

Haushaltsplan 2021/2022
Wirtschaftspläne 2021/2022
Eigenbetriebe





**Wirtschaftsplan 2021/2022
der Schweriner Abwasserentsorgung,
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**



Nieke
Werkleiter



Bürger
stellv. Werkleiterin

Schwerin, den 12.08.2020

Schweriner Abwasserentsorgung Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin

Anlagenverzeichnis zum Wirtschaftsplan

	Vorbericht	
Anlage 1	Zusammenstellung	
Anlage 2	Erfolgsplan	
Anlage 2 a	Bereichserfolgsplan Bereich Abwasser	
Anlage 2 b	Bereichserfolgsplan Bereich Straße	
Anlage 3	Finanzplan	
Anlage 3 a	Bereichsfinanzplan Bereich Abwasser	
Anlage 3 b	Bereichsfinanzplan Bereich Straße	
Anlage 4	Investitionszusammenstellung	
Anlage 5	Investitionsübersicht	
Anlage 6	Stellenübersicht	entfällt
Anlage 7	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	
Anlage 8	Übersicht der Auswirkungen auf die Haushaltplanung der Landeshauptstadt Schwerin	

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen	1
2. Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses	3
3. Erfolgsplan	4
3.1 Erträge	4
3.1.1 Umsatzerlöse	4
3.1.1.1 Umsatzerlöse aus der abgerechneten Schmutzwassermenge der Stadt	4
3.1.1.2 Umsatzerlöse aus der Niederschlagswasserbeseitigung von privaten befestigten Flächen	5
3.1.1.3 Umsatzerlöse aus der Niederschlagswasserbeseitigung von öffentlichen Straßen und Plätzen der Stadt Schwerin	6
3.1.1.4 Umsatzerlöse aus der Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und häuslichem Abwasser aus abflusslosen	6
Sammelgruben der Stadt Schwerin	6
3.1.1.5 Umsatzerlöse aus der Einleitung von Abwasser des Zweckverbandes Schweriner Umland und von Dritten	7
3.1.1.6 Inanspruchnahme von in Vorjahren gebildete Rückstellung ungewisse..... Verbindlichkeiten aus Entgelt-/ Gebührenüberdeckung	7
3.1.1.7 Sonstige Umsatzerlöse	8
3.1.2 Sonstige betriebliche Erträge	8
3.1.3 Erträge aus der Auflösung von SOPO	8
3.2 Aufwendungen	10
3.2.1 Materialaufwand	10
3.2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	11
3.2.1.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	11
3.2.2 Personalaufwan	14
3.2.3 Abschreibungen	14
3.2.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen	15
3.3 Betriebsergebnis	15
3.4 Zinsen	16
3.5 Ergebnis vor Steuern	16
3.6. Steuern	16
3.7 Jahresüberschuss	16
4. Finanzplan	17
5. Ergebnisdarstellung nach Bereichen	18
6. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken	19
7. Vermögens-/ Investitionsplan	19
8. Stellenplan	24
9. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	24



Vorbericht zum

Wirtschaftsplan 2021 und 2022 der Schweriner Abwasserentsorgung, - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin -

1. Vorbemerkungen

Der Wirtschaftsplan 2021 und 2022 wurde entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern (EigVO M-V) vom 14. Juli 2017 sowie der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Europa vom 11. Juli 2018 (EigVOVV M-V) erarbeitet. Für 2021 und 2022 wurden die Formblätter gemäß Verwaltungsvorschrift verwendet.

Gemäß den Vorschriften für die Formulartechnik beinhalten die Formblätter je nach Ausfüllvorschrift

- das Ist 2019
- den Wirtschaftsplan und die Erwartung 2020
- den Wirtschaftsplan 2021 und 3 Folgejahre.

Die SAE plant zum 01.01.2021 eine Umstellung der privatrechtlichen Entgelte auf öffentlich-rechtliche Gebühren vorzunehmen.

Gemäß Grundsatzbeschluss der Stadtvertretung vom 15.06.2020 sollen so negative Auswirkungen für die Bürger aus der „Neuregelung der umsatzsteuerlichen Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand“ in Form des neuen § 2b Umsatz-Steuergezet (UStG) vermieden werden. Die Beschlussfassungen zu den Satzungen erfolgen Ende 2020.

Im Erläuterungsteil des Erfolgsplanes werden die Erträge und Aufwendungen des Jahres 2021 erläutert.

Auf das Wirtschaftsjahr 2022 wird dann separat hingewiesen, wenn es zu wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Planansatz 2021 kommt.

Die Gesamtergebnisse 2021 und 2022 werden gemäß den Vorschriften für die Formulartechnik des § 6 Abs. 2 Nr. 2 der EigVO M-V in Verbindung mit § 64 Abs.1 der Kommunalverfassung in der Anlage 1 dargestellt.

Als Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen wird für 2021 ein **Ergebnis** von
und für 2022
ausgewiesen.

+ 2.057 TEUR
+ 2.070 TEUR

Das Ergebnis stellt in erster Linie die Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals (6,5 %) dar, welche gebührenrechtlich zulässig ist.

Investitionsmaßnahmen sind in einer Gesamthöhe für 2021 von und für 2022 in die Planung eingestellt.

6.145 TEUR
6.312 TEUR

Die Investitionen wurden in Abstimmung mit der aktuellen Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (Stand Juli 2016) eingeordnet. Zeitliche Verschiebungen durch koordinierte Baumaßnahmen mit der Landeshauptstadt Schwerin (LH SN) bzw. mit den Stadtwerken Schwerin (SWS) wurden berücksichtigt.

Zur Finanzierung der Investitionen ist in 2021 eine **Neukreditaufnahme** in Höhe von und für 2022 von erforderlich.

3.500 TEUR
5.500 TEUR

Unter Beachtung der geplanten Neukreditaufnahme für Investitionen ist die Finanzierung der Investitionen gesichert. Die Liquidität ist in 2021 und 2022 wie in den Vorjahren weiterhin stabil.

Die **Tilgungsleistungen** betragen im Jahr 2021 und im Jahr 2022

1.896 TEUR
1.964 TEUR.

Zur **Umschuldung** steht in 2021 kein Kredit an und in 2022 sind drei Kredite über insgesamt umzuschulden.

0 TEUR
8.487 TEUR

Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2021/2022 sind für die Folgejahre in Höhe von erforderlich.

7.950 TEUR

Der **Höchstbetrag** der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf festgesetzt, um zeitweilige Liquiditätsschwankungen auszugleichen. Die Tilgung erfolgt im Laufe des Wirtschaftsjahres.

1.500 TEUR

In die Gebührenkalkulation wurde eine 6,5 %-ige Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagenkapitals eingestellt. Damit wurde die Vorgabe aus dem Haushaltssicherungskonzept 2008 der LH SN umgesetzt. Unter den getroffenen Annahmen sind bei Beibehaltung der derzeitigen Entgelte bzw. ab 2021 Gebühren die Erwirtschaftung der EK-Verzinsung und deren teilweise Abführung an den Haushalt der LH SN gesichert.

Als **Abführung** an den Haushalt der **LH SN** ist ein Teil der Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals 2021 (aus 2020) in Höhe von und 2022 (aus 2021) in Höhe von vorgesehen.

1.624 TEUR
1.619 TEUR

Die Werkleitung kommt zu der Auffassung, dass aus gegenwärtiger Sicht Risiken, deren Verwirklichung mit erheblicher Wahrscheinlichkeit eintreten könnte, nicht bestehen und schätzt ein, dass die dauernde Leistungsfähigkeit nach § 12 Abs. 1 EigVO gegeben ist.

Redaktionsschluss für die Erarbeitung der Wirtschaftspläne war der 10.08.2020.

2. Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses (Anlage 1)

Für die Planung wurden folgende Annahmen getroffen:

- Die Erarbeitung des Wirtschaftsplanes 2021 und 2022 erfolgte auf der Grundlage folgender Gebührensätze (entspricht den bisher gültigen Entgeltsätzen):

Schmutzwasser	bis 15 Tm ³	2,35 EUR/m ³
	von 15 Tm ³ - 30 Tm ³	2,27 EUR/m ³
	von 30 Tm ³ - 60 Tm ³	2,23 EUR/m ³
	von 60 Tm ³ - 120 Tm ³	2,19 EUR/m ³
	> 120 Tm ³ einzelvertragl. Regelungen	
Niederschlagswasser		0,64 EUR/m ²
Sammelgrubenentsorgung bei Freizeitnutzung	Grundpreis	12,70 EUR/m ³
		14,90 EUR/je SG und Abfuhr
Sammelgrubenentsorgung bei Wohnbebauung		7,03 EUR/m ³
Fäkalschlamm Entsorgung aus Kleinkläranlagen		17,84 EUR/m ³

- In 2021 und 2022 kann die Höhe aller Gebührenarten konstant beibehalten werden. Eine Anpassung ist voraussichtlich in 2023 erforderlich.
- In den vergangenen Jahren war eine leicht steigende Tendenz bei den erlöswirksamen Abwassermengen zu verzeichnen. Für das Jahr 2021 wird von einer Einwohnerzahl von 96.016 EW ausgegangen. Im gewerblichen Bereich ist aufgrund von Industrieansiedlungen von leicht steigenden Mengen auszugehen.
- Es wurde von der Beibehaltung der Mehrwertsteuer von 19 % im gesamten Planungszeitraum ausgegangen. Alle Angaben sind Bruttowerte.
- Der Ansatz einer jährlichen Inflationsrate von 1 % wurde für Folgejahre für die Kostenpositionen, für die keine anderen vertraglichen Regelungen bekannt waren, eingestellt.
- Ab dem 1. Januar 2012 wurde die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) mit dem Betrieb und der Unterhaltung der Anlagen beauftragt, die ausschließlich der Straßenentwässerung dienen. Dazu wurde die Aufgabe und das Vermögen zum 1. Januar 2012 von der LH SN entgeltlich gegen Bildung eines Sonderpostens auf die SAE übertragen.
- Gemäß Allgemeinverfügung der LH SN vom 8. April 2014 zur Dichtheitsprüfung von abflusslosen Abwassersammelgruben hat die SAE zum 1. April 2015 das Dichtheitsmanagement für die LH SN übernommen
- Die seit 2015 praktizierte Chargenverwertung im Bereich der Klärschlamm-entsorgung wird auch 2021 und 2022 fortgesetzt. Für beide Jahre wurde die Annahme getroffen, dass 90 % landwirtschaftlich (83,30 EUR/t) und 10 % thermisch (130,90 EUR/t) der Gesamtklärschlammmenge verwertet werden.

- Die SAE hat am 28. Juni 2012 mit fünf weiteren Entsorgungsverbänden bzw. -betrieben aus Mecklenburg-Vorpommern die Klärschlammkooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH gegründet. Ziel der Kooperation ist der Bau und Betrieb einer Monoklärschlamm-Verbrennungsanlage und die langfristige und kostengünstige Verwertung bzw. Beseitigung des anfallenden Klärschlammes. Im Jahr 2018 wurden neun weitere Klärschlammzeuger in die Kooperation aufgenommen. Die Beteiligung der SAE an der GmbH beträgt nunmehr 12 %.
- Zur Deckung der geplanten Kosten ist unter den getroffenen Annahmen nach Abbau der bestehenden Entgelt- / Gebührenüberdeckung voraussichtlich zum 1. Januar 2023 eine Gebührenerhöhung für Schmutzwasser um 12 % und für Niederschlagswasser um 20 % notwendig, die in den Wirtschaftsplan entsprechend eingestellt ist.
- Zur Erhaltung des langfristigen Vermögens sind jährliche Investitionen zwischen 6,1 -7,1 Mio. EUR vorgesehen, die überwiegend aus Neukreditaufnahmen finanziert werden.

3. Erfolgsplan

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 3 und § 22 EigVO M-V, siehe Anlage 2)

3.1 Erträge

19.629 TEUR

3.1.1 Umsatzerlöse

18.227 TEUR

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 ergeben sich insgesamt höhere Umsatzerlöse für das Jahr 2021 von 560 TEUR, die u. a. auf die gestiegene Abwassermenge (319 TEUR) und auf eine höhere Inanspruchnahme der Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten aus Entgelt-/ Gebührenüberdeckung (241 TEUR) zurückzuführen ist.

In 2022 ist der Anstieg der Umsatzerlöse auf eine höhere Inanspruchnahme der Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten aus Gebührenüberdeckung (1.230 TEUR) zurückzuführen.

3.1.1.1 Umsatzerlöse aus der abgerechneten Schmutzwassermenge der Stadt

10.733 TEUR.

In Abhängigkeit von den Trinkwasserverbräuchen wird nach Vorliegen der Ist-Werte 2019 folgende Entwicklung im Vergleich zu den Vorjahren angenommen und der Planung zu Grunde gelegt:

Jahr	AW-Anfall auf Kläranlage Tm ³ /a ¹⁾	prozentuale Entwicklung zum Vorjahr %	durchschnittlicher Abwasseranfall pro Tag Tm ³ /d
2017	6.967	96,7	19,1
2018	7.112	102,1	19,5
2019	7.190	101,1	19,7
WP 2020	7.234	100,6	19,8
WP 2021	7.330	101,3	20,1
WP 2022	7.328	100,0	20,1

1) einschließlich Niederschlagswasser

Auf Basis des auf der Kläranlage ankommenden Abwassers ergibt sich nach Abzug des Regenwasseranteils, der Einleitungsmenge des Zweckverbandes Schweriner Umland und der Einleitung von Fäkalien sowie unter Einbeziehung des Abwassers aus Eigenförderungsanlagen eine der Planung zu Grunde zu legende erlöswirksame Abwassermenge der Stadt Schwerin für das Jahr 2021 von

4.571 Tm³.

Im Vergleich der vergangenen Zeiträume ergibt sich folgende Entwicklung:

Jahr	abgerechnete Abwassermenge Tm ³			prozentuale Entwicklung zum Vorjahr
	Plan	Ist- Jahresabschluss	Ist nach Endabrechnung im Folgejahr	
2017	4.250	4.479	4.488	101,9
2018	4.392	4.594	4.563	101,7
2019	4.503	4.544		99,6
WP 2020	4.505			99,1
WP 2021	4.571			101,5
WP 2022	4.569			99,9

Die geplanten abgerechneten Abwassermengen des Jahres 2021 liegen aufgrund der positiven Mengenentwicklung über den Planannahmen von 2020 (+ 1,5 %).

Unter Berücksichtigung der seit 12. Mai 2007 gültigen degressiven Schmutzwasserentgelte, die der Höhe nach auch nach Umstellung auf Schmutzwassergebühren zum 01.01.2021 unverändert beibehalten werden sollen, resultieren Mengenerlöse für 2021 von

10.733 TEUR.

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 erhöhen sich die Umsatzerlöse aufgrund der um 66 Tm³ höheren Absatzmenge aus der abgerechneten Schmutzwassermenge um

+ 158 TEUR.

3.1.1.2 Umsatzerlöse aus der Niederschlagswasserbeseitigung von privaten befestigten Flächen

2.825 TEUR

Seit dem 1. Juli 2013 wird ein Niederschlagswasserentgelt von erhoben.

0,64 EUR/m²

Dem Planansatz 2021 wurde eine bebaute und befestigte Fläche, von der Niederschlagswasser abgeleitet wird, entsprechend der Hochrechnung 2020 wie folgt zu Grunde gelegt:

4.401 Tm².

	ME	Ist 2019	WP 2020	WP 2021	WP 2022
private befestigte Fläche	Tm ²	4.406	4.407	4.401	4.403
Entgelt-/ Gebührensatz	EUR/m ²	0,64	0,64	0,64	0,64
Erlöse	TEUR	2.820	2.821	2.816	2.817
Pauschalabrechnung	TEUR	9	9	9	9

3.1.1.3 Umsatzerlöse aus der Niederschlagswasserbeseitigung von öffentlichen Straßen und Plätzen der Stadt Schwerin 1.621 TEUR

Die LH SN muss für die Niederschlagswasserbeseitigung von öffentlichen Straßen und Plätzen ein kostendeckendes Entgelt lt. „Verfahrensanweisung zur Entwässerung der öffentlichen Straßen und Plätze und der Wahrnehmung der Aufgaben der Straßenentwässerung der LH SN“ für das Jahr 2021 von zahlen. 1.172 TEUR

Dabei wurde für das Jahr 2021 der gültige Preis von 0,51 EUR/m² in Ansatz gebracht, weil kalkulatorisch keine Anschlusskanäle zu berücksichtigen sind. Der Flächenansatz wurde mit dem Amt für Verkehrsmanagement abgestimmt. Für die Planung 2021 wird von einer Fläche von ausgegangen. 2.297 Tm²

Für die Erbringung der Leistungen für den Betrieb und die Unterhaltung der Straßenentwässerung zahlt die LH SN an die SAE einen Betrag von 449 TEUR.

Diese Mittel werden insbesondere zur Zustandserfassung, Beseitigung von Verstopfungen und Reinigung von Straßeneinläufen, Schächten und Kanälen eingesetzt.

Die Leistungen werden in der Sparte Straßenentwässerung separat erfasst und gegenüber der LH SN gesondert abgerechnet. (siehe Anlage 4 b Bereichserfolgsplan)

3.1.1.4 Umsatzerlöse aus der Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und häuslichem Abwasser aus abflusslosen Sammelgruben der Stadt Schwerin 218 TEUR

Die Mengen aus der Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und häuslichem Abwasser aus abflusslosen Sammelgruben (SG) sind nahezu konstant. Seit 2015 ist in dieser Position auch die aus Sammelgruben bei Freizeitnutzung entsorgte Abwassermenge (6,0 Tm³) enthalten.

Unter Berücksichtigung der seit dem 12. Mai 2007 gültigen Entgelte-/Gebühren für Sammelgruben und Kleinkläranlagen in der Wohnbebauung und auf Basis des bestätigten Preisblattes vom 1. April 2017 für die Entsorgung der SG für Freizeitnutzung ergeben sich folgende Planansätze:

	ME	Ist 2019	WP 2020	WP 2021	WP 2022
Sammelgruben bei Wohnbebauung	TEUR	62	66	64	64
	Tm ³	8,8	9,3	9,2	9,2
	EUR/m ³	7,03	7,03	7,03	7,03
Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen	TEUR	2	2	2	2
	Tm ³	0,10	0,10	0,10	0,10
	EUR/m ³	17,84	17,84	17,84	17,84
Sammelgrubenentsorgung bei Freizeitnutzung	TEUR	149	141	152	152
	Tm ³	6,5	5,5	6,0	6,0
	EUR/m ³ *	22,92	25,64	25,33	25,33

* Durchschnittspreis aus Mengenpreis und Grundpreis

3.1.1.5 Umsatzerlöse aus der Einleitung von Abwasser des Zweckverbandes Schweriner Umland und von Dritten

1.545 TEUR

Aus dem Entsorgungsgebiet des Zweckverbandes Schweriner Umland wird auch in den Jahren 2021/2022, entsprechend des bestehenden Abwassereinleitungsvertrages, zuletzt geändert zum 1. Januar 2017, Abwasser in die Kläranlage Schwerin Süd eingeleitet. Zum 01. Januar 2021 kommt eine Preissteigerung zum Tragen.

Für den Wirtschaftsplan wurde davon ausgegangen, dass aus dem Verbandsgebiet eine Menge von 1.181 Tm³ eingeleitet wird und Erlöse von zu erwarten sind.

1.476 TEUR

Für die Einleitung von Deponiesickerwasser vom Zweckverband Schweriner Umland werden 5 Tm³ erwartet und Erlöse in Höhe von eingestellt.

8 TEUR

Weiterhin werden Fäkalien aus Kleinkläranlagen (2 Tm³) und abflusslosen Gruben von Dritten (18,1 Tm³) auf der Kläranlage Schwerin Süd angeliefert. Hier sind Erlöse in Höhe von zu erwarten.

61 TEUR

Für die Umsatzerlöse ergibt sich folgende Entwicklung:

	ME	Ist 2019	WP 2020	WP 2021	WP 2022
Einleitung von Abwasser über das Kanalnetz durch ZV SN Umland	TEUR	1.333,3	1.358,2	1.476,2	1.476,2
	Tm ³	1.159,4	1.180,6	1.180,6	1.180,6
	EUR/m ³	1,15	1,15	1,25	1,25
Deponiesickerwasser durch ZV SN Umland	TEUR	10,9	7,5	7,5	7,5
	Tm ³	7,3	5,0	5,0	5,0
	EUR/m ³	1,50	1,50	1,50	1,50
Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen Dritte	TEUR	19,3	30,2	30,2	30,2
	Tm ³	1,3	2,0	2,0	2,0
	EUR/m ³	15,10	15,10	15,10	15,10
Sammelgruben Dritte	TEUR	32,4	30,7	30,7	30,7
	Tm ³	19,0	18,1	18,1	18,1
	EUR/m ³	1,70	1,70	1,70	1,70
Summe	TEUR	1.395,9	1.426,6	1.544,6	1.544,6

3.1.1.6 Inanspruchnahme von in Vorjahren gebildete Rückstellung ungewisse Verbindlichkeiten aus Entgelt-/ Gebührenüberdeckung

Mit der erarbeiteten und durch den Werkausschuss bestätigten Entgeltbedarfskalkulation wurde nachgewiesen, dass der planmäßige Abbau der bestehenden Entgelt-/ Gebührenüberdeckung in den nächsten Jahren erreicht wird. Eine Inanspruchnahme von in Vorjahren gebildeten Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Entgeltüberdeckungen ist in 2021 in Höhe von

1.230 TEUR

und für 2022 in Höhe von notwendig, um kostendeckende Gebühren zu erheben.

1.641 TEUR

3.1.1.7 Sonstige Umsatzerlöse**55 TEUR**

Weitere Erlöse aus der Einleitung von Dritten in die öffentliche Kanalisation werden aus Standrohren bezogenem Wasser, Filterspülwasser aus dem Wasserwerk Mühlenscharrn und einer Grundwassereinleitung sowie Rohrnetzspülungen und Sonstigem in Höhe von erzielt.

39 TEUR

Für die Wahrnehmung der Aufgaben des Dichtheitsmanagements im Zusammenhang mit der Umsetzung der Allgemeinverfügung zur Dichtheitsprüfung von abflusslosen Gruben erstattet die LH SN der SAE die dafür entstehenden Kosten in Höhe von

16 TEUR.

3.1.2 Sonstige betriebliche Erträge**35 TEUR**

Weiterhin werden sonstige betriebliche Erträge für Mahngebühren und Sonstiges geplant.

3.1.3 Erträge aus der Auflösung von SOPO

(gemäß § 33 Abs. 4 bis 6 EigVO M-V, siehe Anlage 2)

1.367 TEUR.

Aus der ertragswirksamen Auflösung **von Zuschüssen und unentgeltlichen Übernahmen** ergeben sich Erträge in Höhe von

859 TEUR

Hierbei handelt es sich um die Auflösung des in Vorjahren erhobenen Kostenersatzes bzw. der Kanalbaubeiträge.

Die Zuschüsse Nutzungsberechtigter werden in analoger Höhe lt. § 33 Abs. 5 der EigVO M-V durch die SAE als Passivposten in der Bilanz ausgewiesen und mit dem Vomhundertsatz, der dem durchschnittlichen betriebsgewöhnlichen Abschreibungssatz entspricht (2 %), aufgelöst.

	Wirtschaftsplan 2021	
	in Vorjahren und 2021 erhobener Zuschuss TEUR	Auflösungsbetrag TEUR
Kostenersatz	872	1
Kanalbaubeitrag	4.144	80
unentgeltliche Übernahmen	37.587	744
Zuschüsse Nutzungsberechtigter	509	10
Zugänge 2020 (unentgeltlich)	1.048	20
Zugänge 2021 (unentgeltlich)	200	4
	44.360	859

In den Wirtschaftsplan 2021 sind Zugänge für Zuschüsse Nutzungsberechtigter (unentgeltliche Übernahme von Anlagevermögen von Erschließungsträgern) in Höhe von 200 TEUR eingestellt worden.

Für das durch die LH SN zum 01. Januar 2012 eingebrachte Vermögen der **Straßenentwässerung** (Straßeneinläufe, Schächte und Kanalsystem) wurde bei der SAE ein Sonderposten in Höhe von 2.734 TEUR gebildet. Aus der Anlagenbefahrung im Zeitraum 2012 - 2019 sowie eine Neubewertung von Anlagen ergaben sich nachträgliche Zugänge in Höhe von 3.358 TEUR. In 2021 sind Zugänge in Höhe von 241 TEUR geplant. Dieser Sonderposten wird über die Restnutzungsdauer aufgelöst, hieraus ergeben sich Erlöse in Höhe von

192 TEUR.

Diese Erträge werden in der Sparte Straßenentwässerung erfasst (siehe Anlage 4 b), insgesamt wird in der Sparte kostendeckend mit ausgeglichenem Ergebnis gearbeitet.

Zweckgebundene Investitionszuschüsse sind ab dem Zeitpunkt der Aktivierung der geförderten Investitionen auf der Grundlage der Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter aufzulösen.

Der Auflösungsbetrag für die in Vorjahren erhaltenen zweckgebundenen Investitionszuschüsse ergibt sich wie folgt:

241 TEUR.

zweckgebundener Investitionszuschuss für:	ursprünglich erhaltene Zuschüsse TEUR	Auflösungsbetrag 2021 TEUR
Kläranlage	8.790	92
Mischwasserspeicher	772	9
Kanalsanierungen	673	11
Friedrichsthal	777	10
Westring	2.926	59
Göhrener Tannen	568	12
Sacktannen	754	16
Göhrener Tannen 4. BA	1.136	32
Summe	16.048	241

Die **Auflösung der verrechneten Abwasserabgabe** ab dem Zeitpunkt der Aktivierung der mittels Verrechnung der Abwasserabgabe geförderten Investitionen über die Nutzungsdauer ergibt einen Betrag von

75 TEUR.

3.2 Aufwendungen

Zur Gewährleistung der Entsorgungssicherheit und des laufenden Betriebes aller Anlagen der Schweriner Abwasserentsorgung sind Aufwendungen für 2021 (ohne Zinsen) von insgesamt **16.899 TEUR** erforderlich.

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 bedeutet dies einen Anstieg um das entspricht 6,9 %.

+ 1.092 TEUR,

Dies ist vor allem auf die höheren Abschreibungen zurückzuführen, da aufgrund der Erkenntnis aus einer Zustandsbefahrung zum Ableiter und auch im Hinblick auf die Vorgaben des technischen Regelwerkes der DWA in 2019 die Nutzungsdauer bei den Anschlussleitungen sowie bei den Ortsentwässerungskanälen von 80 auf 50 Jahre verkürzt wurde.

An den Gesamtaufwendungen einschließlich Zinsen und Steuern sind die nachstehend zusammengefasst dargestellten Aufwandsgruppen wie folgt beteiligt:

Aufwendungen	Plan 2020		Plan 2021		Plan 2022	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Materialaufwand	11.448	67,4	11.579	65,9	11.734	65,2
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	(548)	(3,2)	(543)	(3,1)	(543)	(3,0)
Bezogene Leistungen dav. Betriebsführung	(10.900) (7.004)	(64,1) (41,2)	(11.036) (7.125)	(62,8) (40,5)	(11.191) (7.288)	(62,2) (40,5)
Personalaufwand	0	-	0	-	0	-
Abschreibungen	3.919	23,1	5.003	28,5	5.177	28,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	440	2,5	317	1,8	320	1,8
Summe Aufwendungen	15.807	93,0	16.899	96,2	17.231	95,8
Zinsen	1.181	7,0	673	3,8	763	4,2
Gesamtaufwand	16.988	100,0	17.572	100,0	17.994	100,0

3.2.1 Materialaufwand

11.579 TEUR

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 bedeutet dies eine Kostenerhöhung um die insbesondere auf die Anpassung des Betriebsführungsentgeltes (+ 121 TEUR) sowie die in höherem Umfang geplanten Reparaturmaßnahmen im Kanalnetz zurückzuführen sind.

+ 131 TEUR,

3.2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren**543 TEUR**

Diese Aufwandsgruppe wird in 2021 vor allem durch folgende Aufwandsarten bestimmt:

- **Abwasseraufbereitungsmaterial** wird in Höhe von benötigt. 212 TEUR

Auf der Kläranlage Schwerin Süd werden Polymere für die Klärschlammkonditionierung und Eisensulfat zur chemischen Phosphatelimination in der Abwasserreinigung benötigt. Kalziumnitrat wird zur Geruchsbekämpfung im Kanalnetz eingesetzt.

Für die einzelnen Aufbereitungsmaterialien ergeben sich folgende Planansätze:

Aufbereitungs-material	Wirkung	Menge	Kosten
Polymere	Klärschlammaufbereitung und Entwässerung	7,5 t/fest 40 t/flüssig	110 TEUR
Eisensulfat	chemische Phosphateliminierung	600 t	62 TEUR
Kalziumnitrat	Schwefelwasserstoffbekämpfung zur Vermeidung von Geruchsbelästigungen im Kanalnetz	100 t	28 TEUR
Sonstiges			12 TEUR
			212 TEUR

- Für den **Wasserbezug** sind Kosten in Höhe von geplant, überwiegend auf der Kläranlage für den Betrieb der Schlamm-entwässerung. 26 TEUR
- Für **Reparaturmaterial** sind Kosten in Höhe von eingeplant. Damit werden Ersatzteile für Pumpen und Maschinenteknik für die Ausrüstung der Kläranlage und der Abwasserpumpwerke, Rohrleitungsmaterial für die Abwasserdruckrohrleitungen und das Kanalnetz sowie Elektromaterial beschafft. 305 TEUR

3.2.1.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen**11.036 TEUR**

Die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen nehmen der Gesamtaufwendungen (inkl. Zinsen) in Anspruch.

62,8%

Zu den wesentlichen Aufwandsarten in dieser Gruppe zählen:

- Betriebsführungsentgelt

Ab dem Jahre 2003 erfolgt die Betriebsführung durch die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH Co. KG (WAG), da mit Gründung dieser Gesellschaft der bestehende Vertrag zum 01. Januar 2003 von der SWS auf die WAG übergeleitet wurde.

Für die Betriebsbesorgung (inkl. Fahrzeugstellung, Laboranalytik und Werkleiterstellung) ist in 2021 ein Entgelt in Höhe von in die Planung eingestellt.

7.125 TEUR

Die WAG ruft einen Teil der kaufmännischen Leistungen sowie ausgewählte technische Leistungen bei der SWS ab, um den Betriebsführungsvertrag mit der SAE zu erfüllen.

Der Leistungsumfang wurde seit 2012 durch die Übernahme der Aufgaben der Straßenentwässerung und seit 2015 um das Dichtheitsmanagement und Entsorgung für abflusslose Gruben in Freizeitnutzung sowie den Zuwachs des Anlagenbestandes erweitert.

Aufgrund der im Vertrag enthaltenen Preisanpassungsklausel werden die bei der WAG umzusetzenden Tarifierpassungen lt. TV-V weiterberechnet.

- Strombezug

910 TEUR

Stromkosten fallen für den Betrieb der technischen Anlagen an:

- | | | |
|--|-----|-------|
| ▪ Kläranlage Schwerin-Süd | 447 | TEUR |
| ▪ Pumpwerke und Mischwasserspeicher im Kanalnetz | 463 | TEUR. |

Der Stromliefervertrag wurde für 3 Jahre (01.01.2020- 31.12.2022) abgeschlossen. Der Arbeitspreis für die Belieferung von Strom beträgt für die Kläranlage 6,38 ct/kWh brutto bzw. 6,70 ct/kWh brutto für die Pumpwerke. Die EEG-Umlage wurde in Höhe von 8,04 ct/kWh angenommen.

- Fremdleistungen

1.211 TEUR

Die im Wirtschaftsplan für 2021 eingestellten Mittel sind vor allem für folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Unterhalts- und Instandhaltungsleistungen an Gebäuden und Außenanlagen 350 TEUR
 - z. B. Arbeiten für die Landschaftspflege auf der Kläranlage, an Pumpwerken und Regenwasserbehandlungsanlagen sowie Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden der Kläranlage und Pumpwerke, Unterhaltung Zäune, Außenanlagen etc.
- Instandhaltungs- und Wartungsleistungen an Anlagen 861 TEUR
 - z. B. Reparaturen an Sammlern, Hausanschluss- und Druckrohrleitungen, Wartung und Instandhaltung an Maschinen und Ausrüstungen der Kläranlage und Pumpwerke.

- Klärschlammabfuhr

1.024 TEUR.

Die Kosten für die **Klärschlammabfuhr** betragen 2021 voraussichtlich 1.024 TEUR. Die Leistungen zur Klärschlammverwertung wurden 2020 durch die KKMV für den Zeitraum 2021 bis 2024 neu ausgeschrieben. Mit Inkrafttreten neuer Grenzwerte der Düngemittelverordnung (DüMV) zum 01. Januar 2015 gilt für die landwirtschaftliche Klärschlammverwertung der darin festgelegte Grenzwert für Quecksilber von 1,0 mg/kg TS. Die wöchentliche Chargenbeprobung bleibt auch 2021 bestehen.

Der Preis für die landwirtschaftliche Verwertung ist um 24 % und für die thermische Verwertung um 37 % gestiegen.

Der geplante Verwertungsaufwand ergibt sich aus dem geplanten Trockenwetteranfall von 6.480 Tm³, einem Trockensubstanzgehalt von 19,5 % und einem Verwertungspreis für die landwirtschaftliche Verwertung (90 %) von 83,30 EUR/t (Brutto) und für die thermische Verwertung (10 %) von 130,90 EUR/t.

- Transportkostenerstattung

61 TEUR

Kosten für fremde Transportleistungen entstehen für die Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen bzw. häuslichen Abwässern aus Sammelgruben in der Wohnbebauung der Stadt Schwerin.

Die geplanten Kosten wurden mit 8,80 EUR/m³ angesetzt. Dies bedeutet ein Anstieg um 20 %.

- Abwasserabgabe

301 TEUR

Die Abwasserabgabe ist für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer gemäß § 1 Abs. 1 des Abwasserabgabengesetzes an das Land zu entrichten und wird für Schmutz- und Niederschlagswasser erhoben.

Die Abwasserabgabe für die Kläranlage wird durch die zuständige Wasserbehörde seit 2013 nach der in der wasserrechtlichen Erlaubnis festgelegten Jahresschmutzwassermenge (6.300 Tm³) erhoben.

Die SAE hat in den vergangenen Jahren die in der wasserrechtlichen Erlaubnis der Kläranlage festgeschriebenen Grenzwerte stets eingehalten. Von daher wird für die Planung 2021 davon ausgegangen, dass dies weiterhin erreicht wird und damit der ermäßigte Abgabensatz von 17,90 EUR/Schadeinheit zum Tragen kommt.

Seit Novellierung des Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz M-V können Regenwasserbehandlungsanlagen (RWBA), die den Anforderungen des für die Einleitung zulassenden Bescheides entsprechen und nicht durch Schmutzwasser aus Fehlanschlüssen verunreinigt sind, von der gesetzlich vorgeschriebenen Abwasserabgabe befreit werden. Die erforderlichen Investitionen für die RWBA sind in der Investitionsplanung enthalten.

Daraus ergibt sich unter Anbetracht der Schadeinheiten folgende Abwasserabgabe:

- für die Einleitung von der Kläranlage Schwerin-Süd	256 TEUR
- für die Niederschlagswassereinleitung aus diversen Einleitstellen der Stadt Schwerin aus dem Mischsystem	3 TEUR
- für die Niederschlagswassereinleitung aus diversen Einleitstellen der Stadt Schwerin aus dem Trennsystem	
in Gewässer I. Ordnung	29 TEUR
in Gewässer II. Ordnung	13 TEUR

- Sonstige Fremdleistungen

388 TEUR

Sonstige Fremdleistungen sind u. a. für die Straßenreinigung, für die Entsorgung von Gewerbeabfällen, die Verkehrssicherung, das Vertragsmanagement mit LH SN, das Beschaffungsmanagement der Klärschlammkooperation und für Leistungen der WEMACOM geplant.

- Wärmeenergie

Seit Errichtung des BHKW auf der Kläranlage wird die auf der Kläranlage benötigte Wärme zum großen Teil selbst erzeugt, so dass lediglich für die externe Wärmebereitstellung bei plan- oder unplanmäßigem Ausfall des BHKW Kosten in Höhe von einzuplanen sind.

16 TEUR

3.2.2 Personalaufwand

0 TEUR

Die Schweriner Abwasserentsorgung verfügt über kein eigenes Personal. Die Personalkosten werden mit dem Betriebsführungsentgelt durch die WAG in Rechnung gestellt, da alle technischen Mitarbeiter und ein Großteil der kaufmännischen Mitarbeiter direkt bei der WAG angestellt sind. Ausgewählte kaufmännische Leistungen, insbesondere die Verbrauchsabrechnung, IT-Leistungen, Bestandsdokumentation werden durch die SWS erbracht, die ihrerseits einen Dienstleistungsvertrag mit der WAG abgeschlossen hat.

Die Aufstellung eines Stellenplanes durch die SAE ist deshalb nicht erforderlich.

3.2.3 Abschreibungen

5.003 TEUR

Die Abschreibungen wurden, ausgehend von einer DV-technisch erstellten Abschreibungsvorschau auf den Bestand 31.12.2019 und unter Beachtung der sich in 2020 im Bau befindlichen und bis zum 31.12.2020 aktivierungsfähigen Anlagen ermittelt.

Weitere Abschreibungen in 2021 resultieren zum einen aus den geplanten Zugängen aus dem Investitionsgeschehen und zum anderen aus den unentgeltlichen Übernahmen von Anlagevermögen von Erschließungsträgern (200 TEUR).

Für Neuzugänge im Planjahr 2021 und Folgejahre wurde die Nutzungsdauer für Anlagegüter wie folgt angesetzt:

- Ortskanal und Anschlussleitungen	50 Jahre
- Druckrohrleitungen	50 Jahre
- Pumpwerke (Bauwerke)	50 Jahre
- Pumpwerke (Ausrüstungen)	15 Jahre
- Mischwasserspeicher (Bauwerke)	50 Jahre
- Mischwasserspeicher (Ausrüstung)	15 Jahre
- Betriebsausstattung/Kleinmaßnahmen	10 Jahre

Für die Zugänge 2021 wurden je nach geplantem Fertigstellungszeitpunkt die Abschreibungen nach Monaten ermittelt.

Die Ermittlung der Abschreibungen erfolgte stets auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten und nicht auf Basis des Wiederbeschaffungswertes.

3.2.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen

317 TEUR

Diese Aufwandsgruppe wird durch folgende Aufwandsarten bestimmt:

- Versicherungen	38 TEUR
- Mieten und Pachten	54 TEUR
- Werbungs- und Insertionskosten	13 TEUR
- Büromaterial, Vordrucke/ Fachliteratur, Reisekosten, Porto und Telefongebühren/ Bewirtung	27 TEUR
- Beiträge/ Gebühren	21 TEUR
- Verwaltungskostenerstattung an den Haushalt der LH SN	25 TEUR
- Rechts- und Beratungskosten/Gutachten/Jahres- abschluss/ Prozesskosten	124 TEUR

Kosten für Rechts- und Beratungsleistungen wurden u. a. für die Erarbeitung technischer Konzepte, die Beratung zum US-Leasing sowie sonstige Rechtsstreitigkeiten eingestellt.

- Abschreibungen uneinbringlicher Forderungen (Pauschal- und Einzelwertberichtigung in Höhe von insgesamt 0,1 % der Erlöse)	15 TEUR
---	---------

3.3 Betriebsergebnis

Als Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **positives Ergebnis** für das Jahr 2021 in Höhe von

2.730 TEUR

3.4 Zinsen**673 TEUR**

Die Zinsaufwendungen wurden anhand der tatsächlich durch die SAE aufgenommenen bzw. geplanten Kredite einzeln ermittelt.

Für 2021 ist eine Neukreditaufnahme in Höhe von 3.500 TEUR geplant, es wurde ein Zinssatz von 1,25 % p. a. und eine Laufzeit von 50 Jahren angenommen.

Insgesamt ergibt sich für das Jahr 2021 ein Zinsaufwand gegenüber Kreditinstituten von 593 TEUR.

Weiterhin wurden sonstige Zinsaufwendungen für die Abzinsung langfristiger Rückstellungen mit dem aktuellen Abzinsungssatz der Deutschen Bundesbank für 2021 in Höhe von 27 TEUR und Verzugszinsen für den Rechtsstreit zum Regenüberlaufbecken (RÜB) Pfaffenteich von 53 TEUR für beide Jahre geplant.

3.5 Ergebnis vor Steuern**2.057 TEUR****3.6. Steuern****0 TEUR****3.7 Jahresüberschuss**

Unter Beachtung der in den vorherigen Textziffern ausgewiesenen Erträge bzw. Aufwendungen ergibt sich im Wirtschaftsplan 2021 ein **Jahresüberschuss** von

+ 2.057 TEUR

Von dem handelsrechtlich erwirtschafteten Jahresüberschuss werden gemäß Abstimmung mit der LH SN 1.624 TEUR an den Haushalt im Folgejahr abgeführt. Der restliche Betrag in Höhe von 433 TEUR aus der 6,5 %-igen EK-Verzinsung und der Auflösung der Fördermittel wird der Kapitalrücklage zugeführt.

Durch die geringere Abführung der EK-Verzinsung an die LH SN und teilweise Zuführung zur Kapitalrücklage soll die EK-Quote in den nächsten Jahren stabilisiert werden.

4. Finanzplan

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 4 und § 23 der EigVO M-V, siehe Anlage 3)

Im Finanzplan werden die Finanzierungsmittel und der Finanzierungsbedarf bis 2022 dargestellt.

Laut vorliegender Unternehmensplanung sieht die Entwicklung nachstehender Bilanzpositionen wie folgt aus:

Jahr	Eigenkapital in TEUR	Eigenkapital in %	Sonderposten in TEUR	Rückstellungen in TEUR
Ist 31.12.2019	30.437	31,5	44.298	7.599
vorauss. per 31.12.2020	30.957	30,9	41.025	6.079
vorauss. per 31.12.2021	31.390	31,2	40.096	6.020
vorauss. per 31.12.2022	31.841	31,0	39.210	4.911

Die bestehende Rückstellung aus ungewissen Verbindlichkeiten aus Entgelt-/Gebührenüberdeckung (4.271 TEUR zum 31.12.2019) wird nach Ende des Kalkulationszeitraumes in den darauffolgenden 3 Jahren vollständig in Anspruch genommen.

▪ Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit

Die SAE plant unter den getroffenen Annahmen in den nächsten Jahren folgende Ergebnisse:

2021	2.057 TEUR
2022	2.070 TEUR
2023	2.124 TEUR
2024	2.139 TEUR.

Durch das geplante Jahresergebnis (EK-Verzinsung) und die Abschreibungen stehen jährlich rund 7,0 – 7,5 Mio. EUR Finanzierungsmittel zur Verfügung. Auszahlungen aus in den Vorjahren gebildeten Rückstellungen sowie die nicht zahlungswirksame Auflösung der Sonderposten verringern die Finanzierungsmittel, so dass sich ein Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit zwischen 5,4 – 7,4 Mio. EUR jährlich ergibt.

▪ Cash-Flow aus Investitionstätigkeit

Vor dem Hintergrund der Gebührenbelastung durch Zinsen und Abschreibungen wurde die Investitionshöhe auf ca. 6,1 – 7,1 Mio. EUR jährlich festgeschrieben.

Fördermittel werden nicht erwartet.

▪ Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit

Zur Finanzierung der Investitionen ist in 2021 eine Kreditaufnahme von 3,5 Mio. EUR zur laufenden Investitionsfinanzierung und in Folgejahren jeweils zwischen 4,0 – 5,5 Mio. EUR notwendig. Die in Vorjahren erhobenen BKZ werden nach Umstellung auf das Gebührenrecht ab 2021 zurückgezahlt. In Abstimmung mit dem Finanzdezernenten ist eine reduzierte Verzinsung in Höhe von 5,8 % des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagenkapitals jeweils im Folgejahr nach der Erwirtschaftung an den städtischen Haushalt abzuführen. Der restliche Betrag ist der Kapitalrücklage zuzuführen und verbleibt zur EK-Verstärkung im Eigenbetrieb.

Insgesamt zeigt die strategische Planung bis 2024, dass in den nächsten Jahren jeweils ein Jahresüberschuss in Höhe der 6,5 %-igen EK-Verzinsung erzielt wird. Unter den in der strategischen Planung getroffenen Annahmen wird die derzeit bestehende Entgelt-/ Gebührenüberdeckung mittelfristig vollständig aufgebraucht sein, so dass eine Erhöhung der Gebühren für Schmutzwasser voraussichtlich ab 01.01.2023 um 12 % und für Niederschlagswasser um 20 % notwendig sein wird.

5. Ergebnisdarstellung nach Bereichen

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 5 und § 24 der EigVO M-V, siehe Anlage 4a)

Seit Übernahme der Aufgaben der Straßenentwässerung zum 1. Januar 2012 führt die SAE getrennte Sparten für Abwasser und Straßenentwässerung. Die von der LH SN bereitgestellten Mittel für die Erledigung der Aufgaben der Straßenentwässerung werden über eine Verfahrensanweisung jährlich abgerechnet.

Nach Sparten ergibt sich in 2021 folgendes Bild:

In TEUR	SAE gesamt	Sparte Abwasser	Sparte Straßenentwässerung
Umsatzerlöse	18.227	17.778	449
Erträge aus der Auflösung SOPO	1.367	1.175	192
sonst. betriebl. Erträge	35	35	0
Summe Erträge	19.629	18.988	641
Materialaufwand	11.579	11.132	447
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	5.003	4.811	192
sonst. betriebl. Aufwendungen	317	315	2
Zinsaufwendungen	673	673	0
Summe Aufwendungen	17.572	16.931	641
Zinserträge	0	0	0
Jahresüberschuss	2.057	2.057	0

6. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 6 und § 24 der EigVO M-V, siehe Anlage 8)

Die Finanzbeziehungen zur LH SN sind in der Anlage 8 dargestellt.

Einnahmen aus	ME	Ist 2019	WP 2020	WP 2021	WP 2022
Öffentliche Straßen und Plätze	TEUR	1.131	1.143	1.172	1.184
<i>Fläche</i>	<i>Tm²</i>	<i>2.217</i>	<i>2.242</i>	<i>2.297</i>	<i>2.321</i>
Wahrnehmung der Aufgaben für Straßenentwässerung	TEUR	438	441	449	452
Allgemeinverfügung Dichtheitsmanagement	TEUR	16	16	16	16
gesamt	TEUR	1.585	1.600	1.637	1.652

7. Vermögens-/ Investitionsplan

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 7 und § 25 der EigVO M-V, siehe Anlage 5)

Die Schweriner Abwasserentsorgung plant für das Jahr 2021 ein Investitionsvolumen in Höhe von
und für das Jahr 2022 von

6.145 TEUR
6.312 TEUR

Das Investitionsvolumen und die nachstehend beschriebenen Investitionsvorhaben wurden auf der Grundlage des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Landeshauptstadt Schwerin von 1996 sowie dessen aktueller Fortschreibung in 2016 geplant. Sich aktuell ergebende Anpassungen aufgrund von Verschiebungen von koordinierten Baumaßnahmen der LH SN wurden vorgenommen.

Die SAE hat in 2012 ein langfristiges Sanierungsprogramm für den Anlagenbestand aufgelegt. Darin wurden die wesentlichen Pumpwerke und die Kläranlage einer Bestandsanalyse unterzogen. In Auswertung dieser Bestandsaufnahme wurde der Handlungsbedarf ermittelt und in kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen untergliedert.

Schwerpunkte im Investitionsgeschehen 2021 werden hauptsächlich die Maßnahmen zur Erweiterung des Ableiters der Kläranlage (Ableiterpumpwerk), zur Erneuerung von Pumpwerken und Druckrohrleitungen im städtischen Abwassernetz, die Erneuerung von Mischwasserkanälen in der Innenstadt Schwerin sowie die Errichtung von Regenwasserbehandlungsanlagen an Regenwassereinleitstellen in Gewässer sein. Die Erneuerung der Mischwasserkanalisation erfolgt möglichst in Koordinierung mit Straßenerneuerungsvorhaben der LH SN sowie weiteren Bedarfsträgern wie SWS, NGS, WAG und Anderen.

Aus dem Planjahr 2020 werden einige Bauvorhaben als Überhang 2021 weitergeführt bzw. abgeschlossen. So wird zum Beispiel der Mischwasserdüker unter den Bahngleisen in der Wallstraße wegen terminlicher Verschiebungen des Baubeginns des Gesamtprojektes nicht fertiggestellt. Als weitere Überhangvorhaben sind die Rogahner Straße sowie die Regenwasserbehandlungsanlage Ziegeleiweg zu nennen.

Alle Investitionen werden vor Aufnahme in den Wirtschaftsplan einer internen technischen und finanziellen Bewertung unterzogen. Grundlage dafür ist eine interne Organisationsrichtlinie „Investitionen“ der Stadtwerke Schwerin, die auch für die Vorhaben der SAE verbindlich anzuwenden ist. Dazu werden nach festgelegten Kriterien der technische Zustand und die voraussichtliche Lebensdauer bewertet. Finanziell werden die voraussichtlichen Investitionskosten nach internen Kennziffern ermittelt.

Das Verfahren hat den Charakter einer Vorplanung (intern = Aufgabenstellung) ohne bereits verbindlich externe Planungsleistungen auslösen zu müssen und garantiert hinreichend genaue Zahlen für die Wirtschaftsplanung.

Das Investitionsprogramm beinhaltet folgende Schwerpunktmaßnahmen und Investitionsumfänge:

	2021 in TEUR	2022 in TEUR
- Kläranlage Schwerin Süd	1.690	350
- Reko/Erweiterung Pumpwerke und Druckrohrleitung	725	885
- Ortsentwässerungskanäle	2.820	3.622
- Mischwasserspeicher	150	350
- Regenwasserbehandlungsanlagen	630	1.000
- Anschlussleitungen/ Kleinmaßnahmen	110	90
- Gestattungsverträge	20	15
Summe	6.145	6.312

Nach Einzelvorhaben wird das Investitionsprogramm 2021 nachstehend im Detail aufgeführt. Für 2022 werden in wesentlichen Punkten die Änderungen erläutert.

7.1.1 Kläranlage Schwerin Süd

1.690 TEUR

7.1.1.1 Neubau/Erweiterung

1.500 TEUR

Der Ableiter der Kläranlage muss in den nächsten Jahren erneuert werden. Das Ableiterpumpwerk soll errichtet werden, um für den Zeitraum der Erneuerung des bestehenden Ableiters eine Interimsentsorgung des am Ausgang der Kläranlage anfallenden, geklärten Abwassers zu gewährleisten. Das geklärte Abwasser soll vollständig über das Ableiterpumpwerk und eine vorhandene, zurzeit funktionslose Druckrohrleitung parallel zum Ableiter verlaufend in den ca. 4 km entfernt liegenden Vorfluter gepumpt werden. Nach Erneuerung des Ableiters wird das Ableiterpumpwerk weiterhin bei Havarien, Überlastfällen oder Wartungsarbeiten am Ableiter als Interimsentsorgungsanlage zur Verfügung stehen.

7.1.2.1 Erneuerung**190 TEUR**

Zur Absicherung eines stabilen Anlagenbetriebes sind für die Erneuerung von technischen Anlagenkomponenten auf der Kläranlage, die verschlissen sind oder deren normative Nutzungsdauer überschritten ist, Mittel von notwendig.

100 TEUR

Die PC-Leittechnik auf dem Leitstand der Kläranlage ist veraltet und entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Zu deren Erneuerung sind Mittel in Höhe von vorgesehen.

90 TEUR**7.1.2 Reko/ Erweiterung Pumpwerke und Druckrohrleitungen****725 TEUR****7.1.2.1 Neubau/ Erweiterung****350 TEUR**

In 2021 ist die Planung und der Baubeginn eines neuen Pumpwerkes in Groß Medewege vorgesehen. Die Förderkapazität des bestehenden Pumpwerkes in Groß Medewege und der folgenden Druckrohrleitung nach Lankow („Westring“) ist ausgeschöpft. Eine bauliche Erweiterung dieses Pumpwerkes ist auf Grund seiner Lage nicht möglich. Mit dem Bau des neuen Pumpwerkes an geeigneter Stelle und für zusätzliche Ableitung von Abwasser über eine bestehende und zurzeit nicht genutzte Druckrohrleitung in Richtung Innenstadt kann die Abwasserentsorgung der derzeitigen und perspektivischen städtebaulichen Entwicklung im Raum Groß Medewege - Wickendorf künftig gerecht werden

7.1.2.2 Erneuerung**375 TEUR**

In 2021 sind Investitionsmittel für die Erneuerung einer weiteren Anzahl von Druckentwässerungspumpwerken im Stadtteil Friedrichsthal (25 TEUR) sowie die Erneuerung eines Abschnittes der Schmutzwasserdruckleitung Sacktannen - Neumühle (190 TEUR) vorgesehen.

215 TEUR

Aus dem Betrieb der Pumpwerke und Anlagen im gesamten Stadtgebiet heraus ergibt sich ein laufender Erneuerungsbedarf für Maschinen und Anlagen.

160 TEUR**7.1.3 Ortsentwässerungskanäle****2.820 TEUR****7.1.3.1 Neubau/Erweiterung****0 TEUR**

Maßnahmen zum Neubau von Ortsentwässerungskanälen stehen bis auf Weiteres in 2021/2022 nicht an.

7.1.3.2 Erneuerung 2021**2.820 TEUR**

Auf Grund des inzwischen schlechten Bauzustandes von Teilen der Kanalisation im Innenstadtbereich ist in 2021 in folgenden Straßen die Erneuerung von Mischwasserkanalisation (MWK) sowie Schmutz- und Regenwasserkanalisation (Trennkanalisation) vorgesehen. Soweit möglich, erfolgt dies in Koordinierung mit der grundhaften Erneuerung von Verkehrsflächen durch die LH SN und den Bedarf der Versorgungsträger.

• Erneuerung/ Erweiterung/ Umverlegung MWK im Zuge Neubau Brücke Wallstraße (Düker)	600 TEUR
• Erneuerung Misch- und Trennkanalisation Großer Moor, 2. BA	550 TEUR
• Erneuerung Trennkanalisation Buchenweg	500 TEUR
• Erneuerung Schmutzwasserkanalisation und Druckleitung Rogahner Str. 2. BA	275 TEUR
• Erneuerung MWK im Bereich Goethestr./ H.- Mann- Str.	195 TEUR
• Umverlegung Schmutzwasserkanalisation und Druckrohrleitung im Zuge des vierspurigen Ausbaus der B 321 in Richtung der A 14	160 TEUR
• Erneuerung MWK Hospitalstraße - West	115 TEUR
• Erneuerung Trennkanalisation Dr.- Hans- Wolf-Str.	113 TEUR
• Planungsleistungen für diverse Vorhaben, die in Folgejahren umgesetzt werden sollen	200 TEUR
• Städtebauliche Koordinierung div. Maßnahmen und Sonstige	50 TEUR

7.1.3.3 Erneuerung 2022 3.622 TEUR

Zur weiteren, planmäßigen Erneuerung schadhafter Abwasserkanäle und damit zu Verbesserung des technischen Zustandes sind auch im Jahr 2022 umfangreiche Vorhaben vorgesehen bzw. aus dem Vorjahr weiter zu führen. Hierbei handelt es sich um:

• Erneuerung/ Erweiterung/ Umverlegung MWK Brücke Wallstr.	1.900 TEUR
• Erneuerung Schmutz- und Regenwasserkanal Dr.-Hans-Wolf-Str.	900 TEUR
• Erneuerung Trennkanalisation Buchenweg	162 TEUR
• Erneuerung Misch- und Trennkanalisation Großer Moor, 2. BA	110 TEUR
• Erneuerung SW- Kanal und Druckleitung Rogahner Straße 2. BA	100 TEUR
• Planungsleistungen für diverse Bauvorhaben	200 TEUR
• Städtebauliche Koordinierung div. Maßnahmen und Sonstige	250 TEUR

7.1.4 Mischwasserspeicherung 150 TEUR

7.1.4.1 Neubau/ Erweiterung 0 TEUR

7.1.4.2 Erneuerung 150 TEUR

Für die Umsetzung des Generalentwässerungsplanes Ostorfer Hals sind in 2021 die Planungen und der Baubeginn vorgesehen. Die bauliche Realisierung wird 2022 fortgesetzt und voraussichtlich bis 2023 andauern.

7.1.5 Regenwasserbehandlungsanlagen (RWBA) 630 TEUR

7.1.5.1 Neubau/Erweiterung 630 TEUR

Mit der Errichtung von RWBA nach dem Stand der Technik an bestehenden Einleitstellen in städtische Gewässer wird eine erhebliche Verbesserung der Wasserqualität erreicht. Des Weiteren kann mit der Errichtung von RWBA an ausgewiesenen Einleitstellen eine Befreiung von der dort gesetzlich vorgeschriebenen Abwasserabgabe auf sechs Jahre rückwirkend ab Inbetriebnahme erzielt werden.

In 2021 wird der Bau der RWBA an der Einleitstelle Neumühler Weg (Lankower See) durchgeführt und abgeschlossen. 560 TEUR

Auch in Krebsförden in der Friedrich-Schlie-Straße soll eine RWBA gebaut werden. Hierfür startet die Planung in 2021, um mit der Errichtung in den Folgejahren, voraussichtlich 2023, beginnen zu können. 20 TEUR

In 2021 erfolgt die Planung für die RWBA Pampower Straße und 2022 der Bau (1.000 TEUR) 50 TEUR

7.1.5.2 Erneuerung 0 TEUR

7.1.6 Hausanschlüsse und Kleinmaßnahmen 110 TEUR

Diese Maßnahmen beinhalten die Herstellung von Anschlusskanälen für neue Baugrundstücke (Lückenbebauung) bzw. Kleininvestitionen zur Sicherung der stabilen Abwasserableitung im Zusammenhang mit der Herstellung von Erschließungsanlagen.

7.1.7 Gestattungsverträge 20 TEUR

Für erforderliche Grundstücksnutzungsrechte von öffentlichen Abwasserleitungen auf privaten Grundstücken sind in 2021 Mittel für Grundbucheintragungs- und Notarkosten sowie Entschädigungszahlungen an betroffene Grundstückseigentümer eingeplant.

8. Stellenplan

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 9 EigVO M-V)

Anlage 6 entfällt

9. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen

(gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 8 EigVO M-V, siehe Anlage 7)

Verpflichtungsermächtigten	Vorjahr und Planjahr 2021/2022	2023	2024	2025
Angaben in TEUR				
Ableiter Kläranlage Schwerin Süd	4.750	2.000	2.000	750
Erneuerung Ortsentwässerung	2.900	1.800	1.100	0
Mischwasserspeicher	300	300	0	0
Summe	7.950	4.100	3.100	750

Da der Wirtschaftsplan für 2021/2022 aufgestellt wird, ist das Eingehen von Verpflichtungsermächtigungen erst für die Folgejahre 2023 - 2025 notwendig.

Für die Maßnahmen

- Erneuerung des Ableiters von der Kläranlage,
 - Erneuerung der Ortsentwässerung in der Dr.-Hans-Wolf-Straße und Wallstraße,
- sowie für den Ostorfer Hals Pampower Straße

werden Verpflichtungsermächtigungen eingestellt, da die Bauvorhaben spätestens Ende 2022 beauftragt und in 2023 bis 2024 realisiert werden sollen.

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Zusammenstellung

**Die Stadtvertretung hat den Wirtschaftsplan am
mit folgenden Festsetzungen beschlossen:**

Erfolgsplan	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der Erträge	19.629	20.062
Gesamtbetrag der Aufwendungen	<u>17.572</u>	<u>17.992</u>
das Jahresergebnis	<u>2.057</u>	<u>2.070</u>
das Ergebnis vor Ergebnisabführung/Verlustausgleich (nachrichtlich)	<u>2.057</u>	<u>2.070</u>
Finanzplan	2.021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	<u>7.657</u>	<u>7.937</u>
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	<u>-1.432</u>	<u>-2.495</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	<u>6.225</u>	<u>5.442</u>
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	<u>0</u>	<u>0</u>
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	<u>-6.145</u>	<u>-6.312</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	<u>-6.145</u>	<u>-6.312</u>
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<u>3.500</u>	<u>13.987</u>
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-5.652</u>	<u>-13.421</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-2.152</u>	<u>567</u>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	<u>-2.072</u>	<u>-303</u>
Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	3.500	5.500
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	<u>1.500</u>	<u>1.500</u>
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	<u>7.950</u>	<u>-</u>
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	<u>keine</u>	<u>keine</u>
Sonstige Angaben	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	<u>-</u>	<u>-</u>
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	<u>3.438</u>	<u>1.366</u>
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	<u>1.366</u>	<u>1.062</u>
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019	<u>30.437</u>	
zum 31.12.2020	<u>30.957</u>	voraussichtlich
zum 31.12.2021	<u>31.390</u>	voraussichtlich

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1. Umsatzerlöse	17.158	17.667	17.932	18.227	18.649	18.946	19.305
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	56						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen							
4. Sonstige betriebliche Erträge	138	18	89	35	35	35	35
5. Materialaufwand	10.875	11.448	11.021	11.579	11.733	11.901	12.139
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	465	548	541	542	542	549	553
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.410	10.900	10.480	11.037	11.191	11.353	11.586
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter							
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung							
- davon für Altersversorgung							
7. Abschreibungen auf	4.795	3.919	4.853	5.003	5.177	5.306	5.333
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.795	3.919	4.853	5.003	5.177	5.306	5.333
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
c) Sonderverlustkonto							
d) auf GWG's							
8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	1.404	1.206	1.076	1.367	1.378	1.426	1.427
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	330	440	397	317	320	317	320
10. - davon Konzessionsabgabe							
11. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12. Erträge aus Beteiligungen							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
13. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
14. Zinsen und ähnliche Erträge	2						
- davon aus verbundenen Unternehmen							
15. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	869	1.181	768	673	763	759	836
- davon an verbundene Unternehmen							
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.889	1.904	2.058	2.057	2.070	2.124	2.139
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
20. Ergebnis nach Steuern	1.889	1.904	2.058	2.057	2.070	2.124	2.139
21. Sonstige Steuern							
22. Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24. Erträge aus Verlustübernahme							
25. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.889	1.904	2.058	2.057	2.070	2.124	2.139

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Behandlung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung	3.193	3.135	3.221	3.218	3.220	3.222	3.223
Einstellung in die Rücklagen	1.860	626	524	431	449	492	548
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die LHSN /Gesellschafterin		1.200	1.537	1.624	1.619	1.630	1.592
Ausgleich durch die LHSN /Gesellschafterin							

Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022
Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan	
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	
1		Periodenergebnis	1.889	1.904	2.058	2.057	2.070	2.124	2.139
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.795	3.919	4.853	5.003	5.177	5.306	5.333
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-264	-1.328	-1.465	-59	-1.109	-323	522
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-1.404	-1.207	-3.274	-1.367	-1.378	-1.426	-1.427
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	118	-1	-33	4		-139	-4
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	376	-9	1.803	-6	-8	-8	-8
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6						
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	740	1.079	707	593	691	759	836
9	-	Sonstige Beteiligungserträge							
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten							
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)							
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
14	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)							
15	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
16		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	6.256	4.357	4.649	6.225	5.442	6.293	7.391

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
17	+							
18	-	-31	-10	-20	-20	-15	-10	-10
19	+							
20	-	-3.648	-3.845	-4.653	-6.125	-6.297	-6.060	-7.040
21	+							
22	-							
23	+							
24	-							
25	+							
26	-							
27	+							
28	-							
29	+	1						
30	+							
31	+/-							
32		-3.678	-3.855	-4.673	-6.145	-6.312	-6.070	-7.050

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
33	+							
34	+							
35	-	-1.500	-1.200	-1.537	-1.624	-1.619	-1.630	-1.592
36	-							
37	+							
38	+	4.500	9.642	10.592	3.500	13.987	6.110	8.072
			3.600	4.550	3.500	5.501	4.500	4.000
			6.042	6.042		8.487	1.610	4.072
39	-							
40	-	-4.896	-8.248	-8.118	-1.896	-10.451	-3.574	-6.148
			-2.206	-2.076	-1.896	-1.964	-1.964	-2.076
			-6.042	-6.042		-8.487	-1.610	-4.072
41	+							
42	+	343	100					
43	-				-1.539	-660		
44	+							
45	-							
46	-	-768	-1.079	-707	-593	-691	-759	-836
47	-							
48	-							
49	+/-							
50	+/-							
51		-2.321	-785	230	-2.152	567	147	-504
52		257	-283	206	-2.072	-303	370	-163
53		2.975	2.177	3.232	3.438	1.366	1.062	1.432
54		3.232	1.894	3.438	1.366	1.062	1.432	1.269

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
		darunter Cash-Pool-Forderungen	3.208						
		darunter Cash-Pool-Verbindlichkeiten							

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds									
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente			3.232	1.894	3.438	1.366	1.062	1.432	1.269
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören									

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan für den Bereich SAE Abwasserentsorgung

Angaben in TEUR

	Bezeichnung	Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	16.686	17.226	17.491	17.778	18.197	18.491	18.847
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen							
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen							
4.	Sonstige betriebliche Erträge	137	18	75	35	35	35	35
5.	Materialaufwand	10.345	11.010	10.574	11.132	11.283	11.448	11.683
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	449	546	539	539	539	545	549
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.896	10.464	10.035	10.593	10.744	10.903	11.134
6.	Personalaufwand							
	a) Löhne und Gehälter							
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung							
7.	Abschreibungen auf	4.587	3.775	4.666	4.811	4.981	5.109	5.140
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.587	3.775	4.666	4.811	4.981	5.109	5.140
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
	c) Sonderverlustkonto							
	d) auf GWG's							
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	1.195	1.063	889	1.175	1.182	1.229	1.234
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	328	437	395	315	318	315	318
10.	davon Konzessionsabgabe							
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12.	Erträge aus Beteiligungen							
	- davon aus verbundenen Unternehmen							
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
	- davon aus verbundenen Unternehmen							
14.	Zinsen und ähnliche Erträge	2						
	- davon aus verbundenen Unternehmen							
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	869	1.181	768	673	763	759	836
	- davon an verbundene Unternehmen							
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.891	1.904	2.052	2.057	2.070	2.124	2.139
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
20.	Ergebnis nach Steuern	1.891	1.904	2.052	2.057	2.070	2.124	2.139
21.	Sonstige Steuern							
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24.	Erträge aus Verlustübernahme							
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	1.891	1.904	2.052	2.057	2.070	2.124	2.139

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan für den Bereich SAE Straßenentwässerung

Angaben in TEUR

	Bezeichnung	Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	472	441	441	449	452	455	458
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	56						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen							
4.	Sonstige betriebliche Erträge	1	0	14	0	0	0	0
5.	Materialaufwand	530	439	447	447	450	453	456
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	15	2	2	4	4	4	4
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	515	437	445	444	447	450	452
6.	Personalaufwand							
	a) Löhne und Gehälter							
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung							
7.	Abschreibungen auf	209	144	187	192	196	197	193
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	209	144	187	192	196	197	193
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
	c) Sonderverlustkonto							
	d) auf GWG's							
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	209	144	187	192	196	197	193
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2	2	2	2	2	2	2
10.	davon Konzessionsabgabe							
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12.	Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen							
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens - davon aus verbundenen Unternehmen							
14.	Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen							
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen							
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2	0	6	0	0	0	0
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
20.	Ergebnis nach Steuern	-2	0	6	0	0	0	0
21.	Sonstige Steuern							
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24.	Erträge aus Verlustübernahme							
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	-2	0	6	0	0	0	0

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SAE Abwasserentsorgung

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan	
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	
1		Periodenergebnis	1.892	1.904	2.052	2.057	2.070	2.124	2.139
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.587	3.775	4.666	4.811	4.981	5.109	5.140
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-292	-1.328	-1.494	-59	-1.109	-323	522
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-1.195	-1.063	-3.087	-1.175	-1.182	-1.229	-1.234
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	174	-1	-33	4		-139	-4
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	376	-9	1.803	-6	-8	-8	-8
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	6						
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	740	1.079	707	593	691	759	836
9	-	Sonstige Beteiligungserträge							
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten							
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)							
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)							
14	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
15		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	6.287	4.357	4.614	6.225	5.442	6.293	7.391
16	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens							
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-31	-10	-20	-20	-15	-10	-10
19	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens							
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.648	-3.845	-4.653	-6.125	-6.297	-6.060	-7.040
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögens							
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis							
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis							

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SAE Abwasserentsorgung

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
25	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
26	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
27	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
28	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
29	+ Erhaltene Zinsen	1						
30	+ Erhaltene Dividenden							
31	+/- Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
32	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.678	-3.855	-4.673	-6.145	-6.312	-6.070	-7.050
33	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN							
34	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere							
35	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN	-1.500	-1.200	-1.537	-1.624	-1.619	-1.630	-1.592
36	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere							
37	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN							
38	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige	4.500	9.642	10.592	3.500	13.987	6.110	8.072
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		3.600	4.550	3.500	5.501	4.500	4.000
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		6.042	6.042		8.487	1.610	4.072
39	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN							
40	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-4.896	-8.248	-8.118	-1.896	-10.451	-3.574	-6.148
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		-2.206	-2.076	-1.896	-1.964	-1.964	-2.076
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		-6.042	-6.042		-8.487	-1.610	-4.072
41	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN							
42	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige	343	100					
43	+ Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen				-1.539	-660		
44	- Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
45	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
46	- Gezahlte Zinsen	-768	-1.079	-707	-593	-691	-759	-836

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SAE Abwasserentsorgung

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
47	-							
48	-							
49	+/-							
50	+/-							
51	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.321	-785	230	-2.152	567	147	-504
52	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	288	-283	171	-2.072	-303	370	-163
53	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.946	2.166	3.233	3.404	1.332	1.028	1.398
54	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.234	1.883	3.404	1.332	1.028	1.398	1.235

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.234	1.883	3.404	1.332	1.028	1.398	1.235	
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören								

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SAE Straßenentwässerung

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1		Periodenergebnis	-3		6			
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	209	144	187	192	196	197
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	28		29			
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-209	-144	-187	-192	-196	-197
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-56					
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1					
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)						
9	-	Sonstige Beteiligungserträge						
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
14	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
15		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-30	0	35	0	0	0
16	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen						
19	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen						
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis						

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SAE Straßenentwässerung

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
24	-							
	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis							
25	+							
	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
26	-							
	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
27	+							
	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
28	-							
	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
29	+							
	Erhaltene Zinsen							
30	+							
	Erhaltene Dividenden							
31	+/-							
	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
32	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
33	+							
	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN							
34	+							
	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere							
35	-							
	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN							
36	-							
	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere							
37	+							
	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN							
38	+							
	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige							
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
39	-							
	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN							
40	-							
	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige							
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
41	+							
	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN							
42	+							
	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige							
43	-							
	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen							
44	+							
	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
45	-							
	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Investitionszusammenfassung

Angaben in TEUR

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gesamt	Ist bis incl. 2019	Erwartung 2020	Planjahr 2021	Investitionsbeträge je Projekt			restl. Jahre
						2022	Folgejahre 2023	2024	
1	Fortführung von Investprojekten								
1.1	Neubau/Erweiterung/ Erneuerung KA Schwerin Süd	46.598	45.633	965					
1.2	Reko Pumpwerke Neubau/ Erweiterung/ Erneuerung	8.307	7.817	490					
1.3	Ortentwässerung Neubau/ Erweiterung	39.423	39.178	245					
1.4	Ortentwässerung Erneuerung	107.186	100.054	1.975	2.085	2.172	900		
1.5	Mischwasserspeicher Neubau/ Erweiterung/ Erneuerung	19.081	19.028	53					
1.6	Regenwasserbehandlungsanlagen	5.333	4.528	805					
1.7	Kleinmaßnahmen / Hausanschlüsse	7.189	7.069	120					
1.8	Gestattungen	2.337	2.317	20					
***	Summe Fortführung	235.454	225.624	4.673	2.085	2.172	900		
2	Neue Investprojekte								
2.1	Neubau/Erweiterung/ Erneuerung KA Schwerin Süd	6.990			1.690	350	2.100	2.100	750
2.2	Reko Pumpwerke Neubau/ Erweiterung/ Erneuerung	2.430			725	885	610	210	
2.3	Ortentwässerung Neubau/ Erweiterung								
2.4	Ortentwässerung Erneuerung	7.185			735	1.450	1.650	3.350	
2.5	Mischwasserspeicher Neubau/ Erweiterung/ Erneuerung	1.660			150	350	410	750	
2.6	Regenwasserbehandlungsanlagen	2.470			630	1.000	300	540	
2.7	Kleinmaßnahmen / Hausanschlüsse	380			110	90	90	90	
2.8	Gestattungen	55			20	15	10	10	
	Investitionen in GWG								
	Summe neue Investprojekte	21.170,0			4.060,0	4.140,0	5.170,0	7.050,0	750,0
	Investitionen Gesamt	256.624	225.624	4.673	6.145	6.312	6.070	7.050	750
3.	Finanzierung durch:								
	Veräußerungserlöse □								
	Kreditaufnahme	112.475	90.425	4.550	3.500	5.500	4.500	4.000	
	Zuwendungen Stadt Schwerin								
	Entgelte Nutzungsberechtigter	3.326	5.525	-2.199					
	Zuwendungen Dritter (ohne Stadt Schwerin)	16.396	16.050	346					
	Eigenanteil	124.427	113.624	1.975	2.645	812	1.570	3.050	750

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Angaben in TEUR

Veranschlagung	in Höhe von	in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2021	2022	2023	2024	2025
im Wirtschaftsplan 2019/2020							
im Wirtschaftsplan 2021/2022	7.950				4.100	3.100	750
Summe	7.950				4.100	3.100	750
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten					4.500	4.000	

**Schweriner Abwasserentsorgung, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

**Übersicht der Auswirkungen auf die Haushaltsplanung
Landeshauptstadt Schwerin**

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Erwartung 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023	Jahr 2024
Von der Gemeinde erhaltene Mittel							
1. laufendes Geschäft	1.585	1.601	1.601	1.637	1.652	1.972	1.990
aus Zuwendungen zum lfd. Geschäft							
dav. durchgeleitete Fördermittel							
Sonstige Einzahlungen	1.585	1.601	1.601	1.637	1.652	1.972	1.990
dav. ATZ							
2. Investitionen/Desinvestitionen							
Investitionszuwendungen							
dav. durchgeleitete Fördermittel							
Sonstige Einzahlungen							
3. Finanzverkehr							
aus EK-Zuführungen							
aus der Aufnahme von Krediten							
aus Verlustausgleich							
Sonstige Einzahlungen							
Summe 1	1.585	1.601	1.601	1.637	1.652	1.972	1.990
An die Gemeinde gezahlte Mittel							
1. laufendes Geschäft	1.500	1.200	1.537	1.624	1.619	1.630	1.592
aus Rückzahlung von Zuwendungen							
Sonstige Auszahlungen (z.B. Konzessionsabgaben)	1.500	1.200	1.537	1.624	1.619	1.630	1.592
dav. Konzessionsabgabe							
dav. Bürgerschaftsentgelte							
dav. EK-Verzinsung	1.500	1.200	1.537	1.624	1.619	1.630	1.592
2. Investitionen/Desinvestitionen							
Rückzahlung von Investitionszuwendungen							
Sonstige Auszahlungen							
3. Finanzverkehr							
Kapitalrückzahlung / Gewinnausschüttung							
aus der Tilgung von Krediten							
Sonstige Auszahlungen							
Summe 2	1.500	1.200	1.537	1.624	1.619	1.630	1.592
Saldo Einzahlungen - Auszahlungen	85	401	65	13	34	342	398

*Rundungsdifferenzen sind möglich

SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin,
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin



Wirtschaftsplan 2021 und 2022

Wilczek

Schwerin, den 03.08.2020

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen.....	6
2	Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses.....	7
3	Bereichsplanung.....	9
3.1	Friedhof und Bestattung	9
3.1.1	Erträge	9
3.1.2	Umsatzerlöse.....	9
3.1.2.1	Umsatzerlöse aus der Grabnutzung	10
3.1.2.2	Umsatzerlöse aus der Benutzung der Trauerhallen.....	10
3.1.2.3	Umsatzerlöse aus Bestattungen.....	10
3.1.2.4	Umsatzerlöse aus Gebühren für zusätzliche Leistungen.....	11
3.1.2.5	Umsatzerlöse aus Verwaltungsgebühren.....	11
3.1.2.6	Sonstige Umsatzerlöse	11
3.1.3	Aktivierete Eigenleistungen	11
3.1.4	Sonstige betriebliche Erträge	12
3.1.5	Aufwendungen.....	12
3.1.6	Materialaufwand	12
3.1.6.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren.....	12
3.1.6.2	Aufwand für bezogene Leistungen.....	13
3.1.7	Personalaufwand	13
3.1.8	Abschreibungen.....	14
3.1.9	Sonstige betriebliche Aufwendungen	14
3.1.10	Betriebsergebnis.....	14
3.1.11	Zinsaufwendungen	14
3.1.12	Ergebnis vor Steuern.....	14
3.1.13	Steuern	14
3.1.13.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag	14
3.1.13.2	Sonstige Steuern.....	14
3.1.14	Jahresergebnis	15
3.1.15	Finanzplan	15
3.1.16	Vermögens-/ Investitionsplan	16
3.1.17	Mittelfristige Planung	17
3.1.17.1	Erfolgsplanung.....	17
3.1.17.2	Finanzplanung	17
3.2	Öffentliches Grün.....	18
3.2.1	Erträge	18
3.2.2	Umsatzerlöse.....	18
3.2.2.1	Sonstige Umsatzerlöse	18
3.2.3	sonstige betriebliche Erträge	18
3.2.4	Aufwendungen.....	19
3.2.5	Materialaufwand	19

3.2.5.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	19
3.2.5.2	Aufwand für bezogene Leistungen.....	19
3.2.6	Personalaufwand	20
3.2.7	Abschreibungen.....	21
3.2.8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	21
3.2.9	Betriebsergebnis.....	21
3.2.10	Zinsaufwendungen	21
3.2.11	Ergebnis vor Steuern.....	21
3.2.12	Steuern	21
3.2.12.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag	21
3.2.12.2	Sonstige Steuern.....	21
3.2.13	Jahresergebnis	21
3.2.14	Finanzplan	22
3.2.15	Vermögens-/ Investitionsplan	22
3.2.16	Mittelfristige Planung	23
3.2.16.1	Erfolgsplanung.....	23
3.2.16.2	Finanzplanung	23
3.3	Sportstätten und Freibäder.....	24
3.3.1	Erträge	24
3.3.2	Aufwendungen.....	24
3.3.3	Materialaufwand	24
3.3.3.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren.....	25
3.3.3.2	Aufwand für bezogene Leistungen.....	25
3.3.4	Personalaufwand	25
3.3.5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	26
3.3.6	Betriebsergebnis.....	26
3.3.7	Zinsaufwendungen	26
3.3.8	Ergebnis vor Steuern.....	26
3.3.9	Steuern	26
3.3.9.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag	26
3.3.9.2	Sonstige Steuern.....	26
3.3.10	Jahresergebnis	26
3.3.11	Vermögens-/ Investitionsplan	26
3.3.12	Mittelfristige Planung	27
3.3.12.1	Erfolgsplanung.....	27
3.3.12.2	Finanzplanung	27
3.4	Abfall und Straße	28
3.4.1	Erträge	28
3.4.2	Umsatzerlöse.....	28
3.4.2.1	Umsatzerlöse aus Abfallentsorgung.....	28
3.4.2.2	Umsatzerlöse aus der Straßenreinigung	30

3.4.2.3	Sonstige Umsatzerlöse	30
3.4.3	Sonstige betriebliche Erträge	31
3.4.4	Aufwendungen.....	31
3.4.5	Materialaufwand	31
3.4.5.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren.....	31
3.4.5.2	Aufwand für bezogene Leistungen.....	32
3.4.6	Personalaufwand	32
3.4.7	Abschreibungen.....	33
3.4.8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	33
3.4.9	Betriebsergebnis.....	33
3.4.10	Zinsaufwendungen	33
3.4.11	Ergebnis vor Steuern	34
3.4.12	Steuern	34
3.4.12.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag	34
3.4.12.2	Sonstige Steuern.....	34
3.4.13	Jahresergebnis	34
3.4.14	Finanzplan	34
3.4.15	Vermögens-/ Investitionsplan	34
3.4.16	Mittelfristige Planung	35
3.4.16.1	Erfolgsplanung.....	35
3.4.16.2	Finanzplanung	35
3.5	Straßenunterhaltung.....	36
3.5.1	Erträge	36
3.5.2	Umsatzerlöse.....	36
3.5.2.1	Sonstige Umsatzerlöse	36
3.5.3	sonstige Erträge.....	36
3.5.4	Aufwendungen.....	37
3.5.5	Materialaufwand	37
3.5.5.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren.....	37
3.5.5.2	Aufwand für bezogene Leistungen.....	37
3.5.6	Personalaufwand.....	38
3.5.7	Abschreibungen.....	38
3.5.8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	39
3.5.9	Betriebsergebnis.....	39
3.5.10	Zinsaufwendungen	39
3.5.11	Ergebnis vor Steuern	39
3.5.12	Steuern	39
3.5.12.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag	39
3.5.12.2	Sonstige Steuern.....	39
3.5.13	Jahresergebnis	39
3.5.14	Finanzplan	40

3.5.15	Vermögens-/ Investitionsplan	40
3.5.16	Mittelfristige Planung	41
3.5.16.1	Erfolgsplanung	41
3.5.16.2	Finanzplanung	41
3.6	Haushaltsbeziehung zur Landeshauptstadt	42
3.7	Verpflichtungsermächtigungen	45
3.8	Stellenübersicht	45

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021 und 2022 der SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin

1 Vorbemerkungen

Der Wirtschaftsplan für 2021 und 2022 wurde entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung vom 14. Juli 2017 und der Verwaltungsvorschrift vom 11. Juli 2018 zur Eigenbetriebsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern erarbeitet.

Gemäß den Vorschriften der Formulartechnik beinhalten die Formblätter je nach Ausfüllvorschrift

- das Ist 2019
- den Wirtschaftsplan 2020
- den Wirtschaftsplan 2021-2024.

Auf das Wirtschaftsjahr 2022 wird nur dann separat hingewiesen, wenn es zu wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Planansatz 2021 kommt.

Redaktionsschluss für die Ausarbeitung des Planes war der 15. Juli 2020.

Entsprechend der Eigenbetriebsverordnung wird der Erfolgsplan des SDS nach den Teilbereichen

- Friedhof und Bestattung (SF)
- Öffentliches Grün (SG)
- Sportstätten und Freibäder (SP)
- Abfall und Straße (SA) sowie
- Straßenunterhaltung (SU)

detailliert erläutert und im Erfolgsübersichtsplan (Anlage 2) separat aufgeführt.

Die für 2021 und 2022 ermittelten Ergebnisse der einzelnen Bereiche setzen sich wie folgt zusammen:

Ergebnis	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Friedhof und Bestattung	TEUR	-107	-321	-200	-287
Öffentliches Grün	TEUR	0	0	0	0
Sportstätten und Freibäder	TEUR	0	0	0	0
Abfall und Straße	TEUR	-54	0	0	0
Straßenunterhaltung	TEUR	-14	-14	-14	-6
Gesamt	TEUR	-175	-335	-214	-293

Der folgende Innenumsatz ist in der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung des Eigenbetriebes eliminiert:

Innenumsatz	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Abfallentsorgung	TEUR	18	23	13	13
Grundgebühr	TEUR	1	1	1	1
Straßenreinigung	TEUR	135	139	135	135
Winterdienstleistungen	TEUR	87	123	250	250
Miete Bauhof	TEUR	62	48	63	63
Pflegeleistungen öffentliches Grün	TEUR	70	102	0	0
Gesamt	TEUR	372	436	462	462

Im Wesentlichen handelt es sich um Winterdienst- und Straßenreinigungsleistungen, Abfallentsorgungsleistungen sowie die Miete der gemeinsamen Betriebsgebäude.

2 Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses

Die Gesamtergebnisse für 2021 und 2022 werden in der Anlage 1 dargestellt.

Als Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich für 2021 ein **Ergebnis** von
Für das **Jahr 2022** wird ein **Ergebnis** von
ausgewiesen.

./ 214 TEUR.
./ 293 TEUR

Die Inanspruchnahme der Rückstellungen aus der Gebührenüberdeckung für Abfallentsorgung wurde in Höhe von
und für die Straßenreinigung
geplant.

1.070 TEUR
352 TEUR

Investitionsmaßnahmen für den Eigenbetrieb sind für das Jahr 2021
und für das Planjahr 2022
vorgesehen.

1.570 TEUR
1.329 TEUR

Verpflichtungsermächtigungen sind nicht vorgesehen.

Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen sind für 2021 in Höhe von
und für 2022 in Höhe von
geplant. Die Laufzeiten der Darlehen entsprechen den Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, sodass eine Refinanzierung über den Erstattungsanspruch gemäß Verfahrensweisung gesichert ist.

1.475 TEUR
700 TEUR

Für zeitweilige Liquiditätsschwankungen ist ein **Kassenkredit** mit einem Rahmen von
vorgesehen.
Die Tilgung erfolgt im Laufe des Wirtschaftsjahres.

2.700 TEUR

In 2021 enthält der Stellenplan 120,45 Stellen (Angabe in Vollzeitäquivalenten). Für das Jahr 2022 werden 121,43 Stellen ausgewiesen. Zusätzlich sind in beiden Jahren jeweils 5 Auszubildende berücksichtigt.

In den nicht gebührenfinanzierten Bereichen Öffentliches Grün sowie Straßenunterhaltung ist die dauernde Leistungsfähigkeit gemäß § 12 Abs. 1 EigVO gewährleistet, da die Landeshauptstadt Schwerin lt. Verfahrensweisung dem Eigenbetrieb alle Leistungen erstattet, welche diesbezüglich erbracht werden. Diese Einschätzung trifft ebenso auf die gebührenfinanzierten Bereiche Abfallentsorgung und Straßenreinigung zu, weil hier grundsätzlich auskömmliche Gebühren vereinnahmt werden.

Bzgl. des gebührenfinanzierten Bereichs Friedhof und Bestattung besteht aufgrund der planerischen Jahresverluste gemäß § 10 Abs. 8, 9 EigVO grundsätzlich eine Ausgleichspflicht der Landeshauptstadt Schwerin.

Als Gegensteuerungsmaßnahme bereitet der Eigenbetrieb parallel eine Änderung der Gebührenordnung vor.

Bestandsgefährdende Risiken für das Unternehmen werden nicht gesehen.

3 Bereichsplanung

In der Anlage 2 wird die Entwicklung der Erfolgslage bis zum Jahr 2024 dargestellt. Im Folgenden wird der Wirtschaftsplan 2021 entsprechend der Bereiche des SDS dargestellt. Auf das Wirtschaftsjahr 2022 wird nur dann separat hingewiesen, wenn es zu wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Planansatz 2021 kommt.

3.1 Friedhof und Bestattung

3.1.1 Erträge

Im Wirtschaftsplan 2021 werden für den Bereich Friedhof und Bestattung Erträge von insgesamt

1.998 TEUR

Erträge	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Umsatzerlöse	TEUR	1.733	1.835	1.798	1.801
<i>Erlöse aus Grabnutzung</i>	<i>TEUR</i>	<i>765</i>	<i>847</i>	<i>759</i>	<i>759</i>
<i>Erlöse aus Benutzung Trauerhalle</i>	<i>TEUR</i>	<i>154</i>	<i>158</i>	<i>162</i>	<i>162</i>
<i>Erlöse aus Bestattungen</i>	<i>TEUR</i>	<i>154</i>	<i>166</i>	<i>162</i>	<i>162</i>
<i>Erlöse aus zusätzlichen Leistungen</i>	<i>TEUR</i>	<i>6</i>	<i>11</i>	<i>6</i>	<i>6</i>
<i>Erlöse aus Verwaltungsgebühren</i>	<i>TEUR</i>	<i>84</i>	<i>81</i>	<i>91</i>	<i>91</i>
<i>sonstige Umsatzerlöse</i>	<i>TEUR</i>	<i>570</i>	<i>572</i>	<i>618</i>	<i>621</i>
Aktivierete Eigenleistungen	TEUR	3	6	5	5
sonstige betriebliche Erträge	TEUR	249	113	195	193
Gesamt	TEUR	1.986	1.954	1.998	1.999

3.1.2 Umsatzerlöse

Für das Geschäftsjahr 2021 werden für den Bereich Friedhof und Bestattung Umsatzerlöse von

1.798 TEUR

geplant.
Basis für die Ermittlung bilden die Gebühren der gültigen Friedhofsgebührensatzung, in Kraft getreten ab 06.05.2020.

3.1.2.1 Umsatzerlöse aus der Grabnutzung

In Abhängigkeit von der Entwicklung der Sterberate, der Ist-Fallzahlen 2019 sowie der voraussichtlichen Fallzahlen 2020 werden für die Planung die nachstehenden Annahmen getroffen.

Art	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1. Reihengrabstätten	Fallzahl	67	90	90	90
	TEUR	42	48	78	78
2. Wahlgrabstätten	Fallzahl	332	351	351	351
	TEUR	187	214	253	253
3. Grabstellen im anonymen Grabfeld	Fallzahl	317	347	347	347
	TEUR	168	197	202	202
4. Verlängerung des Nutzungsrechtes	Jahren	3111	3690	3690	3690
	TEUR	369	388	226	226
Erlöse gesamt	TEUR	765	847	759	759

Ohne die seit 2016 geänderte und ertragswirksame Erfassung der Erlöse aus Grabnutzung würden sich Umsatzerlöse für 2021 in Höhe von 911 TEUR ergeben.

3.1.2.2 Umsatzerlöse aus der Benutzung der Trauerhallen

Die Entwicklung der Benutzung der Trauerhallen stellt sich wie folgt dar:

Art	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	2	3	4	5	5
1. Trauerfeier bis 1 h	Fallzahl	479	488	488	488
	TEUR	122	124	128	128
2. Trauerfeier bis 2 h	Fallzahl	4	2	2	2
	TEUR	2	1	2	2
3. feierliche Abschiedsnahme	Fallzahl	167	172	172	172
	TEUR	21	22	22	22
4. stille Beisetzung mit Angehörigen	Fallzahl	88	126	126	126
	TEUR	4	5	5	5
5. Abschiednahme am Sarg mit zusätzlichen 0,25 h	Fallzahl	24	39	39	39
	TEUR	2	3	3	3
6. zusätzlichen 0,25 h (zu 1.-3.)	Fallzahl	55	36	36	36
	TEUR	4	2	3	3
Erlöse gesamt	TEUR	154	158	162	162

Aufgrund der getroffenen Annahmen der Benutzung der Trauerhalle ergeben sich für Planjahre Erlöse von insgesamt

162 TEUR.

3.1.2.3 Umsatzerlöse aus Bestattungen

Für das Planjahr 2021 werden Umsatzerlöse aus Bestattungen in Höhe von geplant.

162 TEUR

3.1.2.4 Umsatzerlöse aus Gebühren für zusätzliche Leistungen

Für die gärtnerische Erstanlage einer Grabstätte sowie für den Urnenversand werden für 2021 Erlöse von geplant.

6 TEUR

3.1.2.5 Umsatzerlöse aus Verwaltungsgebühren

Für das Planjahr 2021 werden Umsatzerlöse aus Verwaltungsleistungen in Höhe von geplant.

91 TEUR

3.1.2.6 Sonstige Umsatzerlöse

Die sonstigen Umsatzerlöse betragen für 2021 und beinhalten unter anderem folgende Positionen:

618 TEUR

sonstige Umsatzerlöse	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Pflege öffentliches Grün auf Friedhöfen	TEUR	259	249	268	270
sonstige nicht gebührenrelevante Kosten	TEUR	92	108	122	123

Es sind 14,1 ha öffentliches Grün zu pflegen. Dies ist die Basis für den Erstattungsbetrag, der durch die Landeshauptstadt Schwerin geleistet wird.

Die sonstigen nicht gebührenrelevanten Leistungen umfassen im Wesentlichen:

nicht gebührenrelevante Leistungen	Angaben in	Plan 2021	Plan 2022
Pflege-, Instandhaltungs- und Verwaltungsleistungen für Ehrengräber und denkmalgeschützte Gräber auf dem Alter Friedhof und OdF-Friedhof	TEUR	46	47
Abräumen verwahrloster Gräber ohne Wiederbelegung	TEUR	28	29
Verkehrssicherung und Instandhaltung Kapellen sowie großer denkmalgeschützter Grabanlagen	TEUR	15	15
Pflege verwahrloster Gräber, bei denen die Ruhezeit noch nicht abgelaufen ist	TEUR	9	9

Auf der Grundlage des Gräbergesetzes vom 16.01.2012 erhält der Eigenbetrieb seitens des LAiV Zuwendungen für die Kriegsgräberpflege sowie für den verwaisten Jüdischen Friedhof in Höhe von

105 TEUR
3 TEUR.

Für die **Vermietung und Verpachtung** werden Erlöse in Höhe von eingestellt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

119 TEUR

- Verpachtung des Krematoriums
- Vermietung Räumlichkeiten an Dritte

101 TEUR
18 TEUR.

3.1.3 Aktivierte Eigenleistungen

Für die Betreuung und Ausführung von Investitionsvorhaben werden Eigenleistungen in Höhe von geplant.

5 TEUR

3.1.4 Sonstige betriebliche Erträge

Für das Planjahr 2021 werden für den Bereich Friedhof und Bestattung sonstige betriebliche Erträge in Höhe von **195 TEUR** geplant.

Diese enthalten im Wesentlichen:

- Zuschüsse für Soziale Teilhabe 67 TEUR
- Zuschuss für die Beschäftigung von Rehabilitanden 44 TEUR
- Auflösung des Sonderpostens aus Investitionskostenzuschüssen und Fördermitteln 45 TEUR
- Erträge für die Ruherechtsentschädigung 30 TEUR
- Inanspruchnahme zweckgebundener Rückstellungen 9 TEUR.

3.1.5 Aufwendungen

Die für 2021 geplanten Aufwendungen (ohne Zinsen und Steuern) betragen **2.186 TEUR.**

Aufwendungen	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Materialaufwand	666	744	638	656
<i>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	67	55	62	62
<i>Bezogene Leistungen</i>	599	690	576	594
Personalaufwand	1.119	1.232	1.220	1.257
Abschreibungen	196	219	260	297
Sonstige betriebliche Aufwendungen	96	64	68	64
Gesamt	2.077	2.259	2.186	2.274

3.1.6 Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst eine Höhe von **638 TEUR.**

3.1.6.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Diese Aufwandsgruppe mit einem Wertumfang von **62 TEUR** wird vor allem durch folgende Aufwandsarten bestimmt:

- Sonstiges Material 36 TEUR
- Treibstoffe 14 TEUR
- Aufwendungen für den Arbeitsschutz 5 TEUR

3.1.6.2 Aufwand für bezogene Leistungen

Die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen von
sind im Wesentlichen durch folgende Posten gekennzeichnet: **576 TEUR**

Betriebsbesorgung

Die Fremdleistungen für Betriebsbesorgung wurden in Höhe von
geplant. 156 TEUR

Der Posten beinhaltet alle kaufmännischen Leistungen laut bestehenden
Betriebsführungs- und Werkleiterngestellungsverträgen durch die
Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) in Höhe von 73 TEUR

sowie durch den Kommunalservice Mecklenburg AöR (KSM) erbrachten
Leistungen zur Personalabrechnung und Betreuung der EDV von 83 TEUR.

Energiebezug 68 TEUR

Diese Position beinhaltet Kosten für den Bezug von Strom
sowie Erdgas in Höhe von 40 TEUR
28 TEUR.

Fremdleistungen 378 TEUR

Bei diesen Aufwendungen handelt es sich vor allem um Fremd-
leistungen für:

- Baum-, Grabmal- und Grünanlagenpflege 130 TEUR
- sonstige Fremdleistungen 122 TEUR
- Wartung und Instandhaltung 52 TEUR
- Kompostierung 38 TEUR

Innenumsatz 14 TEUR

Im Innenumsatz sind Straßenreinigungsleistungen in Höhe von
und Fremdleistungen für die Abfallentsorgung mit
enthalten. 7 TEUR
7 TEUR

3.1.7 Personalaufwand

Die Personalkostenplanung wurde auf Basis des bestätigten und
beiliegenden Stellenplanes erarbeitet.

Es ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Friedhof –
26,90 V/T-Z - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben in
Höhe von **1.220 TEUR.**

Die Aufwendungen für das Personalentgelt betragen 973 TEUR.
Die Vergütung der Beschäftigten erfolgt gemäß TVöD.
Für das Jahr 2021 wurden mit Wirkung zum 01. Januar
Personalkostensteigerungen von 1,5 % in die Personalkostenplanung
eingearbeitet.

Die Aufwendungen für soziale Abgaben von 247 TEUR
ergeben sich aus den aktuellen Beitragssätzen für die Kranken-,
Renten-, Arbeitslosen- sowie der Pflegeversicherung sowie der Beiträge
für die Zusatzversorgungskasse. Weiterhin sind Beiträge für die
Berufsgenossenschaft enthalten.

Für 2022 ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Friedhof – 26,90 V/T-Z - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben in Höhe von

1.257 TEUR,

welcher einer Personalkostensteigerung von 3 % auf den Planansatz von 2021 entspricht. Die geplanten Personalkosten für 2022 beinhalten neben der erwarteten tariflichen linearen Anpassung auch die Kosten aus den stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiegen.

3.1.8 Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen betragen

260 TEUR.

Die Ermittlung der Abschreibungen wurde auf der Basis des Anlagenbestandes Friedhof vom 01.01.2020 vorgenommen. Für die Anlagen im Bau sowie für die Zugänge der Jahre 2020 und 2021 wurden, je nach geplantem Fertigstellungstermin die Abschreibungen detailliert ermittelt. Die Berechnung der Abschreibungen wurde nach linearer Methode auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten durchgeführt.

3.1.9 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Höhe der sonstigen Aufwendungen beläuft sich auf

68 TEUR.

Die sonstigen Aufwendungen entfallen **im Wesentlichen** auf:

- Mieten/Pachten/Leasing 17 TEUR
- Werbung/Insertion 16 TEUR
- Versicherungen 11 TEUR
- Fernspreckgebühren und Porto 7 TEUR
- Prüfungskosten Jahresabschluss 5 TEUR

3.1.10 Betriebsergebnis

Im Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **Betriebsergebnis** für das Jahr 2021 in Höhe von

./ 188 TEUR.

3.1.11 Zinsaufwendungen

Zinsaufwendungen wurden in Höhe von eingestellt.

11 TEUR

Zinsaufwendungen fallen für die durch die Landeshauptstadt Schwerin in Vorjahren zweckgebunden aufgenommenen ursprünglichen KfW-Darlehen, für im August 2009 umgeschuldete Darlehen des SDS sowie die mit der Eröffnungsbilanz übernommenen Verbindlichkeiten an.

3.1.12 Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern beträgt

./ 199 TEUR.

3.1.13 Steuern

3.1.13.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Steuern vom Einkommen und Ertrag werden nicht erwartet.

3.1.13.2 Sonstige Steuern

Durch den Bereich Friedhof und Bestattungen sind in 2021 sonstige Steuern in Höhe von

1 TEUR

zu entrichten. Hierbei handelt es sich ausschließlich um die zu zahlenden Steuern für Kfz-Versicherungen sowie um Versicherungssteuern.

3.1.14 Jahresergebnis

Unter Beachtung der in den vorherigen Textziffern ausgewiesenen Erträge bzw. Aufwendungen ergibt sich für den Bereich Friedhof und Bestattung im Wirtschaftsplan **2021** ein **Ergebnis** von

./. 200 TEUR.

Der Jahresverlust ergibt sich vor allem aus der geänderten Bilanzierung der Grabnutzungsgebühren. Ohne diese Änderung würde der Bereich im Jahr 2021 ein planerisches Ergebnis von TEUR -47 erzielen.

Für das Jahr **2022** ergibt sich ein **Ergebnis** von was einer weiteren Verschlechterung des für 2021 ausgewiesenen Jahresergebnisses um 87 TEUR entspricht. Bei nahezu konstanten Planungsannahmen für die Erträge wirken sich die Entwicklung der Personalkosten sowie die Abschreibungen entsprechend aus.

./. 287 TEUR,

Als Gegensteuerungsmaßnahme bereitet der Eigenbetrieb parallel eine Änderung der Gebührenordnung vor.

3.1.15 Finanzplan

Der in Anlage 4 dargestellte Finanzplan des Bereiches Friedhof und Bestattung enthält die Darstellung der zu erwartenden Mittelzu- und -abflüsse bis einschließlich 2024.

Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Durch das jeweils geplante Jahresergebnis, die Abschreibungen sowie die Zuführungen der anteiligen Grabnutzungsgebühren in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten ergibt sich im Planungszeitraum ein positiver Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit.

Cash-Flow aus Investitionstätigkeit

Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen ergeben sich dementsprechende Ergebnisse für den Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit.

Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit

Im Planungszeitraum ergibt sich ein negativer Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit von TEUR -104. Ursächlich dafür sind die planmäßigen Auszahlungen für die Tilgungen der bestehenden Darlehen. Eine Neuaufnahme von Fremddarlehen ist nicht vorgesehen.

3.1.16 Vermögens-/ Investitionsplan

Der Eigenbetrieb plant für das Jahr 2021 ein Investitionsvolumen für den Bereich Friedhof und Bestattung von **429 TEUR.**

Darin enthalten sind:

- Alter Friedhof 85 TEUR
Als Maßnahmen sind Planungsleistungen für neue Grabstätten vorgesehen, außerdem der Bau neuer Abfallplätze und Bänke.
- Waldfriedhof 95 TEUR
Auf dem Waldfriedhof soll das Dach der Trauerhalle saniert werden. Bei dieser Maßnahme wird die Dämmung erneuert und eine Photovoltaikanlage angebracht. In 2021 entstehen dazu hauptsächlich Planungsleistungen.
- Technische Ausstattung 140 TEUR
Als Maßnahme ist die Erneuerung der Akustikverkleidung und der Heizung der Trauerhalle am Waldfriedhof vorgesehen. Außerdem soll ein Aufzug in die Trauerhalle am Waldfriedhof hinzukommen. In 2021 entstehen dazu hauptsächlich Planungsleistungen.
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 109 TEUR
Diese Mittel beinhalten technische Hilfsmittel für den Betrieb und die Unterhaltung der Friedhöfe. Dazu gehören Ausstattung für die Trauerhallen und Büro- und Werkstattausrüstungen. Eingeplant ist die Beschaffung eines Transporters sowie von Kleintechnik.

Das **Investitionsbudget für 2022** liegt bei **495 TEUR.**

Diese Position beinhaltet folgende Maßnahmen:

- Alter Friedhof 75 TEUR
Als Maßnahmen sind Planungsleistungen für neue Grabstätten vorgesehen, außerdem der Bau neuer Abfallplätze und Bänke.
- Waldfriedhof 307 TEUR
Auf dem Waldfriedhof soll das Dach der Trauerhalle saniert werden. Bei dieser Maßnahme wird die Dämmung erneuert und eine Photovoltaikanlage angebracht. In 2022 soll die Maßnahme umgesetzt werden.
- Technische Ausstattung 85 TEUR
Als Maßnahme ist der Bau einer Rampe am Waldfriedhof geplant. Hinzu kommt die Umsetzung des Aufzugs in die Trauerhalle am Waldfriedhof.
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 28 TEUR
Diese Mittel beinhalten technische Hilfsmittel für den Betrieb und die Unterhaltung der Friedhöfe. Dazu gehören Ausstattung für die Trauerhallen und Büro- und Werkstattausrüstungen. Alle Maßnahmen stellen Investitionen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung für den Eigenbetrieb im Sinne von § 25 EigVO MV dar, da die festgelegte Wertgrenze von TEUR 500 je Maßnahme nicht überschritten wird.

3.1.17 Mittelfristige Planung

3.1.17.1 Erfolgsplanung

Aufgrund der nachfolgenden Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in der Anlage zu den Bereichserfolgsplänen dargestellt, entwickeln.

- Verwendung der derzeit gültigen Gebührensätze in der Fassung vom 06.05.2020
- Ansatz der Fallzahlen für die Bestattungsleistungen entspricht Einwohnerentwicklung und Sterberate lt. statistischer Vorschau
- Für die Entwicklung der sonstigen Fremdleistungen und Materialaufwendungen erfolgte eine Inflationierung der Plankennzahlen in Höhe von 1,0% p.a.
- Die Entwicklung der Personalkosten unter Berücksichtigung der erwarteten linearen Steigerungen sowie der stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiege wurde mit einer jährlichen Erhöhung in Höhe von 3,0 % eingeschätzt.
- Die Abschreibungen basieren auf den Nutzungsdauern der Anlagen.
- Auflösung der erhaltenen zweckgebundenen Investitionszuschüsse über die Nutzungsdauer.

3.1.17.2 Finanzplanung

Unter den genannten Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4b dargestellt, entwickeln.

Die Investitionstätigkeiten werden in den Jahren 2021 bis 2024 betragen.

1.237 TEUR

Während in 2021 und 2022 größere Investitionsvolumen vorgesehen sind, werden in den Folgejahren Maßnahmen mit einem Wertumfang von TEUR 207 bis TEUR 106 erwartet.

Veränderungen des Eigenkapitals ergeben sich aufgrund der Jahresfehlbeträge.

Bei den Rückstellungen sind wesentliche Veränderungen in der Höhe im Planungszeitraum nicht zu erwarten. Die Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, die Erstellung des Jahresabschlusses sowie für Personalverpflichtungen (u.a. Urlaub und Zeitguthaben).

Eine gesicherte Zahlungsfähigkeit wird für den Planungszeitraum erwartet.

3.2 Öffentliches Grün

3.2.1 Erträge

Im Wirtschaftsplan 2021 werden für den Bereich öffentliches Grün Erträge von insgesamt eingestellt.

4.704 TEUR

Erträge	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Umsatzerlöse	TEUR	6.177	4.364	4.598	4.672
<i>Erstattungsbetrag der Stadt</i>	<i>TEUR</i>	<i>4.088</i>	<i>4.267</i>	<i>4.519</i>	<i>4.593</i>
<i>sonstige Umsatzerlöse</i>	<i>TEUR</i>	<i>2.089</i>	<i>97</i>	<i>79</i>	<i>79</i>
- dav. IHH	<i>TEUR</i>	<i>1.603</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
- dav. Verwahrkonten	<i>TEUR</i>	<i>132</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
- dav. Mittelüberhang	<i>TEUR</i>	<i>149</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
sonstige betriebliche Erträge	TEUR	56	117	106	109
Gesamt	TEUR	6.233	4.481	4.704	4.781

3.2.2 Umsatzerlöse

Die geplanten Erlöse betragen

4.598 TEUR.

Diese Position setzt sich aus dem Erstattungsbetrag der Landeshauptstadt für die erbrachten Leistungen zur Pflege des öffentlichen Grüns sowie durch sonstige Umsatzerlöse zusammen.

4.519 TEUR

79 TEUR

3.2.2.1 Sonstige Umsatzerlöse

Die sonstigen Umsatzerlöse für 2021 betragen und beinhalten im Wesentlichen folgende Positionen:

79 TEUR

- Holzverkäufe aus städtischen Wäldern

33 TEUR

- Vermietung und Verpachtung

21 TEUR

Innenumsatz

Aufgrund unterstützender Tätigkeiten im Winterdienst für den Bereich Abfall und Straße werden für das Öffentlichen Grün Erträge in Höhe von eingestellt.

25 TEUR

3.2.3 sonstige betriebliche Erträge

Für das Planjahr 2021 werden sonstige betriebliche Erträge in Höhe von geplant. Diese beinhaltenen Erträge aus Zuschüssen für Soziale Teilhabe und Erträge aus Spenden.

106 TEUR

3.2.4 Aufwendungen

Die für 2021 geplanten Aufwendungen (ohne Zinsen und Steuern) betragen

4.699 TEUR.

Aufwendungen	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Materialaufwand	3.685	1.781	1.775	1.753
<i>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	101	92	96	97
<i>Bezogene Leistungen</i>	3.585	1.689	1.679	1.656
- <i>dav. IHH</i>	1.603	0	0	0
- <i>dav. Verwahrkonten</i>	132	0	0	0
Personalaufwand	2.339	2.456	2.681	2.760
Abschreibungen	51	69	83	99
Sonstige betriebliche Aufwendungen	154	171	160	163
Gesamt	6.229	4.477	4.699	4.775

3.2.5 Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst eine Höhe von

1.775 TEUR.

3.2.5.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Diese Aufwandsgruppe mit einem Wertumfang von
wird vor allem durch folgende Aufwandsarten bestimmt:

96 TEUR

- sonstiges Material 50 TEUR
- Treibstoffe 25 TEUR
- Arbeitsschutzbekleidung 10 TEUR
- Baustoffe 4 TEUR

3.2.5.2 Aufwand für bezogene Leistungen

Die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen von
sind im Wesentlichen durch folgende Posten gekennzeichnet:

1.679 TEUR

Fremdleistungen

1.178 TEUR

Diese Aufwendungen werden bestimmt durch Fremdleistungen für
Grundstücke und Gebäude der Landeshauptstadt Schwerin in Höhe von

1.037 TEUR.

Diese Mittel unterteilen sich unter anderem in:

- die Baumpflege zur Herstellung der Verkehrssicherheit
- Unterhaltung der Grünanlagen und Pflege von Gehölzflächen
- Spielplatzunterhaltung und Reparatur von Spielgeräten
- Pflege des Verkehrsgrüns zur Verkehrssicherheit
- Unterhaltung Wanderwege
- Biotopfleger und Erhaltung der Artenvielfalt
- Bootsstege und Bootshaus
- Ingenieurbauwerke
- Beseitigung von Unrat und Laubberäumung

Betriebsbesorgung

Die Fremdleistungen für Betriebsbesorgung wurden in Höhe von **325 TEUR** geplant.

Der Posten beinhaltet alle kaufmännischen Leistungen laut bestehenden Betriebsführungs- und Werkleitergestellungsverträgen durch die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) in Höhe von 219 TEUR

sowie durch den Kommunalservice Mecklenburg AöR (KSM) erbrachten Leistungen zur Personalabrechnung und Betreuung der EDV von 106 TEUR.

Innenumsatz

Der Innenumsatz betrifft die Straßenreinigungsleistungen von **176 TEUR**
Aufwendungen für die Abfallentsorgung in Höhe von 124 TEUR,
sowie Mietaufwand für die Baustraße an den Bereich 1 TEUR

Straßenunterhaltung in Höhe von 51 TEUR.

3.2.6 Personalaufwand

Die Personalkostenplanung wurde auf Basis des bestätigten und beiliegenden Stellenplanes erarbeitet.

Es ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches öffentliches Grün – 47,82 V/T-Z, 3 Auszubildende und 1 Jungfacharbeiter - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben in Höhe von **2.681 TEUR.**

Die Aufwendungen für das Personalentgelt betragen 2.130 TEUR.

Die Vergütung der Beschäftigten erfolgt gemäß TVöD.

Für das Jahr 2021 wurden mit Wirkung lineare Personalkostensteigerungen von 1,50% in die Personalkostenplanung eingearbeitet.

Die Aufwendungen für soziale Abgaben von 551 TEUR ergeben sich aus den aktuellen Beitragssätzen für die Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- sowie der Pflegeversicherung sowie der Beiträge für die Zusatzversorgungskasse. Weiterhin sind Beiträge für die Berufsgenossenschaft enthalten.

Für 2022 ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches öffentliches Grün – 47,74 V/T-Z, 3 Auszubildende und 1 Jungfacharbeiter - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben in Höhe von **2.760 TEUR** welcher einer Personalkostensteigerung von 3 % auf den Planansatz von 2021 entspricht.

Die geplanten Personalkosten für 2022 beinhalten neben der erwarteten tariflichen linearen Anpassung auch die Kosten aus den stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiegen.

3.2.7 Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen betragen **83 TEUR.**
Die Ermittlung der Abschreibungen wurde auf der Basis des Anlagenbestandes des öffentlichen Grün vom 01.01.2020 vorgenommen. Für die Anlagen im Bau sowie für die Zugänge der Jahre 2020 und 2021 wurden, je nach geplantem Fertigstellungstermin, die Abschreibungen detailliert ermittelt.
Die Berechnung der Abschreibungen wurde nach linearer Methode auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten durchgeführt.

3.2.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Höhe der sonstigen Aufwendungen beläuft sich auf **160 TEUR.**

Die Aufwendungen entfallen **im Wesentlichen** auf:

- Mieten/Pachten/Leasing	61 TEUR
- sonstige Aufwendungen	8 TEUR
- Beiträge und Gebühren	20 TEUR
- Aus- und Weiterbildung	24 TEUR
- Insertion	17 TEUR
- Versicherungen	9 TEUR

3.2.9 Betriebsergebnis

Im Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **Betriebsergebnis** für das Jahr 2021 in Höhe von **5 TEUR.**

3.2.10 Zinsaufwendungen

Zinsaufwendungen wurden in Höhe von **1 TEUR** eingestellt.

Zinsaufwendungen fallen für die geplante Aufnahme eines Investitionsdarlehens für den Erwerb von Spezialfahrzeugen an.

3.2.11 Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern beträgt **4 TEUR.**

3.2.12 Steuern

3.2.12.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Es entfallen keine Steuern vom Einkommen und Ertrag. **0 TEUR**

3.2.12.2 Sonstige Steuern

Durch den Bereich öffentliches Grün sind in 2021 sonstige Steuern in Höhe von **4 TEUR** für Kfz-Versicherungen zu entrichten.

3.2.13 Jahresergebnis

Unter Beachtung der in den vorherigen Textziffern ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen ergeben sich für den Bereich im Wirtschaftsplan 2021 und 2022 ein **Ergebnis** von **+/. 0 TEUR.**

3.2.14 Finanzplan

Der in Anlage 4b dargestellte Finanzplan des Bereiches öffentlichen Grün (inklusive Sportstätten und Freibäder) enthält die Darstellung der zu erwartenden Mittelzu- und -abflüsse bis einschließlich 2024.

Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Durch das geplante ausgeglichene Jahresergebnis und die Abschreibungen ergeben sich im Planungszeitraum jährlich ein positiver Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit.

Cash-Flow aus Investitionstätigkeit

Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen ergeben sich dementsprechende Ergebnisse für den Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit.

Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit

Im Planungszeitraum ergeben sich nahezu ausgeglichene Cash-Flows. Es ist die Aufnahme von Investitionsdarlehen zur Finanzierung von Spezialfahrzeugen sowie die anteilige Tilgung dargestellt.

3.2.15 Vermögens-/ Investitionsplan

Der Eigenbetrieb plant für das Jahr 2021 ein Investitionsvolumen für den Bereich öffentliches Grün von

155 TEUR.

Darin enthalten sind:

- Ersatzbeschaffung Fahrzeuge 90 TEUR
Diese Position beinhaltet die Ersatzbeschaffung zwei Transporter.
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 65 TEUR
Hier werden die technischen Hilfsmittel für den Betrieb und die Unterhaltung der öffentlichen Grün- und Biotopflächen der Stadt Schwerin berücksichtigt.

Das Investitionsbudget für 2022 liegt bei

102 TEUR.

Diese Position beinhaltet folgende Maßnahmen:

- Ersatzbeschaffung Fahrzeuge 64 TEUR
Diese Position beinhaltet die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges.
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 38 TEUR
Hier werden die technischen Hilfsmittel für den Betrieb und die Unterhaltung der öffentlichen Grün- und Biotopflächen der Stadt Schwerin berücksichtigt.

3.2.16 Mittelfristige Planung

3.2.16.1 Erfolgsplanung

Aufgrund der nachfolgenden Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4a dargestellt, entwickeln.

- Der Bereich Öffentliches Grün erhält zur Finanzierung der Aufwendungen laut Verfahrensanweisung Zahlungen von der Landeshauptstadt Schwerin. Dies fand zur Umsatzermittlung der Jahre 2023 und 2024 Anwendung.
- Für die Entwicklung der sonstigen Fremdleistungen und Materialaufwendungen erfolgte eine Inflationierung der Plankennzahlen in Höhe von 1,0% p.a.
- Die Entwicklung der Personalkosten unter Berücksichtigung der erwarteten linearen Steigerungen sowie der stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiege wurde mit einer jährlichen Erhöhung in Höhe von 3,0 % eingeschätzt.
- Die Abschreibungen basieren auf den Nutzungsdauern der Anlagen

3.2.16.2 Finanzplanung

Unter den genannten Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4b dargestellt, entwickeln.

Die Investitionstätigkeiten werden in den Jahren 2021 bis 2024 betragen.

392 TEUR

Zur Finanzierung der Investitionen, welche Anschaffung von Spezialfahrzeugen betreffen, wird für das Jahr 2021 die Aufnahme eines Investitionsdarlehens in Höhe von
und für 2022
geplant.

29 TEUR
35 TEUR

Veränderungen des Eigenkapitals sind nicht geplant.

Bei den Rückstellungen sind wesentliche Veränderungen in der Höhe im Planungszeitraum nicht zu erwarten. Die Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, die Erstellung des Jahresabschlusses sowie für Personalverpflichtungen (u.a. Urlaub und Zeitguthaben).

Eine gesicherte Zahlungsfähigkeit wird für den Planungszeitraum erwartet.

3.3 Sportstätten und Freibäder

3.3.1 Erträge

Im Wirtschaftsplan 2021 werden für die Sportstätten und Freibäder Erträge von insgesamt

866 TEUR

eingestellt.
Hierbei handelt es sich um den Erstattungsbetrag der Landeshauptstadt Schwerin für die durch den SDS erbrachte Leistungen zur Unterhaltung und Pflege der Sportanlagen sowie für die Pflege, Reinigung und Bewachung der Freibäder.

Erträge	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Umsatzerlöse	TEUR	813	884	866	786
<i>Erstattungsbetrag der Stadt</i>	<i>TEUR</i>	<i>584</i>	<i>884</i>	<i>866</i>	<i>786</i>
<i>sonstige Umsatzerlöse</i>	<i>TEUR</i>	<i>230</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
- dav. IHH		11	0	0	0
- dav. Mittelüberhang	<i>TEUR</i>	<i>218</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
sonstige betriebliche Erträge	TEUR	10	0	0	0
Gesamt	TEUR	823	884	866	786

3.3.2 Aufwendungen

Die für 2021 geplanten Aufwendungen (ohne Zinsen und Steuern) betragen

865 TEUR.

Aufwendungen	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Materialaufwand	641	600	632	541
<i>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	<i>83</i>	<i>95</i>	<i>86</i>	<i>87</i>
<i>Bezogene Leistungen</i>	<i>559</i>	<i>505</i>	<i>546</i>	<i>454</i>
- dav. IHH	11			
Personalaufwand	162	246	193	199
Abschreibungen	2	1	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	17	37	40	45
Gesamt	823	884	865	785

3.3.3 Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst eine Höhe von

546 TEUR.

3.3.3.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Diese Aufwandsgruppe mit einem Wertumfang von wird vor allem durch folgende Aufwandsarten bestimmt:	86 TEUR
- Material	33 TEUR
- Wasser/Abwasser	47 TEUR
- Baustoffe	1 TEUR

3.3.3.2 Aufwand für bezogene Leistungen

Die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen von sind im Wesentlichen durch folgende Posten gekennzeichnet:	546 TEUR
- Fremdleistungen für fremde Grundstücke und Anlagen	405 TEUR
- Strombezug	20 TEUR

Betriebsbesorgung

Die Fremdleistungen für die Betriebsbesorgung wurden in Höhe von geplant.	39 TEUR
Der Posten beinhaltet alle kaufmännischen Leistungen laut bestehenden Betriebsführungs- und Werkleitergestellungsverträgen durch die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) in Höhe von	28 TEUR
sowie durch den Kommunalservice Mecklenburg AöR (KSM) erbrachten Leistungen zur Personalabrechnung und Betreuung der EDV von	11 TEUR.

Innenumsatz

Der Innenumsatz betrifft die Straßenreinigungsleistungen von	20 TEUR
Aufwendungen für die Abfallentsorgung in Höhe von	4 TEUR,
sowie Mietaufwand für die Baustraße an den Bereich Straßenunterhaltung in Höhe von	3 TEUR
	13 TEUR.

3.3.4 Personalaufwand

Die Personalkostenplanung wurde auf Basis des bestätigten und
beiliegenden Stellenplanes erarbeitet.

Es ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Sportstätten und Freibäder – 4,43 V/T-Z - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben in Höhe von	193 TEUR.
---	------------------

Die Aufwendungen für das Personalentgelt betragen	154 TEUR.
Die Vergütung der Beschäftigten erfolgt gemäß TVöD. Für das Jahr 2021 wurden lineare Personalkostensteigerungen von 1,50% in die Personalkostenplanung eingearbeitet.	

Die Aufwendungen für soziale Abgaben von	40 TEUR
ergeben sich aus den aktuellen Beitragssätzen für die Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- sowie der Pflegeversicherung sowie der Beiträge für die Zusatzversorgungskasse. Weiterhin sind Beiträge für die Berufsgenossenschaft enthalten.	

Für 2022 ergibt sich für die Beschäftigten – 4,49 V/T-Z - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben von	199 TEUR,
welcher einer Personalkostensteigerung von 3 % auf den Planansatz von 2021 entspricht. Die geplanten Personalkosten für 2022 beinhalten neben der erwarteten tariflichen linearen Anpassung auch die Kosten aus den stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiegen.	

3.3.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Höhe der sonstigen Aufwendungen beläuft sich auf **40 TEUR.**

Die sonstigen Aufwendungen entfallen **im Wesentlichen** auf:

- Mieten/Pachten/Leasing 18 TEUR
- Prüfungskosten Jahresabschluss 4 TEUR
- Aus- und Weiterbildung 3 TEUR
- Beiträge und Gebühren 2 TEUR

3.3.6 Betriebsergebnis

Im Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **Betriebsergebnis** für das Jahr 2021 in Höhe von **1 TEUR.**

3.3.7 Zinsaufwendungen

Zinsaufwendungen wurden in Höhe von **0 TEUR** eingestellt.

3.3.8 Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern beträgt **1 TEUR.**

3.3.9 Steuern

3.3.9.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Steuern vom Einkommen und Ertrag werden nicht fällig. **0 TEUR**

3.3.9.2 Sonstige Steuern

Durch den Bereich Sportstätten und Freibäder sind in 2021 sonstige Steuern in Höhe von **1 TEUR** für Kfz-Versicherungen zu entrichten.

3.3.10 Jahresergebnis

Unter Beachtung der in den vorherigen Textziffern ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen ergeben sich in 2021 und 2022 für den Bereich ein **Ergebnis** von **+/- 0 TEUR.**

3.3.11 Vermögens-/ Investitionsplan

Der Eigenbetrieb plant für das Jahr 2021 ein Investitionsvolumen für den Bereich Sportstätten und Freibäder von **0 TEUR.**

Auch für 2022 wird kein Investitionsbudget geplant.

3.3.12 Mittelfristige Planung

3.3.12.1 Erfolgsplanung

Aufgrund der nachfolgenden Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4a dargestellt, entwickeln.

- Für die Entwicklung der sonstigen Fremdleistungen und Materialaufwendungen erfolgte eine Inflationierung der Plankennzahlen in Höhe von 1,0% p.a.
- Die Entwicklung der Personalkosten unter Berücksichtigung der erwarteten linearen Steigerungen sowie der stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiege wurde mit einer jährlichen Erhöhung in Höhe von 3,0 % eingeschätzt.
- Die Abschreibungen basieren auf den Nutzungsdauern der Anlagen

3.3.12.2 Finanzplanung

Unter den genannten Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4b dargestellt, entwickeln.

Die Investitionstätigkeiten werden in den Jahren 2021 bis 2024 betragen.

0 TEUR

Veränderungen des Eigenkapitals sind nicht geplant.

Bei den Rückstellungen sind wesentliche Veränderungen in der Höhe im Planungszeitraum nicht zu erwarten. Die Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, die Erstellung des Jahresabschlusses sowie für Personalverpflichtungen (u.a. Urlaub und Zeitguthaben).

Eine gesicherte Zahlungsfähigkeit wird für den Planungszeitraum erwartet.

3.4 Abfall und Straße

3.4.1 Erträge

Im Wirtschaftsplan 2021 werden für den Bereich Abfall und Straße Erträge von insgesamt eingestellt.

14.334 TEUR

Erträge	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Umsatzerlöse	TEUR	12.823	12.368	12.901	12.903
<i>Erlöse aus Abfallentsorgung</i>	<i>TEUR</i>	<i>6.286</i>	<i>6.168</i>	<i>6.241</i>	<i>6.241</i>
<i>Erlöse aus Grundgebühr Abfall</i>	<i>TEUR</i>	<i>3.023</i>	<i>3.006</i>	<i>3.021</i>	<i>3.021</i>
<i>Erlöse aus Straßenreinigung</i>	<i>TEUR</i>	<i>1.707</i>	<i>1.865</i>	<i>1.754</i>	<i>1.754</i>
<i>sonstige Umsatzerlöse</i>	<i>TEUR</i>	<i>1.807</i>	<i>1.329</i>	<i>1.885</i>	<i>1.887</i>
sonstige betriebliche Erträge	TEUR	39	600	1.433	1.548
Gesamt	TEUR	12.862	12.967	14.334	14.451

3.4.2 Umsatzerlöse

Für das Geschäftsjahr 2021 werden für Abfall und Straße Umsatzerlöse in Höhe von geplant.

12.901 TEUR

3.4.2.1 Umsatzerlöse aus Abfallentsorgung

In Abhängigkeit der nachfolgenden Behälterstatistik und der Hausmüllgebührensatzung vom 01.01.2018 wurden Umsatzerlöse aus Leistungsgebühren in Höhe von kalkuliert.

6.241 TEUR

Behälter- größe	Entleerungs- rhythmus	Behälter- anzahl	Gebühr pro Behälter	Gebühr Gesamt pro Jahr
Liter		Stück	EUR	EUR
40 l	vier-wöchentl.	112	14	1.616
40 l	zwei-wöchentl.	418	29	12.061
40 l	wöchentl.	37	58	2.135
Summe		567		15.813
80 l	vier-wöchentl.	590	29	17.023
80 l	zwei-wöchentl.	3.199	58	184.598
80 l	wöchentl.	612	115	70.631
Summe		4.401		272.252
120 l	vier-wöchentl.	110	43	4.761
120 l	zwei-wöchentl.	3.310	87	286.497
120 l	wöchentl.	3.478	173	602.077
120 l	2 x wöchentl.	5	346	1.731
120 l	3 x wöchentl.	0	519	0
120 l	5 x wöchentl.	0	866	0
Summe		6.903		895.065
240 l	zwei-wöchentl.	350	173	60.589
240 l	wöchentl.	2.481	346	858.972
240 l	2 x wöchentl.	79	692	54.703
240 l	5 x wöchentl.	0	1.731	0
Summe		2.910		974.263
1.100 l	vier-wöchentl.	5	397	1.984
1.100 l	zwei-wöchentl.	144	793	114.252
1.100 l	wöchentl.	1.296	1.587	2.056.545
1.100 l	2 x wöchentl.	561	3.174	1.780.434
1.100 l	3 x wöchentl.	2	4.761	9.521
1.100 l	5 x wöchentl.	3	7.934	23.803
Summe		2.011		3.986.539
5.000 l	vier-wöchentl.	0	1.803	0
5.000 l	zwei-wöchentl.	1	3.606	3.606
5.000 l	wöchentl.	6	7.213	43.277
5.000 l	2 x wöchentl.	1	14.426	14.426
5.000 l	3 x wöchentl.	0	21.639	0
5.000 l	Abruf		143	0
Summe		8		61.309
Pressmüll	Abruf			35.833
Gesamt		16.800		6.241.074

Die Umsatzerlöse aus Grundgebühren der Abfallentsorgung in Höhe von werden für 61.492 Benutzungseinheiten (Wohnungen und sonstige Einheiten) berechnet.

3.021 TEUR

Innenumsatz

In den Umsatzerlösen sind Erlöse für die Abfallentsorgung der Bereiche Friedhof und Bestattung, öffentliches Grün sowie Straßenunterhaltung in Höhe von enthalten.

14 TEUR

3.4.2.2 Umsatzerlöse aus der Straßenreinigung

Entsprechend der festgelegten Reinigungsklassen und der ab 01.01.2020 gültigen Gebührensatzung für Straßenreinigung werden für die öffentliche Straßenreinigung Gebühreneinnahmen in Höhe von geplant.

1.754 TEUR

Reinigungs-klasse	Frontmeter	Erlöse
	Meter	TEUR
Reinigungs-klasse 0	3.689	143
Reinigungs-klasse 1	10.627	213
Reinigungs-klasse 2	64.071	484
Reinigungs-klasse 3	112.573	501
Reinigungs-klasse 4	142.884	413

Innenumsatz

Eine innerbetriebliche Verrechnung in Höhe von erfolgt für Straßenreinigungsleistungen für die Bereiche Friedhof und Bestattungen sowie für das öffentliche Grün.

135 TEUR

3.4.2.3 Sonstige Umsatzerlöse

Die sonstigen Umsatzerlöse betragen für 2021 Diese beinhalten im Wesentlichen folgende Positionen:

1.885 TEUR.

sonstige Umsatzerlöse	Angabe in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
öffentliche Straßenreinigung	TEUR	558	508	576	577
Altpapierverwertung	TEUR	455	300	475	475
öffentliche Gehwege und Parkplätze	TEUR	183	183	214	214
Erlöse aus Vereinbarungen mit dem DSD	TEUR	437	149	426	426
Verkauf Bio- und Laubsäcke	TEUR	81	85	85	85
abfallbehördliche Maßnahmen	TEUR	55	55	60	60
Rekultivierung Deponie Stralendorf	TEUR	19	50	50	50

Die Erstattung für die Inanspruchnahme öffentlicher Dienstleistungen sowie für die Nachsorge der Rekultivierung der Deponie Stralendorf erfolgt durch die Landeshauptstadt Schwerin.

Die Erlöse aus den Vereinbarungen mit dem DSD bestehen aus den Mitbenutzungsentgelten für die Sammlung und Verwertung von PKK und der Kostenbeteiligung der Abfallberäumung auf Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen. Die Erlöse erfolgen auf Grundlage von Vereinbarungen mit den Dualen System Deutschland (DSD).

3.4.3 Sonstige betriebliche Erträge

Für das Planjahr 2021 werden für den Bereich Abfall und Straße sonstige betriebliche Erträge in Höhe von geplant.

1.433 TEUR

Diese enthalten im Wesentlichen:

- Erträge aus der Inanspruchnahme der Rückstellungen aus Gebührenüberdeckung für die öffentliche Abfallentsorgung in Höhe von **1.070 TEUR**
- und für Straßenreinigung **352 TEUR**
- Bußgeldern und Mahngebühren **11 TEUR**

3.4.4 Aufwendungen

Die für 2021 geplanten Aufwendungen (ohne Zinsen und Steuern) betragen

14.316 TEUR.

Aufwendungen	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Materialaufwand	11.892	12.247	13.431	13.496
<i>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	53	67	99	100
<i>Bezogene Leistungen</i>	11.839	12.180	13.332	13.396
Personalaufwand	603	564	649	668
Abschreibungen	45	60	79	106
Sonstige betriebliche Aufwendungen	323	97	157	159
Gesamt	12.862	12.967	14.316	14.429

3.4.5 Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst eine Höhe von

13.431 TEUR.

3.4.5.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Diese Aufwandsgruppe mit einem Wertumfang von wird vor allem durch folgende Aufwandsart bestimmt:

99 TEUR

- Material Winterdienst **65 TEUR**
- Sonstiges Material (Kreuzbodensäcke) **33 TEUR**

3.4.5.2 Aufwand für bezogene Leistungen

Die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen von sind im Wesentlichen durch folgende Posten gekennzeichnet:

13.332 TEUR

Aufwand	Angabe in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
öffentliche Straßenreinigung	TEUR	1.578	1.565	1.582	1.582
<u>Restmüll</u>					
Restmüllsammlung und -verwertung*	TEUR	4.167	4.303	5.143	5.143
<u>Sperrmüll</u>					
Sperrmüllsammlung und -verwertung*	TEUR	1.166	1.077	1.230	1.230
<u>Bioabfall</u>					
Bioabfallsammlung und -kompostierung	TEUR	1.547	1.612	1.637	1.637
<u>Gartenabfall</u>					
Gartenabfallsammlung und -kompostierung	TEUR	54	94	63	63
<u>Altpapier</u>					
Altpapiersammlung und -verwertung*	TEUR	982	907	837	838
<u>Restmüll</u>					
Umschlag und Transport*	TEUR	607	628	660	660
Recyclinghöfe (Wert- und Schadstoffe)	TEUR	394	338	338	338
Winterdienst	TEUR	156	445	195	245
Papierkorbentleerung*	TEUR	198	222	236	236
Reinigung Wege und Plätze	TEUR	162	140	185	185
Fremdleistungen für DSD	TEUR	97	142	220	220
Rekultivierung Deponie Stralendorf	TEUR	19	50	50	50

* Grundlage der Berechnung ist der ASP-Vertrag, der mit der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) geschlossen wurde (gültig bis 01.06.2025)

Außerdem sind die Fremdleistungen für Betriebsbesorgung in Höhe von ein weiterer Bestandteil der bezogenen Leistungen.

563 TEUR

Der Posten beinhaltet alle kaufmännischen Leistungen laut bestehenden Betriebsführungs- und Werkleiterngestellungsverträgen durch die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) in Höhe von sowie durch den Kommunalservice Mecklenburg AöR (KSM) erbrachten Leistungen zur Personalabrechnung und Betreuung der EDV von

434 TEUR

129 TEUR.

3.4.6 Personalaufwand

Die Personalkostenplanung auf Basis des bestätigten und beiliegenden Stellenplanes erarbeitet.

Es ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Abfall und Straße – 10,30 V/T-Z - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben von

649 TEUR.

Die Aufwendungen für das Personalentgelt betragen

493 TEUR.

Die Vergütung der Beschäftigten erfolgt gemäß TVöD.
Für das Jahr 2021 wurden lineare Personalkostensteigerungen von 1,50% in die Personalkostenplanung eingearbeitet.

Die Aufwendungen für soziale Abgaben von
ergeben sich aus den aktuellen Beitragssätzen für die Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- sowie der Pflegeversicherung sowie der Beiträge für die Zusatzversorgungskasse. Es sind Aufwendungen für Altersteilzeit in Höhe von TEUR 39 und Beiträge für die Berufsgenossenschaft enthalten. 156 TEUR

Für 2022 ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Abfall und Straße – 10,30 V/T-Z - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben und Aufwendungen für Altersteilzeit von 668 TEUR,
welcher einer Personalkostensteigerung von 3 % auf den Planansatz von 2021 entspricht. Die geplanten Personalkosten für 2022 beinhalten neben der erwarteten tariflichen linearen Anpassung auch die Kosten aus den stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiegen.

3.4.7 Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen betragen 79 TEUR.
Die Ermittlung der Abschreibungen wurde auf der Basis des Anlagenbestandes von Abfall und Straße vom 01.01.2020 vorgenommen.

Für die Anlagen im Bau sowie für die Zugänge der Jahre 2020 und 2021 wurden, je nach geplantem Fertigstellungstermin die Abschreibungen detailliert ermittelt.

Die Berechnung der Abschreibungen wurde nach linearer Methode auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten durchgeführt.

3.4.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Höhe der sonstigen Aufwendungen beläuft sich auf 157 TEUR.

Die sonstigen Aufwendungen entfallen **im Wesentlichen** auf:

- Werbung/Insertion	52 TEUR
- Miete/Pachten/Leasing	42 TEUR
- Fernspreckgebühren und Porto	18 TEUR
- Beiträge und Gebühren	7 TEUR
- Jahresabschlusskosten	5 TEUR

3.4.9 Betriebsergebnis

Im Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **Betriebsergebnis** für das Jahr 2021 in Höhe von 18 TEUR.

3.4.10 Zinsaufwendungen

Zinsaufwendungen wurden in Höhe von 18 TEUR
eingestellt.

Zinsaufwendungen fallen für die geplante Aufnahme eines Investitionsdarlehens für den Neubau eines Splitt- und Salzsilos sowie den Erwerb von Spezialfahrzeugen an.

3.4.11 Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern beträgt

0 TEUR.

3.4.12 Steuern

3.4.12.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Körperschafts- und Gewerbesteuer für den BGA „Duales System Deutschland“ sind nicht geplant.

3.4.12.2 Sonstige Steuern

Durch den Bereich Abfall und Straße werden für 2021 keine sonstigen Steuern erwartet.

3.4.13 Jahresergebnis

Unter Beachtung der in den vorherigen Textziffern ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen sowie in 3.4.3 bereits gezeigte Inanspruchnahme der Gebührenüberdeckung von TEUR 1.422, ergibt sich für den Bereich Abfall und Straßen im Wirtschaftsplan 2021 ein **Ergebnis** von

+/- 0 TEUR.

3.4.14 Finanzplan

Der in Anlage 4b dargestellte Finanzplan des Bereiches Abfall und Straße enthält die Darstellung der zu erwartenden Mittelzu- und -abflüsse bis einschließlich 2024.

Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit

Für 2021 und 2022 ergeben sich negative Cash-Flows aus der laufenden Geschäftstätigkeit, welche aus dem Abbau der Rückstellung aus Gebührenüberdeckung resultieren.

Cash-Flow aus Investitionstätigkeit

Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen ergeben sich dementsprechende Ergebnisse für den Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit. Fördermittel werden nicht erwartet.

Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit

Im Planungszeitraum ergibt sich ein Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR 452. Ursächlich dafür ist die Aufnahme von Darlehen zur Finanzierung von Investitionen.

3.4.15 Vermögens-/ Investitionsplan

Der Eigenbetrieb plant für das Jahr 2021 ein Investitionsvolumen für den Bereich Abfall und Straße von

506 TEUR.

Darin enthalten sind:

- Winterdienstfahrzeug und –technik 106 TEUR
- Neubau eines Splitt- und Salzsilos inklusive Soleanlage in der Baustraße 400 TEUR

Das Investitionsbudget für 2022 liegt bei
Diese Position beinhaltet folgende Maßnahmen:

146 TEUR.

- Winterdienstfahrzeug und –technik

146 TEUR

3.4.16 Mittelfristige Planung

3.4.16.1 Erfolgsplanung

Aufgrund der nachfolgenden Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4a dargestellt, entwickeln.

- derzeit gültigen Hausmüllgebührensatzung vom 01.01.2018 und Straßenreinigungssatzung vom 01.01.2020
- Ansatz der Behälterstatistik für Abfallentsorgung unter Berücksichtigung von Entwicklungstrends
- Wegen der fünfjährigen Konditionsbindung erfolgt keine Anpassung der Preise für den ASP-Vertrag
- Für die Entwicklung der sonstigen Fremdleistungen und Materialaufwendungen erfolgte eine Inflationierung der Plankennzahlen in Höhe von 1,0% p.a.
- Die Entwicklung der Personalkosten unter Berücksichtigung der erwarteten linearen Steigerungen sowie der stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiege wurde mit einer jährlichen Erhöhung in Höhe von 3,0 % eingeschätzt.
- Die Abschreibungen basieren auf den Nutzungsdauern der Anlagen

3.4.16.2 Finanzplanung

Unter den genannten Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4b dargestellt, entwickeln.

Die Investitionstätigkeiten werden in den Jahren 2021 bis 2024 betragen.

916 TEUR

Zur Finanzierung der Investitionen der Jahre 2021 und 2022, die den Neubau eines Splitt- und Salzsilos und die Anschaffung von Spezialfahrzeugen betreffen, wird für das Jahr 2021 die Aufnahme eines Investitionsdarlehens in Höhe von
und für 2022
geplant.

506 TEUR

146 TEUR

Veränderungen des Eigenkapitals sind nicht geplant.

Die Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen und für die Erstellung des Jahresabschlusses, Rückstellungen aus Gebührenüberdeckung sowie für Personalverpflichtungen (u.a. Urlaub und Zeitguthaben). Die Gebührenüberdeckung für die Abfallentsorgung und Straßenreinigung wird in den Planjahren 2021 bis 2022 voraussichtlich abgebaut. Eine Gebührenüberhöhung wird voraussichtlich ab 2023 erforderlich sein.

3.5 Straßenunterhaltung

3.5.1 Erträge

Für das Geschäftsjahr 2021 werden für den Bereich Straßenunterhaltung Erträge von geplant.

6.154 TEUR

Erträge	Angaben in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Umsatzerlöse	TEUR	7.055	5.689	6.098	6.349
<i>Erstattungsbetrag der Stadt</i>	<i>TEUR</i>	<i>5.268</i>	<i>5.546</i>	<i>5.795</i>	<i>6.045</i>
<i>sonstige Umsatzerlöse</i>	<i>TEUR</i>	<i>1.787</i>	<i>143</i>	<i>303</i>	<i>304</i>
- dav. IHH	<i>TEUR</i>	<i>1.551</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
- dav. Mittelüberhang	<i>TEUR</i>	<i>75</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
sonstige betriebliche Erträge	TEUR	170	20	56	30
Gesamt	TEUR	7.225	5.709	6.154	6.379

3.5.2 Umsatzerlöse

Die geplanten Umsatzerlöse betragen
Dieser Betrag setzt sich aus dem Erstattungsbetrag für erbrachte Leistungen zur Unterhaltung und Reparatur aller städtischen Verkehrsflächen, Straßen und Geh- und Radwege sowie durch sonstige Umsatzerlöse zusammen.

6.098 TEUR.

5.795 TEUR
303 TEUR

3.5.2.1 Sonstige Umsatzerlöse

Die sonstigen Umsatzerlöse für 2021 betragen und beinhalten im Wesentlichen folgende Positionen:

303 TEUR

- sonstige Dienstleistungen (Bewirtschaftung offener Gräben der Straßenentwässerung (SAE))

15 TEUR

Innenumsatz

Aufgrund unterstützender Tätigkeiten im Winterdienst für den Bereich Abfall und Straße werden für die Straßenunterhaltung Erträge von eingestellt. Es werden Mieterlöse für die Mitbenutzung der Räume in der Baustraße der Bereiche Öffentliches Grün und Sport und Freibäder in Höhe von erzielt.

225 TEUR

63 TEUR

3.5.3 sonstige Erträge

Für das Planjahr 2021 werden sonstige betriebliche Erträge in Höhe von geplant.

56 TEUR

Diese enthalten im Wesentlichen Erträge aus:

- Erträge aus der Veräußerung von Anlagevermögen
- Versicherungsentschädigung
- Schadenersatz

30 TEUR

24 TEUR

2 TEUR

3.5.4 Aufwendungen

Die für 2021 geplanten Aufwendungen (ohne Zinsen und Steuern) betragen

6.124 TEUR.

Aufwendungen	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Materialaufwand	5.663	3.946	4.186	4.311
<i>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	219	298	310	313
<i>Bezogene Leistungen</i>	5.444	3.648	3.876	3.998
- dav. VHH	1.551	0	0	0
Personalaufwand	1.373	1.572	1.704	1.755
Abschreibungen	102	98	141	169
Sonstige betriebliche Aufwendungen	90	95	93	92
Gesamt	7.227	5.711	6.124	6.326

3.5.5 Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst eine Höhe von

4.186 TEUR.

3.5.5.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Diese Aufwandsgruppe mit einem Wertumfang von wird vor allem durch folgende Aufwandsarten bestimmt:

310 TEUR

- Baustoffe 170 TEUR
- Verbrauch Treibstoffe 56 TEUR
- Hinweisschilder 60 TEUR
- Material für Winterdienstleistungen 10 TEUR

3.5.5.2 Aufwand für bezogene Leistungen

Die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen von sind im Wesentlichen durch folgende Posten gekennzeichnet:

3.876 TEUR

Aufwendungen	Angabe in	IST 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Oberflächenbehandlung	TEUR	2.392	1.460	2.250	2.392
Unterhaltung Rad- und Gehwege	TEUR	241	617	388	358
Pflasterarbeiten	TEUR	406	368	40	40
Sofortmaßnahmen Verkehrssicherungsp	TEUR	100	250	250	250
Bankettpflege	TEUR	35	50	50	50
Winterdienst	TEUR	183	200	210	210
Verkehrstechnik und Markierung	TEUR	46	153	120	121
Fremdleistung für mobile Technik	TEUR	34	51	35	35
sonstige Fremdleistungen	TEUR	156	173	196	197

Betriebsbesorgung

Die Fremdleistungen für Betriebsbesorgung wurden in Höhe von **295 TEUR** geplant.
Der Posten beinhaltet alle kaufmännischen Leistungen laut bestehenden Betriebsführungs- und Werkleitergestellungsverträgen durch die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) in Höhe von **228 TEUR** sowie durch den Kommunalservice Mecklenburg AöR (KSM) erbrachten Leistungen zur Personalabrechnung und Betreuung der EDV von **67 TEUR.**

Energiebezug

Diese Position beinhaltet Kosten für den Bezug von Strom **24 TEUR** sowie für Wärme in Höhe von **40 TEUR.**

3.5.6 Personalaufwand

Die Personalkostenplanung wurde auf Basis des bestätigten und beiliegenden Stellenplanes erarbeitet.

Es ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Straßenunterhaltung – 29,00 V/T-Z und 2 Auszubildende - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben von **1.704 TEUR.**

Die Aufwendungen für das Personalentgelt betragen **1.353 TEUR.**
Die Vergütung der Beschäftigten erfolgt gemäß TVöD.
Für das Jahr 2021 wurden lineare Personalkostensteigerungen von 1,50% in die Personalkostenplanung eingearbeitet.

Die Aufwendungen für soziale Abgaben von **351 TEUR** ergeben sich aus den aktuellen Beitragssätzen für die Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- sowie der Pflegeversicherung sowie der Beiträge für die Zusatzversorgungskasse. Weiterhin sind Beiträge für die Berufsgenossenschaft enthalten.

Für 2022 ergibt sich für die Beschäftigten des Bereiches Straßenunterhaltung – 29,00 V/T-Z und 2 Auszubildende - ein Personalaufwand einschließlich der Sozialabgaben von **1.755 TEUR,** welcher einer Personalkostensteigerung von 3 % auf den Planansatz von 2021 entspricht. Die geplanten Personalkosten für 2022 beinhalten neben der erwarteten tariflichen linearen Anpassung auch die Kosten aus den stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiegen.

3.5.7 Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen betragen **141 TEUR.**
Die Ermittlung der Abschreibungen wurde auf der Basis des Anlagenbestandes Straßenunterhaltung vom 01.01.2020 vorgenommen. Für die Anlagen im Bau sowie für die Zugänge der Jahre 2020 und 2021 wurden, je nach geplantem Fertigstellungstermin die Abschreibungen detailliert ermittelt.
Die Berechnung der Abschreibungen wurde nach linearer Methode auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten durchgeführt.

3.5.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Höhe der sonstigen Aufwendungen beläuft sich auf **93 TEUR.**

Die sonstigen Aufwendungen entfallen **im Wesentlichen** auf:

- Mieten/Pachten/Leasing 39 TEUR
- Versicherungen 12 TEUR
- Aus- und Weiterbildung 12 TEUR
- Werbung/Insertion 5 TEUR

3.5.9 Betriebsergebnis

Im Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **Betriebsergebnis** für das Jahr 2021 in Höhe von **30 TEUR.**

3.5.10 Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen wurden in Höhe von **40 TEUR** eingestellt, welche für einen Investitionskredit aus 2009 anfallen. Zusätzlich sind Zinsaufwendungen für die geplante Aufnahme von Darlehen im Plan enthalten.

3.5.11 Ergebnis vor Steuern

Das Ergebnis vor Steuern beträgt **-10 TEUR.**

3.5.12 Steuern

3.5.12.1 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Steuern vom Einkommen und Ertrag werden nicht fällig. 0 TEUR

3.5.12.2 Sonstige Steuern

Für den Bereich Straßenunterhaltung sind in 2021 sonstige Steuern in Höhe von **4 TEUR** geplant. Hierbei handelt es sich um die zu zahlenden Steuern für Kfz-Versicherungen.

3.5.13 Jahresergebnis

Unter Beachtung der in den vorherigen Textziffern ausgewiesenen Erträge bzw. Aufwendungen ergibt sich für den Bereich Straßenunterhaltung im Wirtschaftsplan 2021 ein **Ergebnis** von **./ 14 TEUR.**

Für **2022** ergibt sich ein **geplantes Ergebnis** von **./ 6 TEUR.**

3.5.14 Finanzplan

Der in Anlage 4b dargestellte Finanzplan des Bereiches Straßenunterhaltung enthält die Darstellung der zu erwartenden Mittelzu- und -abflüsse bis einschließlich 2024.

Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit

Durch das geplante Jahresergebnis und die Abschreibungen ergeben sich entsprechende Werte für den Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit.

Cash-Flow aus Investitionstätigkeit

Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen ergeben sich dementsprechende Ergebnisse für den Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit. Fördermittel werden nicht erwartet.

Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit

Für 2021 und 2022 ergeben sich unter Berücksichtigung der Aufnahme von Investitionsdarlehen und entsprechenden Tilgungsleistungen positive Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit. Da für die weiteren Folgejahre keine zusätzliche Fremdfinanzierung vorgesehen ist, ergeben sich ab 2023 negative Werte.

3.5.15 Vermögens-/ Investitionsplan

Der Eigenbetrieb plant für das Jahr 2021 ein Investitionsvolumen für den Bereich Straßenunterhaltung von **480 TEUR.**
Darin enthalten sind:

- Ersatzbeschaffung Fahrzeuge 209 TEUR
Es sollen ein neues Multicar, ein Kastenwagen und ein Baggerlader angeschafft werden.
- Umbau Werkstattgebäude 225 TEUR
Das Werkstattgebäude in der Baustraße soll umgebaut werden. In diesem Zuge sollen in dem Werkstattgebäude neue Büro- und Sozialräume geschaffen werden.
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 46 TEUR
Hier werden die technischen Hilfsmittel für die Unterhaltung der Straßen, Geh- und Radwege geplant.

Das Investitionsbudget für 2022 liegt bei **586 TEUR.**
Diese Position beinhaltet folgende Maßnahmen:

- Ersatzbeschaffung Fahrzeuge 173 TEUR
Es sollen zwei neue Multicar und eine Pritsche angeschafft werden.
- Umbau Werkstattgebäude und Asphaltierung Betriebshof 400 TEUR
Das Werkstattgebäude in der Baustraße soll umgebaut werden. Zusätzlich soll ein Teilabschnitt des Betriebshofs in der Baustraße neuasphaltiert werden.
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 13 TEUR
Hier werden die technischen Hilfsmittel für die Unterhaltung der Straßen, Geh- und Radwege geplant.

3.5.16 Mittelfristige Planung

3.5.16.1 Erfolgsplanung

Aufgrund der nachfolgenden Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4a dargestellt, entwickeln.

- Der Bereich Straßenunterhaltung erhält zur Finanzierung der Aufwendungen laut Verfahrensanweisung Zahlungen von der Landeshauptstadt Schwerin. Dies fand zur Umsatzermittlung der Jahre 2023 und 2024 Anwendung.
- Für die Entwicklung der sonstigen Fremdleistungen und Materialaufwendungen erfolgte eine Inflationierung der Plankennzahlen in Höhe von 1,0% p.a.
- Die Entwicklung der Personalkosten unter Berücksichtigung der erwarteten linearen Steigerungen sowie der stelleninhaberspezifischen Entwicklungsstufenaufstiege wurde mit einer jährlichen Erhöhung in Höhe von 3,0 % eingeschätzt.
- Die Abschreibungen basieren auf den Nutzungsdauern der Anlagen

3.5.16.2 Finanzplanung

Unter den genannten Annahmen werden sich die geplanten Jahresergebnisse bis 2024, wie in Anlage 4b dargestellt, entwickeln.

Die Investitionstätigkeiten werden in den Jahren 2021 bis 2024 betragen.

1.580 TEUR

Zur Finanzierung der Investitionen des Jahres 2021 und 2022, welche den Umbau des Werkstattgebäudes, die Neuasphaltierung des Betriebshofes in der Baustraße und die Anschaffung von Spezialfahrzeugen betreffen, wird die Aufnahme eines Investitionsdarlehens in Höhe von

In 2021 und
in 2022 geplant.

940 TEUR
519 TEUR

Veränderungen des Eigenkapitals sind nicht geplant.

Bei den Rückstellungen sind wesentliche Veränderungen in der Höhe im Planungszeitraum nicht zu erwarten. Die Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, die Erstellung des Jahresabschlusses sowie für Personalverpflichtungen (u.a. Urlaub und Zeitguthaben).

Eine gesicherte Zahlungsfähigkeit wird für den Planungszeitraum erwartet.

3.6 Haushaltsbeziehung zur Landeshauptstadt

Für die durch die Stadt aufgenommenen ursprünglichen KfW-Kredite erfordern die Tilgungsbeträge in Folgejahren einen erheblichen Finanzierungsbedarf.

Zur Finanzierung der Investitionen des Jahres 2021 und 2022, welche den Umbau des Werkstattgebäudes, die Neuasphaltierung des Betriebshofes in der Baustraße, den Neubau eines Splitt- und Salzsilos und die Anschaffung von Spezialfahrzeugen betreffen, wurde die Aufnahme von Investitionsdarlehen in Höhe von 1.475 TEUR im Jahr 2021 und 700 TEUR in 2022 in den Wirtschaftsplan eingestellt.

Zusammengefasst wurden folgende Erstattungsbeträge nicht gebührenrelevanter Aufwendungen für die Bereiche für 2021 geplant:

Bereich	Betrag TEUR
<u>Friedhof und Bestattung</u>	
Pflege öffentlicher Anlagen auf Friedhöfen	390
Forderungen aus vereinnahmten Grabnutzungsgebühren	83
Summe	473
<u>Öffentliches Grün und Biotopflächen</u>	
Öffentliches Grün	4.519
Summe	4.519
<u>Sportstätten und Freibäder</u>	
Sportstätten und Freibäder	866
Summe	866
<u>Abfall und Straße</u>	
öffentliche Straßenreinigung	576
öffentliche Gehwege- und Parkplätze	214
abfallbehördliche Maßnahmen	60
Deponie Stralendorf	50
Summe	899
<u>Straßenunterhaltung</u>	
Straßenunterhaltung	5.795
Summe	5.795
Gesamt	12.552

Friedhof und Bestattung

Die von der Landeshauptstadt Schwerin zur Verfügung gestellten Mittel entsprechen dem geplanten Bedarf für die Bewirtschaftung der Anlagen und der Erstattung nicht gebührenpflichtiger Kosten. Im Rahmen der Umsetzung der Friedhofsentwicklungskonzeption werden Flächenzugänge im „Öffentlichen“ Grün auf den Friedhöfen erfolgen, die zukünftig zu zusätzlichen erstattungspflichtigen Kosten für die Landeshauptstadt Schwerin führen werden.

Die Unterdeckung der Gebühren wird nicht abgedeckt.

Öffentliches Grün

Der Eigenbetrieb SDS hat im Zeitraum 2019 bis 2020 zusätzlich zu pflegende Flächen erhalten, welche die Aufwendungen für die Pflege erhöht haben. Für den Planungszeitraum 2021 bis 2022 werden weitere Flächenzugänge in Höhe von 70.339 m² erwartet. Um die Pflege der Flächen zu gewährleisten, wurde bedarfsgerecht geplant. Der Eigenbetrieb hat für 2021 eine Planvorgabe zur Erfüllung der Haushaltskonsolidierungsziele bekommen. Um die Planvorgabe zu erreichen, wurden Maßnahmen vorgeschlagen, welche im Planungszeitraum nicht durchgeführt werden. Dies hat die Auswirkung, dass die beschlossenen Konzepte für die Pflege der Grünflächen nicht vollständig umgesetzt werden können und Auswirkungen auf das Stadtbild haben können.

Sportstätten und Freibäder

Die geplanten Mittel für die Bewirtschaftung der Anlagen werden im vollen Umfang erstattet.

Abfall und Straße

Der Erstattungsbetrag der Landeshauptstadt entspricht dem geplanten Bedarf für die Bewirtschaftung der Anlagen, dem Anteil öffentliches Interesse im Gebührenhaushalt Straßenreinigung sowie der Erstattung nicht gebührenpflichtiger Kosten.

Straßenunterhaltung

Der Eigenbetrieb SDS hat für 2021 eine Planvorgabe zur Erfüllung der Haushaltskonsolidierungsziele bekommen. Der Eigenbetrieb SDS hat bedarfsgerecht geplant. Um die Planvorgabe zu erreichen, wurden Maßnahmen vorgeschlagen, die nicht durchgeführt werden können. Dies hat die Auswirkung, dass die beschlossenen Konzepte für die Straßenunterhaltung und Nebenanlagen nicht in vollem Umfang umgesetzt werden können. Das hat zur Folge, dass sich Straßenzustände und insbesondere Gehwegzustände verschlechtern bzw. der Instandsetzungsrückstau nicht im geplanten Zeitraum aufgeholt werden kann.

Für 2022 sind folgende Erstattungsbeträge nicht gebührenrelevanter Aufwendungen für die Bereiche geplant:

Bereich	Betrag TEUR
<u>Friedhof und Bestattung</u>	
Pflege öffentlicher Anlagen auf Friedhöfen	393
Forderungen aus vereinnahmten Grabnutzungsgebühren	66
Summe	459
<u>Öffentliches Grün und Biotopflächen</u>	
Öffentliches Grün	4.593
Summe	4.593
<u>Sportstätten und Freibäder</u>	
Sportstätten und Freibäder	786
Summe	786
<u>Abfall und Straße</u>	
öffentliche Straßenreinigung	577
öffentliche Gehwege- und Parkplätze	214
abfallbehördliche Maßnahmen	60
Deponie Stralendorf	50
Summe	901
<u>Straßenunterhaltung</u>	
Straßenunterhaltung	6.045
Summe	6.045
Gesamt	12.784

Friedhof und Bestattung

Die von der Landeshauptstadt Schwerin zur Verfügung gestellten Mittel entsprechen auch in 2022 dem geplanten Bedarf für die Bewirtschaftung der Anlagen und der Erstattung nicht gebührenpflichtiger Kosten. Die Unterdeckung der Gebühren wird nicht abgedeckt.

Öffentliches Grün sowie Sportstätten und Freibäder

Auch in 2022 können mit den zur Verfügung gestellten Mitteln der Landeshauptstadt nicht alle nötigen Maßnahmen umgesetzt werden, so dass es Auswirkungen auf die Pflege des öffentlichen Grün hat.

Abfall und Straße

Der Erstattungsbetrag der Landeshauptstadt entspricht dem geplanten Bedarf für die Bewirtschaftung der Anlagen, dem Anteil öffentliches Interesse im Gebührenhaushalt Straßenreinigung sowie der Erstattung nicht gebührenpflichtiger Kosten.

Straßenunterhaltung

Für 2022 wurden die durch den Eigenbetrieb angemeldeten Mittel um 545 TEUR durch die Landeshauptstadt Schwerin erhöht und in den Haushalt eingestellt. Die zusätzlichen Mittel resultieren aus der Kürzung des Vorjahres.

3.7 Verpflichtungsermächtigungen

Es sind keine neuen Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2021 bis 2024 vorgesehen.

3.8 Stellenübersicht

Die Stellenübersicht (inklusive Auszubildende und Jungfacharbeiter) ist detailliert in der Anlage 7 aufgeführt.

Zum 31.12.2021 wird der Eigenbetrieb in folgender Zusammensetzung beschäftigen (Angabe ohne Auszubildende):	120,45	V/T-Z
- SDS allgemein	2,00	V/T-Z
- Friedhofs- und Bestattungswesen	26,90	V/T-Z
- Öffentliches Grün und Biotopflächen	47,82	V/T-Z
- Sportstätten und Freibäder	4,43	V/T-Z
- Abfallentsorgung und Straßenreinigung	10,30	V/T-Z
- Straßenunterhaltung	29,00	V/T-Z.
In 2022 werden beschäftigt, die sich wie folgt untergliedern:	121,43	V/T-Z
- SDS allgemein	2,00	V/T-Z
- Friedhofs- und Bestattungswesen	26,90	V/T-Z
- Öffentliches Grün und Biotopflächen	47,74	V/T-Z
- Sportstätten und Freibäder	4,49	V/T-Z
- Abfallentsorgung und Straßenreinigung	10,30	V/T-Z
- Straßenunterhaltung	30,00	V/T-Z.

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Zusammenstellung

**Die Stadtvertretung hat den Wirtschaftsplan am
mit folgenden Festsetzungen beschlossen:**

Erfolgsplan	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der Erträge	27.593	27.916
Gesamtbetrag der Aufwendungen	27.807	28.209
das Jahresergebnis	-214	-293
das Ergebnis vor Ergebnisabführung/Verlustausgleich (nachrichtlich)	-214	-293
Finanzplan	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	_____	_____
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	_____	_____
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.159	-819
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-1.570	-1.329
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-1.570	-1.329
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.489	714
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-320	-361
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.169	353
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.560	-1.795
Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	1.475	700
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	2.700	2.700
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	120	121
Sonstige Angaben	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	-	-
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	5.454,0	3.894,0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3.894,0	2.098,6
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz		
zum 31.12.2019	2.365,6	
zum 31.12.2020	2.086,1	voraussichtlich
zum 31.12.2021	1.897,1	voraussichtlich

SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
1. Umsatzerlöse	28.230	25.139	25.798	26.031	28.623	28.802
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	3	6	5	5	5	5
4. Sonstige betriebliche Erträge	502	820	1.790	1.880	330	347
5. Materialaufwand	22.175	19.312	20.198	20.276	20.978	21.088
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	527	606	653	659	664	670
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	21.648	18.706	19.545	19.617	20.314	20.418
6. Personalaufwand	5.596	6.069	6.447	6.639	6.797	6.960
a) Löhne und Gehälter	4.501	4.938	5.104	5.256	5.389	5.525
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.095	1.131	1.343	1.383	1.408	1.435
- davon für Altersversorgung	165	176	186	193	198	204
7. Abschreibungen auf	396	447	564	671	711	686
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	396	447	564	671	711	686
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
c) Sonderverlustkonto						
d) auf GWG's						
8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	22	31				
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	680	470	518	524	669	646
10. - davon Konzessionsabgabe						
11. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag						
12. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
14. Zinsen und ähnliche Erträge	7					
- davon aus verbundenen Unternehmen						
15. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	85	23	70	90	90	90
- davon an verbundene Unternehmen						
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme						
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-168	-326	-204	-284	-287	-316

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
20. Ergebnis nach Steuern	-168	-326	-204	-284	-287	-316
21. Sonstige Steuern	7	9	10	10	10	10
22. Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter						
23. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn						
24. Erträge aus Verlustübernahme						
25. Jahresgewinn / Jahresverlust	-175	-335	-214	-293	-297	-326

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Behandlung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	175	335	214	293	297	326
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die LHSN /Gesellschafterin						
Ausgleich durch die LHSN /Gesellschafterin						

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	
		2019	2020	2021	2022	2023	2024	
1		Periodenergebnis	-175	-335	-214	-293	-297	-326
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	396	447	564	671	711	686
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-205	-589	-1.365	-893	-54	-65
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-22		-45	-44	-44	-44
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-66	200	63	-455	87	132
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.547	12	-232	105	139	107
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-24					
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	24	23	70	90	89	90
9	-	Sonstige Beteiligungserträge						
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
14	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)		-31				
16		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.475	-273	-1.159	-819	631	580
17	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen						
19	+	Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögens	24					
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.379	-861	-1.570	-1.329	-748	-479

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens					
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis					
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis					
25	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
26	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
27	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten					
28	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten					
29	+	Erhaltene Zinsen	2				
30	+	Erhaltene Dividenden					
31	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)					
32		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.353	-861	-1.570	-1.329	-748
33	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN					
34	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere					
35	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN					
36	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere					
37	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN					
38	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige			1.475	700	
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			1.475	700	
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
39	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN					
40	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-127		-250	-271	-271

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
				-250	-271	-271	-271
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
41	+						
	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN						
42	+						
	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige						
43	-						
	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen						
44	+						
	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
45	-						
	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
46	-	-26	-115	-70	-90	-89	-90
	Gezahlte Zinsen						
47	-						
	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)						
48	-						
	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner						
49	+/-						
	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag						
50	+/-			14	14	14	14
	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
51	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-153	-115	1.169	353	-346	-347
52	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-31	-1.249	-1.560	-1.795	-463	-246
53	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	8.355	4.040	5.454	3.894	2.099	1.636
54	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	8.324	2.791	3.894	2.099	1.636	1.389
	darunter Cash-Pool-Forderungen	8.264	2.791	3.894	2.099	1.636	1.389
	darunter Cash-Pool-Verbindlichkeiten						

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.324	2.791	3.894	2.099	1.636	1.389
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan für den Bereich SDS Friedhöfe

Angaben in TEUR

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	1.733	1.835	1.798	1.801	1.861	1.869
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	3	6	5	5	5	5
4.	Sonstige betriebliche Erträge	227	83	150	149	148	148
5.	Materialaufwand	666	744	638	656	665	675
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	67	55	62	62	62	63
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	599	690	576	594	603	612
6.	Personalaufwand	1.119	1.232	1.220	1.257	1.294	1.333
	a) Löhne und Gehälter	904	1.005	972	1.002	1.032	1.063
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung	215	227	248	255	262	270
7.	Abschreibungen auf	196	219	260	297	312	299
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	196	219	260	297	312	299
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	c) Sonderverlustkonto						
	d) auf GWG's						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	22	31	45	44	44	44
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	96	64	68	64	66	67
10.	davon Konzessionsabgabe						
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag						
12.	Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen						
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15	15	11	11	11	11
	- davon an verbundene Unternehmen						
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-106	-320	-199	-286	-290	-319
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
20.	Ergebnis nach Steuern	-106	-320	-199	-286	-290	-319
21.	Sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter						
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn						
24.	Erträge aus Verlustübernahme						
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	-107	-321	-200	-287	-291	-320

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan für den Bereich SDS Öffentliches Grün

		Angaben in TEUR					
	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	6.991	5.248	5.464	5.458	6.156	6.277
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	1					
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge	65	117	106	109	97	89
5.	Materialaufwand	4.327	2.381	2.407	2.294	2.886	2.912
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	184	186	182	184	185	186
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.143	2.194	2.225	2.110	2.701	2.726
6.	Personalaufwand	2.501	2.702	2.874	2.959	3.048	3.139
	a) Löhne und Gehälter	1.999	2.193	2.284	2.352	2.423	2.495
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	502	509	590	607	625	644
	- davon für Altersversorgung	75	79	84	87	89	92
7.	Abschreibungen auf	53	70	83	99	102	96
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	53	70	83	99	102	96
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	c) Sonderverlustkonto						
	d) auf GWG's						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO						
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	171	208	200	208	210	212
10.	davon Konzessionsabgabe						
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag						
12.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Zinsen und ähnliche Erträge						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0		1	2	2	2
	- davon an verbundene Unternehmen						
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4	4	5	5	5	5
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
20.	Ergebnis nach Steuern	4	4	5	5	5	5
21.	Sonstige Steuern	4	4	5	5	5	5
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter						
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn						
24.	Erträge aus Verlustübernahme						
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	0	0	0	0	0	0

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan für den Bereich SDS Straßen und Abfall

		Angaben in TEUR					
	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	12.823	12.368	12.901	12.903	14.542	14.542
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge	39	600	1.433	1.548	11	36
5.	Materialaufwand	11.891	12.247	13.431	13.496	13.568	13.540
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	53	67	99	100	101	102
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.838	12.180	13.332	13.396	13.467	13.438
6.	Personalaufwand	603	564	649	668	648	627
	a) Löhne und Gehälter	494	467	495	508	498	488
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	109	96	154	160	150	139
	- davon für Altersversorgung	16	15	17	18	18	19
7.	Abschreibungen auf	45	60	79	106	114	110
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	45	60	79	106	114	110
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	c) Sonderverlustkonto						
	d) auf GWG's						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO						
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	323	97	157	159	201	279
10.	davon Konzessionsabgabe						
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag						
12.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Zinsen und ähnliche Erträge	7					
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61		18	22	22	22
	- davon an verbundene Unternehmen						
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-53	0	0	0	0	0
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
20.	Ergebnis nach Steuern	-53	0	0	0	0	0
21.	Sonstige Steuern	1	0				
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter						
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn						
24.	Erträge aus Verlustübernahme						
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	-54	0	0	0	0	0

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Erfolgsplan für den Bereich SDS Straßenunterhaltung

		Angaben in TEUR					
	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	7.055	5.689	6.098	6.349	6.465	6.568
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge	170	20	56	30	30	30
5.	Materialaufwand	5.663	3.946	4.186	4.311	4.359	4.409
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	219	298	310	313	316	319
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.444	3.648	3.876	3.998	4.043	4.090
6.	Personalaufwand	1.373	1.572	1.704	1.755	1.807	1.861
	a) Löhne und Gehälter	1.104	1.273	1.353	1.394	1.436	1.479
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	269	299	351	361	371	382
	- davon für Altersversorgung	40	45	49	51	53	54
7.	Abschreibungen auf	102	98	141	169	183	181
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	102	98	141	169	183	181
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	c) Sonderverlustkonto						
	d) auf GWG's						
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO						
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	90	95	93	92	93	94
10.	davon Konzessionsabgabe						
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag						
12.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Zinsen und ähnliche Erträge						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	8	40	55	55	55
	- davon an verbundene Unternehmen						
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-11	-11	-10	-3	-2	-2
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
20.	Ergebnis nach Steuern	-11	-11	-10	-3	-2	-2
21.	Sonstige Steuern	3	4	4	4	4	4
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter						
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn						
24.	Erträge aus Verlustübernahme						
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	-14	-14	-14	-6	-6	-6

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Friedhöfe

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	
		2019	2020	2021	2022	2023	2024	
1		Periodenergebnis	-107	-321	-200	-287	-291	-320
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	196	219	260	297	312	299
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-135	-20				
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-22		-45	-44	-44	-44
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	231	100	82	66	45	33
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	89	62	101	101	101	101
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	15	15	11	11	11	11
9	-	Sonstige Beteiligungserträge						
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
14	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)		-31				
15		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	267	24	209	144	134	80
16	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen						
19	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-838	-219	-429	-495	-207	-106
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögens						

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Friedhöfe

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis						
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis						
25	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
26	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
27	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
28	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
29	+	Erhaltene Zinsen						
30	+	Erhaltene Dividenden						
31	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
32		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-838	-219	-429	-495	-207	-106
33	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN						
34	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere						
35	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN						
36	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere						
37	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN						
38	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige						
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
39	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN						
40	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-108	-107	-107	-107	-107	-107
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			-107	-107	-107	-107
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Friedhöfe

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
41	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN						
42	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige						
43	+	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen						
44	-	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
45	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
46	-	Gezahlte Zinsen	-15	-15	-11	-11	-11	-11
47	-	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)						
48	-	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner						
49	+/-	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag						
50	+/-	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)	131	-15	14	14	14	14
51		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	8	-137	-104	-104	-104	-104
52		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-563	-332	-324	-455	-177	-130
53		Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	697	-594	1.069	745	290	113
54		Finanzmittelfonds am Ende der Periode	134	-925	745	290	113	-17

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Öffentliches Grün

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1		Periodenergebnis					
2	+/-	53	70	83	99	102	96
3	+/-	28					
4	+/-						
5	-/+	-39	100				
6	+/-	-235	-36	-11	-7	34	2
7	-/+	-1					
8	+/-	2		1	2	1	2
9	-						
10	+/-						
11	+/-						
12	+						
13	-						
	-/+						
14	+/-						
15		-192	134	73	94	137	100
16	+						
18	-						
19	+	1					
20	-	-61	-93	-155	-102	-70	-65

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Öffentliches Grün

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis						
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis						
25	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
26	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
27	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
28	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
29	+	Erhaltene Zinsen						
30	+	Erhaltene Dividenden						
31	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
32		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-60	-93	-155	-102	-70	-65
33	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN						
34	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere						
35	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN						
36	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere						
37	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN						
38	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige			29	35		
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			29	35		
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
39	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN	-182					
40	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige			-3	-6	-6	-6
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			-3	-6	-6	-6

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Öffentliches Grün

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
41	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN						
42	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige						
43	-	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen						
44	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
45	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
46	-	Gezahlte Zinsen	-2		-1	-2	-1	-2
47	-	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)						
48	-	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner						
49	+/-	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag						
50	+/-	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)	461					
51		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	277	0	25	27	-7	-8
52		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	25	41	-57	19	60	27
53		Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.852	2.108	2.645	2.588	2.607	2.667
54		Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.877	2.149	2.588	2.607	2.667	2.694

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Straßen und Abfall

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	
		2019	2020	2021	2022	2023	2024	
1		Periodenergebnis	-54					
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	45	60	79	106	114	110
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	163	-589	-1.365	-893	-54	-65
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-259		-20	-521	42	99
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	22	5	10	4	1	1
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-10					
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)			18	22	22	22
9	-	Sonstige Beteiligungserträge						
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
14	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
15		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-93	-524	-1.278	-1.282	125	167
16	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen						
19	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	10					
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-187	-94	-506	-146	-173	-91

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Straßen und Abfall

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis						
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis						
25	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
26	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
27	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
28	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
29	+	Erhaltene Zinsen	2					
30	+	Erhaltene Dividenden						
31	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
32		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-175	-94	-506	-146	-173	-91
33	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN						
34	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere						
35	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN						
36	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere						
37	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN						
38	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige			506	146		
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			506	146		
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
39	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN						
40	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige			-36	-54	-54	-54
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			-36	-54	-54	-54

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Straßen und Abfall

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
41	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN						
42	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige						
43	+	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen						
44	-	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
45	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
46	-	Gezahlte Zinsen	-2		-18	-22	-22	-22
47	-	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)						
48	-	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner						
49	+/-	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag						
50	+/-	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)	-41					
51		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-43	0	452	70	-76	-76
52		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-311	-618	-1.332	-1.358	-124	0
53		Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.695	3.067	1.343	11	-1.347	-1.471
54		Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.384	2.449	11	-1.347	-1.471	-1.471

*Rundungsdifferenzen sind möglich

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Straßenunterhaltung

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1		Periodenergebnis	-14	-14	-14	-6	-6
2	+/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	102	98	141	169	183
3	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-262	20			
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)					
5	-/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-59		1		
6	+/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.151	-19	-332	7	3
7	-/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-14				
8	+/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	9	8	40	55	55
9	-	Sonstige Beteiligungserträge					
10	+/-	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten					
11	+/-	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)					
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten					
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten					
	-/+	Ertragsteuerzahlungen (-/+)					
14	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)					
15		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	913	93	-164	225	235
16	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens					
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen					
19	+	Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögens	14				

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Straßenunterhaltung

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-294	-455	-480	-586	-298	-217
21	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
22	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
23	+	Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis						
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis						
25	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
26	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
27	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
28	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
29	+	Erhaltene Zinsen						
30	+	Erhaltene Dividenden						
31	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
32		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-280	-455	-480	-586	-298	-217
33	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN						
34	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere						
35	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN						
36	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere						
37	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN						
38	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige			940	519		
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			940	519		
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
39	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN						

**SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Finanzplan für den Bereich SDS Straßenunterhaltung

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2021	2022	2023	2024
40	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-20	-8	-104	-104	-104	-104
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			-104	-104	-104	-104
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
41	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN						
42	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige						
43	-	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen						
44	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten						
45	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
46	-	Gezahlte Zinsen	-9	-8	-40	-55	-55	-55
47	-	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)						
48	-	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner						
49	+/-	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag						
50	+/-	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)	161					
51		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	132	-16	796	360	-159	-159
52		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	765	-378	152	-1	-222	-143
53		Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.127	-567	397	549	548	326
54		Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.892	-945	549	548	326	183

*Rundungsdifferenzen sind möglich

SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021/2022

Übersicht der Auswirkungen auf die Haushaltsplanung
Landeshauptstadt Schwerin

Angaben in TEUR						
Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023	Jahr 2024
Von der Gemeinde erhaltene Mittel						
1. laufendes Geschäft	12.019	11.802	12.469	12.718	13.483	13.723
aus Zuwendungen zum lfd. Geschäft	11.970	11.802	12.469	12.718	13.483	13.723
dav. durchgeleitete Fördermittel						
Sonstige Einzahlungen	49					
dav. ATZ	49					
2. Investitionen/Desinvestitionen						
Investitionszuwendungen						
dav. durchgeleitete Fördermittel						
Sonstige Einzahlungen						
3. Finanzverkehr	132	151	83	66	49	33
aus EK-Zuführungen						
aus der Aufnahme von Krediten						
aus Verlustausgleich						
Sonstige Einzahlungen	132	151	83	66	49	33
Summe 1	12.151	11.953	12.552	12.784	13.532	13.756
An die Gemeinde gezahlte Mittel						
1. laufendes Geschäft	1.042					
aus Rückzahlung von Zuwendungen	1.042					
Sonstige Auszahlungen (z.B. Konzessionsabgaben)						
dav. Konzessionsabgabe						
dav. Bürgerschaftsentgelte						
dav. EK-Verzinsung						
2. Investitionen/Desinvestitionen						
Rückzahlung von Investitionszuwendungen						
Sonstige Auszahlungen						
3. Finanzverkehr						
Kapitalrückzahlung / Gewinnausschüttung						
aus der Tilgung von Krediten						
Sonstige Auszahlungen						
Summe 2	1.042					
Saldo Einzahlungen - Auszahlungen	11.109	11.953	12.552	12.784	13.532	13.756

*Rundungsdifferenzen sind möglich



Wirtschaftsplan 2021 / 2022

Schwerin, den 01.09.2020

Ulrich Bartsch
Werkleiter

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkungen	3
2.	Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses	4
3.	Erfolgsplan	5
3.1	Erträge	5
3.1.1	Umsatzerlöse	6
3.1.1.1	Nutzungsentgelte	7
3.1.1.2	Nebenkosten	8
3.1.1.3	Dienstleistungsentgelte	8
3.1.1.4	Mieteinnahmen	9
3.1.1.5	Erlöse aus Erbbaurechten	10
3.1.1.6	Sonstige Umsatzerlöse	10
3.1.1.7	Erlöse aus Investitionen der Landeshauptstadt	10
3.1.1.8	Erlöse aus KiGeb	12
3.1.2	Sonstige betriebliche Erträge	12
3.1.3	Bestandsveränderungen FE/UE	12
3.2	Aufwendungen	13
3.2.1	Materialaufwand	14
3.2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14
	Wärmeenergie – Fernwärme	14
	Wärmeenergie – Erdgas	15
	Elektroenergie	15
	Wasser, Abwasser, Niederschlagswasser	15
	Treibstoffe, Gasverbrauch und Sonstiges Material	15
3.2.1.2	Bezogene Leistungen	15
	Reinigung	15
	Bauunterhaltung	16
	Wartung	16
	Aufwand Geschäftsbesorgung	17
	Landschaftsbau und Gartenpflege	17
	Winterdienst, Straßenreinigung, Müllbeseitigung und Entsorgung	17
	Bezogene Leistungen des ZGM	17
	Sonstige Fremdleistungen	18
	Aufwand bezogene Leistungen Investitionen	18
3.2.2	Personalaufwand	18
3.2.3	Abschreibungen	19
3.2.4	Sonstige betriebliche Aufwendungen	19
3.2.4.1	Versicherungen	19
3.2.4.2	Aufwand für Miete und Leasing	19
3.2.4.3	Sonstiger betrieblicher Aufwand	20
3.3	Betriebsergebnis	20
3.4	Zinsaufwendungen	20
3.5	Ergebnis vor Steuern	20
3.6	Steuern	20
3.6.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag	20

3.6.2	Sonstige Steuern	21
3.7	Jahresüberschuss/-Fehlbetrag	21
4.	Finanzplan	21
5.	Vermögens- und Investitionsplan	23
6.	Stellenplan	25
7.	Haushaltsbeziehungen zur Landeshauptstadt	27

Anlagenverzeichnis

Anlage 1	Zusammenstellung
Anlage 2	Erfolgsplan
	Bereichserfolgsplan Sparte 1 – ZGM/LHS
	Bereichserfolgsplan Sparte 2 – KiGeb
	Bereichserfolgsplan Sparte 3 – Investitionen LHS
Anlage 3	Finanzplan
	Bereichsfinanzplan Sparte 1 – ZGM/LHS
	Bereichsfinanzplan Sparte 2 – KiGeb
Anlage 4	Investitionszusammenfassung
Anlage 5	Investitionen
Anlage 6	Stellenübersicht
Anlage 7	Verpflichtungsermächtigungen
Anlage 8	Haushaltsbeziehungen
Anlage 9	Bedarfsplanung Objekte der Landeshauptstadt 2019
	Bedarfsplanung Objekte der Landeshauptstadt 2020

1. Vorbemerkungen

Der Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022 wurde entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 14. Juli 2017 erarbeitet.

Für den Plan wurden die Formblätter gemäß Verwaltungsvorschrift zur EigVO Mecklenburg-Vorpommern verwendet.

Gemäß den Vorschriften für die Formulartechnik beinhalten die Formblätter je nach Ausfüllvorschrift:

- das Ist 2019
- den Wirtschaftsplan 2020
- den Wirtschaftsplan 2021
- den Wirtschaftsplan 2022
- und 2 Folgejahre

Die Landeshauptstadt Schwerin hält des Zentralen Gebäudemanagement Schwerin als Eigenbetrieb.

Redaktionsschluss für die Ausarbeitung des Planes war der 23. August 2020.

Für die Planung wurden folgende Annahmen getroffen

Die Planung des Zentralen Gebäudemanagements umfasst die Planung folgender Sparten:

- Sparte 1 – ZGM/ Landeshauptstadt
- Sparte 2 – KiGeb

Für den Doppel-Wirtschaftsplan 2021/2022 wurden alle zum Planungszeitpunkt bekannten Faktoren bewertet und eingearbeitet. Notwendige Veränderungen und Anpassungen zu dem Vorjahreswirtschaftsplan wurden vorgenommen.

Für die Umsetzung der Investitionen der Landeshauptstadt wurden für 2021 und 2022 nach der „Honorartafel für die Grundleistungen der Projektsteuerung“ nach der „Leistungs- und Honorarordnung Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft“, § 207 die in den Ansatz zu bringenden Projektsteuerungsleistungen errechnet. Sie sind dem Investitionsvolumen zuzurechnen und damit seitens der Landeshauptstadt aktivierungsfähig. Damit werden die Lohn- und Sachaufwendungen des ZGM, die durch die Projektsteuerung für die städtischen Investitionen entstehen, abgedeckt.

Mit dieser Lösung wird ein bedeutender Teil der Tätigkeit des ZGM auch in dem Zahlenwerk von Wirtschaftsplan und Rechnung sichtbar.

Weiterhin erlaubt die Zuordnung dieser Kostenanteile zu den Investitionen eine annähernd entsprechende Reduzierung der Dienstleistungsentgelte, die bisher die Kostenanteile abgedeckt haben und gegenüber der Landeshauptstadt geltend gemacht wurden. Im Zahlenwerk des ZGM bedeutet dies eine entsprechende Reduzierung der Umsatzerlöse.

Auf die Darstellung der städtischen Investitionen in einer nachrichtlichen Dritten Sparte wird in diesem Wirtschaftsplan aus Gründen der Übersichtlichkeit verzichtet. Die städtischen Investitionen werden in der Sparte 1 – ZGM/LHS – abgebildet.

Die Eigenkapitalquote (abzüglich Ertrags- und Investitionszuschüsse)
Beträgt per 31.12.2019 24,8 %

2. Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses

(siehe Anlage 1)

In der Anlage 1 werden die Gesamtergebnisse 2021 und 2022 gemäß den Vorschriften für die Formulartechnik des § 5 Abs. 1 (Nr.2) der Eigenbetriebsverordnung Mecklenburg-Vorpommern in Verbindung mit § 64 Abs.1 der Kommunal- Verfassung dargestellt.

Als Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen wird für die Wirtschaftsjahre 2021 und 2022 jeweils ein Gesamtergebnis von 300 TEUR Ausgewiesen.

Das positive Gesamtergebnis entsteht in beiden Wirtschaftsjahren in der Sparte 2 – KiGeb.

Die Sparte 1 – ZGM/LHS – schließt in beiden Jahren mit einem Ergebnis von 0 TEUR ab.

Investitionsmaßnahmen des ZGM sind in einer Gesamthöhe von 6.341 TEUR in den Plan 2021 und mit einer Gesamthöhe von 2.690 TEUR in den Plan 2022 eingestellt.

Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Neukreditgenehmigung in Höhe von 4.937 TEUR erforderlich. Diese Kredite werden in dem Planjahr 2022 aufgenommen.

Aus den Vorjahren bestehen fortgeltende Kreditermächtigungen in Höhe von 9.131 TEUR
Die Aufnahme dieser Kredite erfolgt im Planjahr 2021.

Verpflichtungsermächtigungen

In den Wirtschaftsplan sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 6.227 TEUR eingestellt.
Davon werden im Planjahr 2022 2.690 TEUR
und im Folgejahr 2023 3.537 TEUR
auszahlungswirksam.

Für einen **Kassenkredit** wird ein Kreditrahmen von 2.500 TEUR festgesetzt, um zeitweilige Liquiditätsschwankungen auszugleichen. Die Tilgung erfolgt im Laufe des Wirtschaftsjahres.
Dies gilt für jeweils für beide Planjahre.

In der **Stellenübersicht** werden für 2021 103
Bedienstete mit einer Vollzeitäquivalente von 98,275 ausgewiesen.
Für das Planjahr 2022 sind 102
Bedienstete mit einer Vollzeitäquivalente von 98,350 angesetzt.
(siehe Pkt. 6.)

Leistungsfähigkeit des Unternehmens.

Die Leistungsfähigkeit des Zentralen Gebäudemanagements ist mit dem vorliegenden Wirtschaftsplan der Jahre 2021 und 2022 gegeben.

Gemäß §10 Abs. 8, 9 EigVO besteht grundsätzlich eine Ausgleichspflicht der Landeshauptstadt Schwerin.
Bestandsgefährdende Risiken für das Unternehmen werden nicht gesehen.

3. Erfolgsplan

(gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 3 und § 15 EigVO, siehe Anlage 2)

3.1 Erträge

Im Wirtschaftsplan 2021 werden Erträge in Höhe von insgesamt 43.270 TEUR
eingestellt; im Wirtschaftsplan 2022 Erträge in Höhe von 33.852 TEUR

Die Änderungen gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 mit 41.482 TEUR

sind überwiegend auf die Investitionsvorhaben der Landeshauptstadt zurückzuführen. Gegenüber dem Vorjahresplan ist die Investitionstätigkeit für die Landeshauptstadt 2021 um gestiegen.

1.554 TEUR

Eine weitere große Position ist die Erhöhung der Einnahmen aus Mieten in der Sparte 2 – KiGeb – um

600 TEUR

Die Zusammenstellung nach Ertragsarten ist im Folgenden aufgelistet

Zusammenstellung Ertragsarten

Ertragsarten	2021			2022
	Sparte I ZGM / LHS	Sparte II KiGeb	Gesamt	Gesamt
Umsatzerlöse	40.903 T€	2.094 T€	42.997 T€	33.578 T€
Nutzungsentgelte	6.931 T€		6.931 T€	7.084 T€
Nebenkosten	5.381 T€		5.381 T€	5.393 T€
Dienstleistungen	4.592 T€		4.592 T€	4.764 T€
Mieten KiGeb		2.008 T€	2.008 T€	2.232 T€
Mieten sonstige	2.425 T€		2.425 T€	2.425 T€
Nebenkosten KiGeb		82 T€	82 T€	82 T€
Nebenkosten sonstige	65 T€		65 T€	65 T€
Erlöse aus Abrechnung BK / HK	250 T€		250 T€	250 T€
Erlöse aus Erbbaurechten	95 T€		95 T€	95 T€
Sonstige	19 T€	4 T€	23 T€	23 T€
Erlöse aus der Abrechnung von Investitionen der LHS	20.490 T€		20.490 T€	10.510 T€
Erlöse Projektsteuerung für Investitionen der LHS	350 T€		350 T€	350 T€
Erlöse aus KiGeb	306 T€		306 T€	306 T€
sonstige betriebliche Erträge	0 T€	273 T€	273 T€	273 T€
Erträge aus der Auflösung von SOPO		273 T€	273 T€	273 T€
Bestandsveränderungen	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Zinsen	0 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Erträge gesamt	40.903 T€	2.367 T€	43.270 T€	33.852 T€

3.1.1 Umsatzerlöse
in 2022

42.997 TEUR
33.578 TEUR

Für die Wirtschaftsplanung 2021/2022 wurde die Darstellung der Erlöse für die städtischen Investitionen angepasst. In früheren Planungen wurden diese Positionen in den Bestandsveränderungen

(Bestandserhöhung) abgebildet. Da das ZGM End- und Zwischenabrechnungen der städtischen Investitionsmaßnahmen zum jeweiligen Jahresende angestrebt werden die Bestandsveränderungen nur unterjährig ausgewiesen. Zum Jahresende werden Sie gegen die Umsatzerlöse ausgeglichen (siehe Pkt. 3.1.1.7).
Durch diese Darstellung liegen die Umsatzerlöse über dem Wert des Vorjahresplanes (21.616 TEUR).

Die zum Planjahr 2022 sinkenden Erlöse sind ebenso bedingt durch die Investitionstätigkeit der Landeshauptstadt.

Die Veränderungen in den einzelnen Umsatzerlös-Positionen werden im Nachfolgenden erläutert.

3.1.1.1 Nutzungsentgelte in 2022

6.931 TEUR
7.084 TEUR

Die Nutzungsentgelte sind Zahlungen der Landeshauptstadt um die geplanten Aufwendungen an städtischen Objekten zu finanzieren.

Nutzungsentgelte 2021 der städtischen Fachdienste:

	Zentrale Kosten	Bauunter- haltung	Mieten u. Pachten	Nutzungs- Entgelte
Verwaltung	380 T€	225 T€	1.676 T€	2.282 T€
Feuerwehr	152 T€	83 T€	73 T€	308 T€
Schule	1.948 T€	1.175 T€	80 T€	3.203 T€
Sportanlagen	492 T€	180 T€	0 T€	672 T€
Kultur	310 T€	156 T€	0 T€	466 T€
	3.283 T€	1.819 T€	1.829 T€	6.931 T€

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 erhöhen sich die Nutzungsentgelte (exklusive Kita-Mieten) um

564 TEUR

Die Bauunterhaltungsmittel wurden gegenüber dem Vorjahresplan um 100 TEUR erhöht. Diese zusätzlichen Mittel fließen in die Schulen und die Verwaltungsobjekte.

Die Anmietung von Räumen für die Rettungsdienstschule im Bereich Feuerwehr mit 73 TEUR ist eine neue Kostenposition.

Weitere Aufwandserhöhungen entstehen in den Zentralen Kosten und sind bedingt durch diverse Anpassungen (Tarifsteigerungen, allgemeine Kostenerhöhungen, ...), welche im Folgenden in den Aufwandsarten erläutert werden.

Eine weiter untersetzte Aufteilung auf die Fachdienste, sowie die Untersetzung der Nutzungsentgelte für das Planjahr 2022 sind in der **Anlage 10** ersichtlich.

3.1.1.2 Nebenkosten
In 2022

5.381 TEUR
5.393 TEUR

Die Nebenkosten 2021 der städtischen Fachdienste:

	Energie Wasser Abwasser	planmäßige Wartung	sonstige Nebenkosten	Neben- Kosten
Verwaltung	337 T€	105 T€	403 T€	844 T€
Feuerwehr	265 T€	43 T€	14 T€	321 T€
Schule	1.847 T€	267 T€	832 T€	2.946 T€
Sportanlagen	801 T€	13 T€	45 T€	858 T€
Kultur	276 T€	41 T€	95 T€	411 T€
	3.525 T€	468 T€	1.388 T€	5.381 T€

Die Nebenkosten wurden gegenüber dem Planjahr 2020 um reduziert.

533 TEUR

Nach drei warmen, trockenen Jahren wurde ein konstant niedriger Energiebedarf sichtbar; die Nebenkosten für Energie wurden gegenüber dem Vorjahr um 656 TEUR nach unten korrigiert.

Dem gegenüber erhöhen sich durch die Witterung bedingt die Aufwendungen für Landschaftsbau und Gartenpflege (enthalten in den sonstigen Nebenkosten) durch Pflege und Verkehrssicherung von durch Witterung in Mitleidenschaft gezogenem Baumbestand.

Die planmäßige Wartung erhöht sich durch die Modernisierung von Gebäuden und folglich höherem Wartungs- und Prüfaufwand.

Eine weiter untersetzte Aufteilung auf die Fachdienste, sowie die Untersetzung der Nebenkosten für das Planjahr 2022 sind in der **Anlage 10** ersichtlich.

3.1.1.3 Dienstleistungsentgelte
In 2022

4.592 TEUR
4.764 TEUR

Gegenüber dem Vorjahr steigen die Dienstleistungsentgelte 2022 um gestiegen.

67 TEUR

Die Dienstleistungsentgelte 2021 der städtischen Fachdienste:

	Reinigung	Direktumlage Hausmeister	Dienstleistungs-Entgelte
Verwaltung	288 T€	137 T€	425 T€
Feuerwehr	101 T€	0 T€	101 T€
Schule	2.139 T€	1.071 T€	3.210 T€
Sportanlagen	320 T€	150 T€	469 T€
Kultur	207 T€	179 T€	386 T€
	3.055 T€	1.537 T€	4.592 T€

Die Direktumlage Hausmeister beinhaltet die direkt an den Objekten geleistete Arbeitszeit der HausmeisterInnen. Sie ist damit abhängig von den geleisteten Stunden (zur Planung hochgerechnet am Vorjahr 2019) und den Personalkosten.

Durch Tariferhöhungen und mehr am Objekt geleistete Stunden steigt die Direktumlage Hausmeister gegenüber dem Plan 2020 um

30 TEUR

Eine weiter untersetzte Aufteilung auf die Fachdienste, sowie die Untersetzung der Nutzungsentgelte für das Planjahr 2022 sind in der **Anlage 10** ersichtlich.

3.1.1.4 **Mieteinnahmen**

4.433 TEUR

In 2022

4.657 TEUR

Die Mieteinnahmen übersteigen im Planjahr 2021 den Vorjahresplan um durch Mieterhöhungen in beiden Sparten.

836 TEUR

In der Sparte 1 – Bereich ZGM/LHS – sorgen vorrangig geplante Erhöhungen von Garagenmieten um für Mehreinnahmen.

74 TEUR

In der Sparte 2 – Bereich KiGeb – wurden die Mieten von Bestandsobjekten im laufenden Jahr 2020 auf eine ortsübliche Miete von 7,25 €/m² angepasst, um dem Bedarf an Bauunterhaltungsleistungen gerecht zu werden und einer Verschlechterung der Bausubstanz entgegen zu wirken.

Gegenüber dem Planansatz 2020 entspricht dies einer Erhöhung um

600 T€

Die Erhöhung der geplanten Mieteinnahmen in 2022 resultiert aus der Fertigstellung und Vermietung der Kita Brahmsstraße.

3.1.1.5	Erlöse aus Erbbaurechten	95 TEUR
	In 2022	95 TEUR
	Der Planansatz für Erlöse aus Erbbaurechten ist gegenüber dem Vorjahresplan durch Flächenveräußerungen der Landeshauptstadt um gesunken.	37 TEUR
	Diese Position ist stark abhängig von der Verkaufstätigkeit der Landeshauptstadt.	
3.1.1.6	Sonstige Umsatzerlöse	23 TEUR
	In 2022	23 TEUR
	Die sonstigen Umsatzerlöse entstehen überwiegend in der Sparte 1 – ZGM/LHS – durch Erlöse für die Kontrolle und Prüfung der Sportgeräte in Höhe von	15 TEUR
	In der Sparte 2 – KiGeb – sind Erlöse in Höhe von aus der Photovoltaik-Anlage der Kita Kirschblüte eingestellt.	4 TEUR
3.1.1.7	Erlöse aus Investitionen der Landeshauptstadt	20.840 TEUR
	In 2022	10.860 TEUR
	Diese Erlöse entstehen durch die Investitionstätigkeit der Landeshauptstadt.	
	Die Erlöse aus der Abrechnung von Investitionsmaßnahmen betragen im Planjahr 2021	20.490 TEUR
	und im Planjahr 2022	10.510 TEUR
	Ihnen gegenüber steht der Aufwand bezogene Leistungen Investition unter dem Punkt 3.2.1.2.	
	Mit End- oder Zwischenabrechnung der Maßnahme zum Jahresende werden diese Erlöse buchwirksam.	

In der nachfolgenden Tabelle sind die betreffenden Maßnahmen in den Planjahren 2021 und 2022 aufgelistet:

Investitionsmaßnahmen der Landeshauptstadt
Neubau BS Technik
Neubau Klinikschule
Neubau Feuerwehr Mitte
Neubau Depot Volkskundemuseum
Sanierung Erich-Weinert-Schule
Brandschutztechnische Sanierung Fridericianum
Sanierung Friedensschule
Aufstockung Hort Astrid-Lindgren-Schule
Sanierung Astrid-Lindgren-Schule
Sanierung Mensa Goethe-Gymnasium
Sanierung Aula Goethe-Gymnasium
Umbau Albert-Schweitzer-Schule
Umbau BS Gesundheit und Soziales
Umbau Molkereistraße
Erweiterung Freiwillige Feuerwehr Schlossgarten
Sanierung und Teilsanierung diverser Sporthallen
Umsetzung Medienentwicklungsplan / IT-Ausbau Schulen
Baulicher Brandschutz Schulen

Die Erlöse für Projektsteuerung für Investitionen der Landeshauptstadt betragen in den Planjahren 2021 und 2022 jeweils

350 TEUR

3.1.1.8 Erlöse aus KiGeb 306 TEUR

Diese Erlöse befinden sich nur in der Sparte 1 – ZGM/LHS – und entstehen aus der Kostenbeteiligung der Sparte 2 – KiGeb – an den Personal- und Overheadkosten des ZGM.

Eine konkrete Personalzuordnung zum Bereich KiGeb ist nicht möglich, da keine ausschließliche Leistungserbringung erfolgt. Daher wird eine anteilige Umlage der Personal- und Overheadkosten des ZGM vorgenommen.

Die Gegenposition zu diesen Erlösen steht im Aufwand in den **bezogenen Leistungen ZGM** unter dem Punkt 3.2.1.2.

Dort ist auch die Berechnung dieser Umlage genauer beschrieben.

3.1.2 Sonstige betriebliche Erträge 273 TEUR

(gemäß § 21 Abs. 4 bis 6 EigVO, siehe Anlage 2)

Sie enthalten die Auflösung der Sonderposten.

Diese betrug in den Vorjahren

297 TEUR

Durch eine Umwandlung von städtischen Fördermitteln für die Horte Werderstraße 66 und Friedensstraße 4 in eine Eigenkapitaleinlage im Jahr 2020 verringert sich die Auflösung der Sonderposten in den Planjahren.

3.1.3 Bestandsveränderungen 0 TEUR

Die Bestandsveränderungen weisen jeweils zu den Jahresenden eine Plansumme von 0 TEUR aus.

Unterjährig werden Bestandsveränderungen FE/UE (für Investitionen der LHS), sowie Bestandserhöhung aus BK/HK (Nebenkosten der LHS, sowie Betriebs- und Heizkosten von Mietobjekten) gebucht, jedoch zum Jahresende gegen Erlöse aus Investitionen der Landeshauptstadt, bzw. gegen Erlöse aus Nebenkosten aufgelöst.

3.2 Aufwendungen
In 2022

42.537 TEUR
33.023 TEUR

Die Gesamtsumme der Aufwendungen betrug im Wirtschaftsplan 2020
Die starken Schwankungen in den Jahren sind, wie auch schon bei den
Gesamterträgen, bedingt durch die Investitionstätigkeit für die
Landeshauptstadt.

41.482 TEUR

Zusammenstellung Aufwandsarten

Aufwandsarten	2021			2022
	Sparte I ZGM / LHS	Sparte II KiGeb	Gesamt	Gesamt
Materialaufwand	32.295 T€	778 T€	33.074 T€	23.227 T€
RHB	4.009 T€	21 T€	4.030 T€	4.031 T€
Brennstoffe und Erdöl				
Wärmeenergie	2.120 T€		2.120 T€	2.120 T€
Erdgas	306 T€		306 T€	306 T€
Strom	1.074 T€	5 T€	1.078 T€	1.078 T€
Wasser	153 T€	6 T€	159 T€	159 T€
Abwassergebühren	135 T€	6 T€	140 T€	140 T€
Niederschlagswasser	127 T€	4 T€	130 T€	130 T€
Treibstoffe und sonstiges Gas	14 T€		14 T€	14 T€
Sonstiges Material	83 T€	1 T€	83 T€	84 T€
Aufwendungen für bezogene Leistungen	28.286 T€	757 T€	29.043 T€	19.196 T€
Bauunterhaltung	2.323 T€	346 T€	2.669 T€	2.663 T€
Wartung	492 T€	47 T€	539 T€	540 T€
Reinigung /Ungeziefer	3.122 T€	5 T€	3.127 T€	3.286 T€
Landschaftsbau/ Gartenpflege	407 T€	45 T€	452 T€	473 T€
Winterdienst / Straßenreinigung	218 T€	7 T€	225 T€	232 T€
Entsorgung	274 T€		274 T€	261 T€
Aufwand Geschäftsbesorgung	110 T€		110 T€	110 T€
sonstige Fremdleistungen	850 T€	1 T€	851 T€	816 T€
Aufw. für Maßn. im Auftrag LHSN				
bezogene Leistungen für Investitionen	20.490 T€		20.490 T€	10.510 T€
bezogene Leistungen ZGM		306 T€	306 T€	306 T€

Aufwandsarten	2021			2022
	Sparte I ZGM / LHS	Sparte II KiGeb	Gesamt	Gesamt
Personalaufwand	5.841 T€	0 T€	5.841 T€	6.023 T€
Löhne und Gehälter	4.775 T€		4.775 T€	4.917 T€
Soziale Abgaben	1.066 T€		1.066 T€	1.106 T€
Abschreibungen	95 T€	1.087 T€	1.182 T€	1.329 T€
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.389 T€	51 T€	2.440 T€	2.443 T€
Versicherungen	279 T€	19 T€	298 T€	298 T€
Miete / Leasing	1.871 T€	1 T€	1.872 T€	1.872 T€
Beiträge / Gebühren	4 T€	0 T€	4 T€	4 T€
Rechts- und Beratungskosten	55 T€	20 T€	75 T€	75 T€
Reisekosten / Aus und Weiterbindung	23 T€		23 T€	23 T€
Gerichts-/Prozess- und Notarkosten	3 T€	6 T€	9 T€	9 T€
Fernsprechkosten / Porto	33 T€	0 T€	33 T€	33 T€
sonstiger betrieblicher Aufwand	121 T€	4 T€	125 T€	128 T€
Zinsaufwand	15 T€	150 T€	165 T€	260 T€
Steuern	267 T€	0 T€	268 T€	268 T€
Aufwand gesamt	40.903 T€	2.067 T€	42.970 T€	33.551 T€

Die Aufwandsarten werden in den folgenden Positionen erläutert.

3.2.1 Materialaufwand **33.074 TEUR**
In 2022 23.227 TEUR

3.2.1.1 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und bezogene Waren **4.030 TEUR**
In 2022 4.031 TEUR

Von den geplanten RHB entfallen 21 TEUR
auf den Bereich KiGeb.

Wärmeenergie – Fernwärme **2.120 TEUR**
In 2022 2.120 TEUR

Wie eingangs aufgeführt wurde der Witterung der letzten Jahre
entsprechend der Ansatz für Fernwärmeenergiebezug um 443 TEUR
gegenüber dem Planjahr 2020 reduziert.

Wärmeenergie – Erdgas **306 TEUR**
In 2022 306 TEUR

Auch beim Erdgasbezug wurde eine witterungsbedingte Planreduzierung vorgenommen.

Elektroenergie **1.078 TEUR**
In 2022 1.078 TEUR

Der um 257 TEUR
reduzierte Bedarf an Elektroenergie gegenüber dem Vorjahresplan ist im Wesentlichen durch ausgebliebene Erhöhungen von Bezugspreisen entstanden.

Wasser, Abwasser, Niederschlagswasser **430 TEUR**
In 2020 430 TEUR

Der Planansatz des Aufwandes für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser entspricht dem Planwert des Vorjahres 2020

Treibstoffe, Gasverbrauch und sonstiges Material **97 TEUR**
In 2020 98 TEUR

Hierin enthalten sind u. A. Treibstoffe und Gase, Schwimmbad-Chemikalien, Arbeitsmaterialien und Kleinstwerkzeuge, sowie Erste Hilfe und persönliche Schutzausrüstung (PSA).

Den Ist-Zahlen der Vorjahre entsprechend wurde der Bedarf gegenüber dem Planansatz von 2020 um 16 TEUR
reduziert.

3.2.1.2 Bezogene Leistungen **29.043 TEUR**
In 2022 19.196 TEUR

Zu den wesentlichen Aufwandsarten dieser Gruppe werden die Erläuterungen in den nachfolgenden Punkten gegeben.

Reinigung **3.127 TEUR**
In 2022 3.286 TEUR

Der Bedarf an Reinigungsleistungen und –material ist gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020 um 75 TEUR
gestiegen und erhöht sich zum Jahr 2022 um weitere 159 TEUR

Diese Erhöhungen sind bedingt durch Tarifsteigerungen, fertiggestellte Objekte (Bsp. Berufsschule Technik) und durch Erfahrungen aus der

Corona-Pandemie zum gesteigerten Bedarf an Desinfektionsmitteln und Reinigungshäufigkeiten.

In den Werten enthalten ist eine Pauschale zur Ungezieferbeseitigung, die sich aus den Erfahrungswerten der Vorjahre ergibt.

Bauunterhaltung **2.669 TEUR**
In 2022 2.663 TEUR

Von den Bauunterhaltungsmitteln entfallen 2.323 TEUR
Auf die die Sparte 1 – Bereich ZGM/LHS.

Darin enthalten sind die Mittel für die öffentlichen städtischen Objekte (Schulen, Sporthallen, Feuerwehren, Verwaltungs- und Kulturobjekte) mit 1.819 TEUR
Somit steht den städtischen Objekten ein gegenüber den Vorjahren um 100 TEUR erhöhtes Budget zur Verfügung, um dem Substanzverfall der Gebäude entgegen zu wirken.

Bauunterhaltungsleistungen in Höhe von 504 TEUR
entfallen auf die Objekte des Bereiches Liegenschaften, die Wohn- und Geschäftsgebäude, Garagen und das allgemein Grundvermögen. Diese Maßnahmen werden aus den Mieteinnahmen finanziert.

Die Sparte 2 – Bereich KiGeb – trägt 346 TEUR
der geplanten Bauunterhaltungsmittel. In dieser Sparte sorgt die eingangs erwähnte Mieterhöhung für ein um 266 TEUR
vergrößertes Volumen an Bauunterhaltungsleistungen.

Wartung **539 TEUR**
In 2022 540 TEUR

Diese Mittel beinhalten die Wartung der Maschinen und Anlagen in den Objekten, die Prüfung der ortsveränderlichen Geräte in den Bürogebäuden, sowie die Wartung des KFZ-Pool des ZGM

Die fortschreitende Sanierung und Modernisierung der Objekte erfordert einen gegenüber dem Vorjahresplan um 23 TEUR
gesteigerten Bedarf an Wartungsleistungen.

In der Sparte 2 – KiGeb ist ein gesteigerter Wartungsbedarf ersichtlich. Hier erhöht sich der Bedarf gegen über dem Vorjahresplan 2020 um 12 TEUR auf 47 TEUR
Darin enthalten ist ausschließlich die Wartung von Maschinen und Anlagen in den Kita- und Hort-Objekten

Aufwand Geschäftsbesorgung **110 TEUR**
In 2022 110 TEUR

Diese Mittel sind eingestellt, um kurzfristig erhöht auftretendes Arbeitsvolumen sowie unvorhergesehene Personalausfälle auszugleichen und somit die Arbeitsfähigkeit des ZGM zu erhalten.

Die Plansumme wurde gegenüber dem Vorjahresplan um reduziert. 19 TEUR

Landschaftsbau und Gartenpflege **452 TEUR**
In 2022 473 TEUR

Anders als bei den Energiemedien bedingen die warmen Jahre in dieser Aufwandsposition einen Anstieg des Bedarfes um 98 TEUR
Durch die heißen, trockenen Sommer ist besonders der Baumbestand beeinträchtigt. Somit ist ein höherer Verkehrssicherungsaufwand nötig, um das Gefährdungspotenzial von fallenden Ästen und umstürzenden Bäumen zu minimieren.

Neben der Verkehrssicherungspflicht sind in diesen Mitteln auch Rasenmähd und Gehölzschnitt enthalten.

Winterdienst, Straßenreinigung, Müllbeseitigung und Entsorgung **499 TEUR**
In 2022 493 TEUR

Diese Aufwendungen reduzieren sich gegenüber dem Vorjahresplan leicht um 8 TEUR

Auf die Müllbeseitigung und Entsorgung entfallen in 2021 274 TEUR

Bezogene Leistungen des ZGM **306 TEUR**
In 2022 306 TEUR

Dieser Aufwand entsteht nur in der Sparte 2 – KiGeb.

Da der Bereich KiGeb über kein eigenes Personal verfügt und anteilig vom Personal des ZGM betreut wird, erfolgt eine Kostenumlage von der Sparte 1 – ZGM/LHS – an die Sparte 2 – KiGeb.

Diese Kostenumlage wird mittels zwei Faktoren ermittelt:
Faktor 1 ist die Berechnung der von den Mitarbeitern der Bereiche Neubau und Bauunterhaltung direkt an den Objekten der Sparte 2 – KiGeb – geleisteten Arbeitsstunden.

Faktor 2 ist die anhand der Umsatzvolumen der beiden Sparten anteilig berechnete Umlage der „allgemeinen“ Personal – und der Overheadkosten des ZGM.

Die „allgemeinen“ Personalkosten enthalten die Kosten der Bereiche, die durch ihr Aufgabengebiet für die Sparte 2 tätig werden, deren geleistete Stunden sich aber nicht direkt zuordnen lassen. Dies betrifft die Bereiche Werkleitung, Buchhaltung, Allgemeine Organisation und den Gebäudeservice.

Die Overheadkosten enthalten alle Kosten, die dem Erhalt und reibungslosen Betrieb des ZGM dienen. Dazu zählen die Kosten des Betriebsgebäudes, der Betriebsausstattung, des Arbeitsmaterials sowie Gebühren, Versicherungen und Rechts- und Beratungskosten.

Die Plansumme ist auf Basis der Ist-Werte des vollständigen Jahres 2019 berechnet.

Sonstige Fremdleistungen	851 TEUR
In 2022	816 TEUR

Die Sonstigen Fremdleistungen enthalten Aufwendungen für die IT-Versorgung des ZGM sowie Wachschatz und Kanalreinigung an allen Objekten.

Sie sind gegenüber dem Vorjahresplan um gesunken	12 TEUR
--	---------

Aufwand bezogene Leistungen Investitionen	20.490 TEUR
In 2022	10.510 TEUR

Der bezogene Aufwand für Investitionen weist das durch das ZGM für die Landeshauptstadt Schwerin umgesetzte Investitionsvolumen aus. Die Höhe des jährlichen Aufwandes ist abhängig von der jeweils beauftragten Investitionssumme der Landeshauptstadt und dem Abarbeitungsstand der Projekte.

3.2.2 Personalaufwand	5.841 TEUR
In 2022	6.023 TEUR

Gegenüber dem Planansatz 2020 ist der Personalaufwand um gestiegen.	380 TEUR
---	----------

Davon entfallen auf tarifliche Anpassungen sowie auf Nachbesetzungen von Stellen mit höherer Vollzeitäquivalente entsprechend dem Stellenplan.	210 TEUR
--	----------

	Zusätzlich wurden in 2021 Mittel in Höhe von für die Schaffung von einer Stelle ab Januar und drei Stellen ab Juli 2021 berücksichtigt. Der Personalaufwand steigt in 2022 durch die nun ganzjährig bestehenden Stellen auf an.	170 TEUR 207 TEUR
	Erläuterungen zu diesen neuen Stellen finden sich unter Punkt 6, Stellenplan.	
3.2.3	Abschreibungen In 2022	1.182 TEUR 1.329 TEUR
	Die Abschreibungen betreffen im Planjahr 2021 mit die Sparte 1 – ZGM/LHS – (hauptsächlich Bürogebäude) und mit die Sparte 2 – KiGeb.	95 TEUR 1.087 TEUR
	Durch die geplante Fertigstellung der Weststadt-Kita (Brahmsstr.) zum Jahresende 2021 erhöhen sich die Abschreibungen im Planjahr 2022 um	148 TEUR
3.2.4	Sonstige betriebliche Aufwendungen In 2022	2.440 TEUR 2.443 TEUR
	Die einzelnen Kostenpositionen werden in den nachfolgenden Punkten erläutert.	
3.2.4.1	Versicherungen In 2022	298 TEUR 298 TEUR
	Durch die Neubewertung einiger Objekte erhöhen sich die Versicherungsbeiträge um gegenüber den Vorjahresplan.	60 TEUR
	Bedingt durch die Fertigstellung der Neubauten im Bereich KiGeb wird der Aufwand für Versicherungen in den Folgejahren leicht ansteigen.	
3.2.4.2	Aufwand für Miete und Leasing In 2022	1.872 TEUR 1.872 TEUR
	Den Hauptanteil dieser Aufwendungen verursacht das Stadthaus mit	1.676 TEUR
	Durch die geplante Anmietung von Räumen für die Rettungsdienstschule steigen die Aufwendungen für Mieten um	73 TEUR

3.2.4.3	Sonstiger betrieblicher Aufwand In 2022	270 TEUR 273 TEUR
	Der Sonstige Betriebliche Aufwand enthält unter anderem Gebühren und Beiträge, Rechts- und Beratungskosten, Prüfungs- und Jahresabschlusskosten, Reisekosten, Kosten für die Aus- und Weiterbildung sowie Aufwendungen für Porto und Fernsprechgebühren.	
3.3	Betriebsergebnis In 2022	733 TEUR 829 TEUR
3.4	Zinsaufwendungen In 2022	165 TEUR 260 TEUR
	Die Zinsaufwendungen verändern sich in Abhängigkeit von der Aufnahme der Kredite für ZGM-eigene Investitionsmaßnahmen. Durch bestehende Kredite und den im Wirtschaftsjahr 2020 aufgenommenen Kredit für die Maßnahme Bürogebäude Friesenstraße 29b entfallen auf die Sparte 1 – ZGM/LHS – Zinsaufwendungen in Höhe von	
		15 TEUR
	In der Sparte 2 – KiGeb – erfolgt im Planjahr 2021 die Aufnahme von Krediten für die Neubau-Maßnahmen Kita Weststadt und Kita Demmlerstraße aus bestehenden Kreditermächtigungen. Die Zinsaufwendungen betreffen im Planjahr 2021	
		150 TEUR
	Durch die Kreditaufnahme für die Maßnahme Neubau Kita Friesenstraße im Planjahr 2022 steigen die Zinsaufwendungen in diesem Jahr auf	
		246 TEUR
3.5	Ergebnis vor Steuern In 2022	568 TEUR 568 TEUR
3.6	Steuern In 2022	268 TEUR 268 TEUR
3.6.1	Steuern vom Einkommen und Ertrag Entfällt.	

3.6.2	Sonstige Steuern In 2022	268 TEUR 268 TEUR
	Die Steuern bestehen mit hauptsächlich aus Grundsteuern	266 TEUR
	Dies Höhe der Grundsteuern ist abhängig von den durch die Landeshauptstadt Schwerin getätigten Immobilienan- und Verkäufen. Gegenüber dem Planjahr 2020 sinken die geplanten Aufwendungen für Grundsteuern um	106 TEUR
	Dies resultiert aus im Vorjahr nicht in geplantem Umfang vorgenommenen Ankäufen durch die LHS und aus erwirkte Grundsteuerbefreiungen für öffentliche Flächen.	
3.7	Jahresüberschuss In 2022	300 TEUR 300 TEUR
	Für die Sparte I – ZGM/LHS wird in beiden Planjahren ein Jahresergebnis von ausgewiesen.	0 TEUR
	Die Sparte 2 – KiGeb – weist in beiden Jahren einen Jahresüberschuss von jeweils aus.	300 TEUR
	Im Rahmen der Gewinnverwendung sollen diese Jahresüberschüsse jeweils in die Kapitalrücklage eingestellt werden, um mögliche Baukostensteigerungen und Unvorhersehbarkeiten bei der Umsetzung der geplanten Investitionsmaßnahmen zu kompensieren.	
4.	Finanzplan	
	(gemäß § 14 Abs.2 Nr.4 und 16 der EigVO, siehe Anlage 3) Im Finanzplan werden die Finanzierungsmittel und der Finanzierungsbedarf 2019 – 2024 dargestellt (Anlage 3).	
	Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	
	Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt im Planjahr 2021	1.380 TEUR
	Und erhöht sich im Planjahr 2022 auf	1.621 TEUR
	Vorausgesetzt ist das positive Ergebnis von 300 TEUR in beiden Planjahren in der Sparte 2 – KiGeb.	
	Cash Flow aus Investitionstätigkeit	

Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit wird durch die ZGM-eigenen Investitionsmaßnahmen in der Sparte 2 – KiGeb – bestimmt.

Diese Maßnahmen sind:

- Neubau Weststadt-Kita
- Neubau Kita Demmlerstraße
- Neubau Kita Friesenstraße

Durch die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen beträgt der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit 2021 -6.341 TEUR

Die Auszahlungen für Investitionen verringern sich im Planjahr 2022, der Cash Flow aus Investitionstätigkeit beträgt -2.690 TEUR

Die Investitionen der Landeshauptstadt (Sparte 1 – ZGM/LHS) werden Ergebnisneutral geplant und beeinflussen so auch den Cash Flow aus der Investitionstätigkeit nicht.

Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit

Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt im Planjahr 2021 8.304 TEUR
Geplante Kreditaufnahmen in Höhe von 9.131 TEUR sind zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen in der Sparte 2 – KiGeb – vorgesehen. Aus bestehenden Darlehen, sowie aus den Neukrediten entstehen in dem Planjahr Tilgungen in Höhe von 662 TEUR und Zinsen in Höhe von 165 TEUR.

Im Planjahr 2022 beträgt der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit 3.830 TEUR
Eine weitere Kreditaufnahme für die Kita-Investitionsmaßnahmen in Höhe von 4.937 TEUR erhöht in dem Planjahr die Tilgungen auf 847 TEUR, sowie die Zinsen auf 260 TEUR.

Fördermittel und andere Zuschüsse stehen in den Plan- und Folgejahren für die Investitionsmaßnahmen nicht in Aussicht.

Kassenkreditlinie

Der Höchstbetrag aller Kassenkredite liegt bei 2.500 TEUR

Entwicklung des Eigenkapitals

Mit der vorliegenden Wirtschaftsplanung beträgt das Eigenkapital im Planjahr 2021

18.843 TEUR

Mit einer Eigenkapitalquote von 28,8 %.

Bei gleichbleibendem Eigenkapital im Planjahr 2022 verringert sich die Eigenkapitalquote leicht auf 28,2 %.

Entwicklung der Sonderposten

Die Sonderposten enthalten die Fördermittel und Zuschüsse Dritter für Investitionsmaßnahmen.

Zum Anfang der Planperiode 2021 betragen die Sonderposten

7.941 TEUR

Die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten wird planmäßig linear fortgesetzt (siehe Punkt 3.1.2).

Für aktuelle Investitionsmaßnahmen stehen keine Fördermittel in Aussicht. Es werden daher keine Zuschreibungen geplant.

5. Vermögens- und Investitionsplan

Das ZGM plant für das Jahr 2020 in der Sparte 2 – KiGeb – ein Investitionsvolumen von

6.341 TEUR

Für das Planjahr 2022 sind eingestellt.

2.690 TEUR

Im Nachfolgenden sind die einzelnen ZGM-eigenen Investitionsmaßnahmen aufgeführt.

Neubau Weststadt-Kita

Investitionsprojekt 1.1 (Fortführung)	Gesamt	Erwartung 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022
Neubau Weststadt-Kita	4.937 T€	1.500 T€	3.437 T€	
Finanzierung durch				
Zuwendungen der Stadt Schwerin	0 T€			
Zuwendungen Dritter (ohne Stadt Schwerin)	0 T€			
Kreditaufnahme	4.937 T€		4.937 T€	
Eigenanteil	0 T€	1.500 T€	-1.500 T€	0 T€

Der Kita-Neubau in der Weststadt mit 126 Kita-Plätzen soll der Kita Friesenstraße während ihrer Bauzeit als Ausweichstandort dienen. Danach wird der Kita-Neubau in der Weststadt als Ersatzstandort für die Kita "Pumuckl" in der Breitscheid-Straße genutzt werden. Letztere Kita ist aufgrund von Brandschutzmängeln und Statik-Problemen im bestehenden baulichen Zustand nicht mehr langfristig als Kita-Standort zu halten. Eine Sanierung ist unwirtschaftlich; ein Neubau an Ort und Stelle ist aufgrund der Einhaltung von Abstandsflächen nicht möglich.

Eine Machbarkeitsstudie von November 2017 liegt vor. Aufgrund der Baukostensteigerungen der letzten Jahre wurde der Wert der Kostenberechnung/Machbarkeitsstudie um 15% erhöht. Die Kita soll an die Kita gGmbH vermietet werden.

Der Kita-Neubau erfolgt kreditfinanziert. Bauleistungen im Jahr 2020 werden durch Eigenmittel des ZGM vorfinanziert (in der Tabelle als „Eigenanteil“ ausgewiesen). Der Refinanzierung erfolgt im Rahmen der Kreditaufnahme zum Beginn des Planjahres 2021.

Neubau Kita Demmlerstraße

Investitionsprojekt 1.2 (Fortführung)	Gesamt	Erwartung 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023
Neubau Kita Demmlerstraße	4.694 T€	200 T€	2.704 T€	1.290 T€	500 T€
Finanzierung durch					
Zuwendungen der Stadt Schwerin	0 T€				
Zuwendungen Dritter (ohne Stadt Schwerin)	0 T€				
Kreditaufnahme	4.694 T€		4.194 T€		500 T€
Eigenanteil	0 T€	200 T€	-1.490 T€	1.290 T€	0 T€

Das Bestandsgebäude der Kita Demmlerstraße aus der Gründerzeit ist baulich in einem unzureichenden Zustand. Eine Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes ist unwirtschaftlich. Daher ist ein zweigeschossiger Neubau auf dem Innenhof des Geländes mit 34 Krippen- und 71 Kitaplätzen vorgesehen. Das Gelände befindet sich im Eigentum der Landeshauptstadt. Die Vermietung der Kita erfolgt an die Kita gGmbH. Eine Machbarkeitsstudie vom Dezember 2017 liegt vor. Aufgrund der Baukostensteigerungen der letzten Jahre wurde der in der Kostenberechnung/Machbarkeitsstudie ausgewiesene Wert um 15% erhöht.

Die Investitionsmaßnahme ist vollständig durch Kredite finanziert. Um die Finanzierungsaufwendungen gering zu halten, divergieren die Zeitpunkte

der Kreditaufnahmen vom Baufortschritt. Die Vorfinanzierung der laufenden Bautätigkeit erfolgt über Eigenmittel des ZGM. Diese fließen mit Kreditaufnahme an das ZGM zurück (in der Tabelle als „Eigenanteil“ ausgewiesen).

Neubau Kita Friesenstraße

Investitionsprojekt 1.3 (Fortführung)	Gesamt	Erwartung 2020	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023
Neubau Kita Friesenstraße	4.937 T€	300 T€	200 T€	1.400 T€	3.037 T€
Finanzierung durch					
Zuwendungen der Stadt Schwerin	0 T€				
Zuwendungen Dritter (ohne Stadt Schwerin)	0 T€				
Kreditaufnahme	4.937 T€			4.937 T€	
Eigenanteil	0 T€	300 T€	200 T€	-3.537 T€	3.037 T€

Aus der Kita-Bedarfsplanung ergibt sich ein höherer Bedarf an Kitaplätzen (126 Plätze) am Standort der Friesenstraße. Dieser Umstand und der baulich unzureichende Zustand des Bestandsgebäudes – besonders im Hinblick auf den Brandschutz – machen einen Neubau erforderlich, der am Standort umgesetzt soll.

Der Kita-Neubau in der Friesenstraße erfolgt baugleich zur ebenso neu zu errichtenden Weststadt-Kita. Daher wird die Kostenberechnung/Machbarkeitsstudie der Kita-Weststadt - mit 15% Baukosten-Aufschlag - auch für die Kita in der Friesenstraße zugrunde gelegt. Betreiberin dieser Kita soll die Kita gGmbH werden.

Die Investitionsmaßnahme ist vollständig durch Kredite finanziert. Es erfolgt wiederum eine Vorfinanzierung durch Eigenmittel des ZGM (in der Tabelle als „Eigenanteil“ dargestellt), welche mit Kreditaufnahme ausgeglichen wird.

6. Stellenplan

Die Stellenübersicht weist zum Ende der Periode 2021 **103 Bedienstete** auf **102 Stellen** aus.

Bei einem Bediensteten handelt es sich um einen Empfänger der Erwerbsunfähigkeitsrente. Da diese Person im Laufe des Jahres 2022 von der Erwerbsunfähigkeitsrente in die Alters-Rente übertritt beschäftigt das

ZGM am Ende der Planperiode 2022 **102 Bedienstete** auf ebenso vielen Stellen.

Der Wirtschaftsplan beinhaltet die Schaffung von vier neuen Stellen im Jahr 2021:

- Eine **SachbearbeiterIn Objektverwaltung** (E9) im Bereich Liegenschaften (zum 01.01.2021),
- eine **SachbearbeiterIn Schwierige Baumaßnahmen** (E 12) im Bereich Neubau (01.07.2021),
- eine **SachbearbeiterIn Baumaßnahmen** (E11) im Bereich Bauunterhaltung (01.07.2021),
- sowie eine **SachbearbeiterIn Buchhaltung** (E9) im Bereich Buchhaltung (01.07.2021).

Die Neueinrichtung der Stelle SachbearbeiterIn Objektverwaltung resultiert aus dem konstant hohen Arbeitsvolumen des Bereiches Liegenschaften und der im Planjahr 2021 neu hinzukommenden Aufgabe der Verwaltung und Bewirtschaftung der städtischen Objekte im Sanierungs-Vermögen (u.a. das alte Fridericianum). Da diese Objekte zum 01.01.2021 in die Zuständigkeit des ZGM fallen, ist die Schaffung der Stelle zum Anfang des Jahres erforderlich.

Die Schaffung der beiden Stellen in den Bereichen Neubau und Bauunterhaltung ist begründet durch die weiterhin hohe und in Teilbereichen steigende Bautätigkeit. Neben der Investiven Bautätigkeit an den Städtischen und den ZGM-eigenen Objekten steigt auch die konsumtive Bautätigkeit (siehe Pkt. 3.2.1.2).

Die auch zukünftig hohe Bautätigkeit und die Bewirtschaftung der neu zu verwaltenden Objekte wirken sich auch auf die ohnehin schon konstant hohe Belastung in der Buchhaltung aus. Durch die Schaffung der neuen Stelle soll dem höheren Rechnungsbearbeitungs-, Abrechnungs- und Kontrollaufwand Rechnung getragen werden. Darüber hinaus entsteht durch die Umsetzung der Änderungen des Umsatzsteuergesetzes (§ 2b UStG) ein zusätzlicher Bearbeitungsaufwand im Bereich Buchhaltung.

Eine Finanzierung dieser Stellen ist durch Miet- und Pachteinnahmen, und Nutzungsentgelte sowie durch die Umlage Sparte 2 – KiGeb – gesichert.

Bei drei der 102 Stellen handelt es sich um Stellen für geringfügig Beschäftigte. Demnach beträgt die Vollzeitäquivalente dieser Stellen auch im Plan jeweils 0,375.

Unter Berücksichtigung all dieser Faktoren weisen sowohl der Wirtschaftsplan 2021, als auch der Planansatz 2022 jeweils **101 Stellen** mit einer durchschnittlichen Vollzeitäquivalente von **98,350** aus.

7. Haushaltsbeziehungen zur Landeshauptstadt

(siehe Anlage 8)

Zuwendungen der Landeshauptstadt aus dem laufenden Geschäft	16.922 TEUR
In 2022	17.260 TEUR

Für die Bewirtschaftung der öffentlichen Gebäude der Landeshauptstadt erhält das ZGM im Planjahr 2021 Zuwendungen von der Landeshauptstadt in Höhe von	16.903 TEUR
--	-------------

Für das Planjahr 2022 steigen die Zuwendungen auf	17.241 TEUR
an.	

Diese Zuwendungen unterteilen sich in Nutzungsentgelte, Nebenkosten und Dienstleistungsentgelte (siehe Pkt. 3.1.1.1. ff).

Eine genaue Aufteilung dieser Zuwendungen auch nach verursachenden Fachbereichen ist in **Anlage 9** ersichtlich.

Weitere Zuwendungen der Stadt mit	19 TEUR
resultieren hauptsächlich aus der Kontrolle und Prüfung der Sportgeräte.	

Sonstige Zuwendungen der Landeshauptstadt	20.840 TEUR
In 2022	10.860 TEUR

In dieser Position werden die Zahlungen der Landeshauptstadt für die städtischen Investitionen abgebildet (siehe Pkt. 3.1.1.7).

An die Gemeinde ausgezahlte Mittel	267 TEUR
In 2022	267 TEUR

Diese Position besteht aus den Grundsteuerzahlungen.

Nach **Einschätzung der Werkleitung** werden die Lieferungen und Leistungen zwischen der Landeshauptstadt und dem Zentralen Gebäudemanagement angemessen vergütet.

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Zusammenstellung

**Die Stadtvertretung hat den Wirtschaftsplan am
mit folgenden Festsetzungen beschlossen:**

Erfolgsplan	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der Erträge	43.270,2	33.851,7
Gesamtbetrag der Aufwendungen	42.970,2	33.551,2
das Jahresergebnis	300,0	300,5
das Ergebnis vor Ergebnisabführung/Verlustausgleich (nachrichtlich)	300,0	300,5
Finanzplan	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	42.996,7	33.578,1
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	41.617,2	31.957,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.379,6	1.621,1
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	20.840,0	10.860,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-27.181,0	-13.550,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-6.341,0	-2.690,0
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	9.131,0	4.937,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	8.304,0	3.829,8
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	3.342,5	2.760,9
Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	-	4.937
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	2.500	2.500
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	6.227	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	98	98
Sonstige Angaben	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	9.131	-
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	6.938,6	10.281,1
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	10.281,1	13.042,1
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz		
zum 31.12.2019	18.533,6	
zum 31.12.2020	18.533,6	voraussichtlich
zum 31.12.2021	18.833,6	voraussichtlich

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Erfolgsplan

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1. Umsatzerlöse	32.319	21.616	40.286	42.997	33.578	28.518	23.411
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	17.399	19.486					
3. Andere aktivierte Eigenleistungen							
4. Sonstige betriebliche Erträge	508	0	276	0	0	0	0
5. Materialaufwand	41.453	31.223	31.315	33.074	23.227	18.215	12.815
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.886	4.809	3.958	4.030	4.031	4.031	4.031
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	37.567	26.414	27.356	29.043	19.196	14.184	8.784
6. Personalaufwand	5.213	5.461	5.395	5.841	6.023	6.023	6.023
a) Löhne und Gehälter	4.223	4.475	4.409	4.775	4.917	4.917	4.917
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	990	986	986	1.066	1.106	1.106	1.106
- davon für Altersversorgung	151	155		169	175	175	175
7. Abschreibungen auf	986	1.023	1.267	1.182	1.329	1.401	1.621
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	986	1.023	1.267	1.182	1.329	1.401	1.621
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
c) Sonderverlustkonto							
d) auf GWG's							
8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	273	297	273	273	273	273	273
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.459	2.825	2.492	2.440	2.443	2.443	2.443
10. - davon Konzessionsabgabe							
11. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12. Erträge aus Beteiligungen							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
13. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
14. Zinsen und ähnliche Erträge	0						
- davon aus verbundenen Unternehmen							
15. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49	576	67	165	260	313	313
- davon an verbundene Unternehmen							
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	341	291	300	568	568	396	468
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
20. Ergebnis nach Steuern	341	291	300	568	568	396	468
21. Sonstige Steuern	274	374	300	268	268	268	268
22. Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24. Erträge aus Verlustübernahme							
25. Jahresgewinn / Jahresverlust	67	-83	0	300	300	128	200

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Behandlung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag		83					
Vortrag auf neue Rechnung	67						
Einstellung in die Rücklagen				300	300	128	200
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die LHSN /Gesellschafterin							
Ausgleich durch die LHSN /Gesellschafterin							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Erfolgsplan für den Bereich

ZGM / LHS

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1. Umsatzerlöse	30.816	20.120	38.316	40.903	31.260	26.200	20.750
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	17.399	19.486					
3. Andere aktivierte Eigenleistungen							
4. Sonstige betriebliche Erträge	427		273				
5. Materialaufwand	40.751	30.903	30.422	32.295	22.469	17.409	11.959
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.873	4.763	3.941	4.009	4.010	4.010	4.010
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	36.878	26.140	26.480	28.286	18.459	13.399	7.949
6. Personalaufwand	5.213	5.461	5.395	5.841	6.023	6.023	6.023
a) Löhne und Gehälter	4.223	4.475	4.409	4.775	4.917	4.917	4.917
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	990	986	986	1.066	1.106	1.106	1.106
- davon für Altersversorgung	151	155		169	175	175	175
7. Abschreibungen auf	31	37	25	95	94	94	94
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	31	37	25	95	94	94	94
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
c) Sonderverlustkonto							
d) auf GWG's							
8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO							
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.372	2.782	2.441	2.389	2.392	2.392	2.392
10. davon Konzessionsabgabe							
11. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12. Erträge aus Beteiligungen							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
13. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
14. Zinsen und ähnliche Erträge	0						
- davon aus verbundenen Unternehmen							
15. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	50	7	15	15	15	15
- davon an verbundene Unternehmen							
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	277	374	300	267	267	267	267
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
20. Ergebnis nach Steuern	277	374	300	267	267	267	267
21. Sonstige Steuern	274	374	300	267	267	267	267
22. Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24. Erträge aus Verlustübernahme							

25. Jahresgewinn / Jahresverlust	3	0	0	0	0	0	0
---	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Behandlung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die LHSN /Gesellschafterin							
Ausgleich durch die LHSN /Gesellschafterin							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Erfolgsplan für den Bereich

KiGeb

Angaben in TEUR

	Bezeichnung	Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1.	Umsatzerlöse	1.503	1.497	1.970	2.094	2.318	2.318	2.660
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen							
3.	Anderere aktivierte Eigenleistungen							
4.	Sonstige betriebliche Erträge	81	0	3	0	0	0	0
5.	Materialaufwand	701	321	893	778	758	806	856
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	14	46	17	21	21	21	21
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	687	274	876	757	738	786	836
6.	Personalaufwand							
	a) Löhne und Gehälter							
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung							
7.	Abschreibungen auf	954	986	1.242	1.087	1.235	1.307	1.527
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	954	986	1.242	1.087	1.235	1.307	1.527
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
	c) Sonderverlustkonto							
	d) auf GWG's							
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO	273	297	273	273	273	273	273
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	87	43	51	51	51	51	51
10.	davon Konzessionsabgabe							
11.	Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12.	Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen							
13.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens - davon aus verbundenen Unternehmen							
14.	Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen							
15.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen	49	526	60	150	246	299	299
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	65	-83	0	300	301	128	200
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
20.	Ergebnis nach Steuern	65	-83	0	300	301	128	200
21.	Sonstige Steuern				0	0	0	0
22.	Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23.	Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24.	Erträge aus Verlustübernahme							
25.	Jahresgewinn / Jahresverlust	65	-83	0	300	300	128	200

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Behandlung des Jahresergebnisses

Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die LHSN /Gesellschafterin							
Ausgleich durch die LHSN /Gesellschafterin							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1		69	-83		300	300	128	200
2	+/-	986	1.023	1.267	1.182	1.329	1.401	1.621
3	+/-	66		-930				
4	+/-	-273		-273	-273	-273	-273	-273
5	-/+	14		5	5	5	5	5
6	+/-	-781						
7	-/+							
8	+/-	49	50	67	165	260	314	314
9	-							
10	+/-							
11	+/-							
12	+							
13	-							
14	-/+							
15	+/-							
16		130	991	136	1.380	1.621	1.574	1.866
17	+							
18	-							
19	+							
20	-	-5.199	-14.068	-5.300	-6.341	-2.690	-3.537	
21	+	19.576		19.386	20.840	10.860	5.600	
22	-	-17.400		-19.386	-20.840	-10.860	-5.600	
23	+							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

			Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
			2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
24	-	Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis							
25	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
26	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
27	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
28	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
29	+	Erhaltene Zinsen							
30	+	Erhaltene Dividenden							
31	+/-	Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
32		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.023	-14.068	-5.300	-6.341	-2.690	-3.537	0
33	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN	3.366						
34	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere							
35	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN							
36	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere							
37	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN							
38	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige	2.158	13.968	2.900	9.131	4.937	500	
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.158	13.968	2.900	9.131	4.937	500	
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
39	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN							
40	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-179	-514	-418	-662	-847	-945	-945
		davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
		davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
41	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN							
42	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige	1.825		115				
43	-	Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen							
44	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
45	-							
	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
46	-	-49	-576	-67	-165	-260	-314	-314
	Gezahlte Zinsen							
47	-							
	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)							
48	-							
	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner							
49	+/-							
	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag							
50	+/-							
	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
51	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	7.121	12.877	2.530	8.304	3.830	-758	-1.258
52	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	4.228	-200	-2.634	3.343	2.761	-2.721	608
53	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	5.345	8.059	9.572	6.939	10.281	13.042	10.321
54	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	9.573	7.859	6.939	10.281	13.042	10.321	10.929
	darunter Cash-Pool-Forderungen	9.571						
	darunter Cash-Pool-Verbindlichkeiten							

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan für den Bereich

ZGM / LHS

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1		3						
2	+/-	31	37	25	95	94	94	94
3	+/-	-126		-818				
4	+/-							
5	-/+	12		5	5	5	5	5
6	+/-	-297						
7	-/+							
8	+/-		50	7	15	15	15	15
9	-							
10	+/-							
11	+/-							
12	+							
13	-							
	-/+							
14	+/-							
15		-377	87	-781	115	114	114	114
16	+							
18	-							
19	+							
20	-	-220	-900	-3.300				
21	+	19.576		19.386	20.840	10.860	5.600	
22	-	-17.400		-19.386	-20.840	-10.860	-5.600	
23	+							
24	-							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan für den Bereich

ZGM / LHS

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
25	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
26	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
27	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
28	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
29	+ Erhaltene Zinsen							
30	+ Erhaltene Dividenden							
31	+/- Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
32	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	1.956	-900	-3.300	0	0	0	0
33	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN							
34	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere							
35	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN							
36	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere							
37	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN							
38	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige		900	2.900				
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		900	2.900				
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
39	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN							
40	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-3	-93	-49	-96	-96	-96	-96
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
41	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN							
42	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige							
43	+ Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen							
44	- Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
45	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
46	- Gezahlte Zinsen		-50	-7	-15	-15	-15	-15

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan für den Bereich

ZGM / LHS

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
47	-	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)						
48	-	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner						
49	+/-	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag						
50	+/-	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)						
51		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-3	757	2.844	-111	-110	-110
52		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	1.576	-56	-1.237	5	3	3
53		Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	5.340	4.219	6.916	5.679	5.683	5.687
54		Finanzmittelfonds am Ende der Periode	6.916	4.163	5.679	5.683	5.687	5.690

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan für den Bereich

KiGeb

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
1		65	-83		300	300	128	200
2	+/-	955	986	1.242	1.087	1.235	1.307	1.527
3	+/-	192		-112				
4	+/-	-273		-273	-273	-273	-273	-273
5	-/+	2						
6	+/-	-484						
7	-/+							
8	+/-	49		60	150	246	299	299
9	-							
10	+/-							
11	+/-							
12	+							
13	-							
	-/+							
14	+/-							
15		506	904	917	1.264	1.507	1.461	1.753
16	+							
18	-							
19	+							
20	-	-4.979	-13.168	-2.000	-6.341	-2.690	-3.537	
21	+							
22	-							
23	+							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Finanzplan für den Bereich

KiGeb

Angaben in TEUR

		Ist	Plan	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
24	- Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis							
25	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
26	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
27	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
28	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
29	+ Erhaltene Zinsen							
30	+ Erhaltene Dividenden							
31	+/- Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
32	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-4.979	-13.168	-2.000	-6.341	-2.690	-3.537	0
33	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN	3.366						
34	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere							
35	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN							
36	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere							
37	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN							
38	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige	2.158	13.068		9.131	4.937	500	
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.158	13.068		9.131	4.937	500	
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
39	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN							
40	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige	-176	-421	-368	-566	-751	-849	-849
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
41	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN							
42	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige	1.825		115				
43	- Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen							
44	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
45	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Angaben in TEUR

Veranschlagung	in Höhe von	in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2021	2022	2023	2024	2025
im Wirtschaftsplan 2015							
im Wirtschaftsplan 2016							
im Wirtschaftsplan 2017							
im Wirtschaftsplan 2018							
im Wirtschaftsplan 2019 - 2020							
im Planjahr 2021 - 2022	6227			2.690,0	3.537,0		
Summe	6.227,0			2.690,0	3.537,0		
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

**Zentrales Gebäudemanagement Schwerin, □
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin (ZGM)**

Wirtschaftsplan für die Jahre 2021 und 2022

**Übersicht der Auswirkungen auf die Haushaltsplanung
Landeshauptstadt Schwerin**

Angaben in TEUR							
Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Erwartung 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023	Jahr 2024
Von der Gemeinde erhaltene Mittel							
1. laufendes Geschäft	26.024,5	17.355,6	35.556,6	37.762,4	28.120,0	23.060,0	17.610,0
aus Zuwendungen zum lfd. Geschäft	15.369,5	16.805,6	16.170,6	16.922,4	17.260,0	17.460,0	17.610,0
dav. durchgeleitete Fördermittel							
Sonstige Einzahlungen	10.655,0	550,0	19.386,0	20.840,0	10.860,0	5.600,0	
dav. ATZ							
2. Investitionen/Desinvestitionen							
Investitionszuwendungen							
dav. durchgeleitete Fördermittel							
Sonstige Einzahlungen							
3. Finanzverkehr							
aus EK-Zuführungen							
aus der Aufnahme von Krediten							
aus Verlustausgleich							
Sonstige Einzahlungen							
Summe 1	26.024,5	17.355,6	35.556,6	37.762,4	28.120,0	23.060,0	17.610,0
An die Gemeinde gezahlte Mittel							
1. laufendes Geschäft	273,0	373,0	299,0	266,7	266,7	266,7	266,7
aus Rückzahlung von Zuwendungen							
Sonstige Auszahlungen (z.B. Konzessionsabgaben)	273,0	373,0	299,0	266,7	266,7	266,7	266,7
dav. Konzessionsabgabe							
dav. Bürgerschaftsentgelte							
dav. EK-Verzinsung							
2. Investitionen/Desinvestitionen							
Rückzahlung von Investitionszuwendungen							
Sonstige Auszahlungen							
3. Finanzverkehr							
Kapitalrückzahlung / Gewinnausschüttung							
aus der Tilgung von Krediten							
Sonstige Auszahlungen							
Summe 2	273,0	373,0	299,0	266,7	266,7	266,7	266,7
Saldo Einzahlungen - Auszahlungen	25.751,5	16.982,6	35.257,6	37.495,7	27.853,4	22.793,4	17.343,4

*Rundungsdifferenzen sind möglich

P-Nr.	...	2021	Abrechnungs-relevante Fläche (NGF) Flächen in qm	Zentrale Kosten (entsprechend €/m²/Monat) 1,099136129	Bau-unterhaltung	Mieten und Pachten	Nutzungs-entgelte 2021	Nutzungs-entgelte je/m²/Mt	Energie Wasser Abwasser	planmäßige Wartung	sonstige Nebenkosten	Betriebs-kosten 2021	Betriebs-kosten je/m²/Mt	Reinigung	Direktumlage Hausmeister	Dienst-leistungs-Entgelte 2021	Dienst-leistungs-Entgelte je/m²/Mt	Umsatzerlöse GESAMT 2021
		Hauptamt ohne Stadth.	8.139 m²	107.347,79	85.000,00	0,00	192.347,79	1,9695 €	51.699,09	11.713,67	35.431,71	98.844,47	1,0121 €	33.950,00	36.120,17	70.070,17	0,7174 €	361.262,44
		Stadthaus	16.469 m²	217.225,48	125.000,00	1.587.849,00	1.930.074,48	9,7660 €	268.890,56	92.796,16	367.140,07	728.826,79	3,6878 €	230.700,00	99.245,28	329.945,28	1,6695 €	2.988.846,55
P54602		Tiefgarage	3.329 m²	43.902,62	15.000,00	88.560,00	147.462,62	3,6918 €	16.036,72	0,00	0,00	16.036,72	0,4015 €	15.000,00	1.574,46	16.574,46	0,4150 €	180.073,80
		Molkereistr.3	909 m²	11.990,70	0,00	0,00	11.990,70	1,0991 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000 €	8.400,00	277,44	8.677,44	0,7954 €	20.668,13
		Verwaltung	28.846 m²	380.466,59	225.000,00	1.676.409,00	2.281.875,59		336.626,37	104.509,84	402.571,77	843.707,98		288.050,00	137.217,35	425.267,35		3.550.850,92
P12601		Berufsfeuerwehr	5.087 m²	67.091,45	52.500,00		119.591,45	1,9592 €	123.319,38	25.940,74	4.927,00	154.187,12	2,5260 €	67.900,00		67.900,00	1,1124 €	341.678,57
		FFW	2.394 m²	31.579,82	15.500,00		47.079,82	1,6386 €	57.959,64	9.139,50	6.139,98	73.239,12	2,5491 €	0,00		0,00	0,0000 €	120.318,94
P12801		Katastrophenschutz	545 m²	7.192,97	3.000,00		10.192,97	1,5576 €	8.838,25	374,65	373,00	9.585,90	1,4648 €	0,00		0,00	0,0000 €	19.778,86
P12701		Rettungsdienst	2.009 m²	26.491,71	5.000,00		31.491,71	1,3066 €	29.342,40	1.985,52	2.369,36	33.697,27	1,3981 €	9.500,00		9.500,00	0,3942 €	74.688,98
P12702		Leitstelle	810 m²	10.681,76	7.000,00		17.681,76	1,8194 €	45.255,24	5.082,14	437,00	50.774,38	5,2246 €	0,00		0,00	0,0000 €	68.456,14
P1270300		Rettungsdienstschule	680 m²	8.968,95		72.624,00	81.592,95	9,9991 €				0,00	0,0000 €	24.000,00		24.000,00	2,9412 €	105.592,95
		Feuerwehr	11.525 m²	152.006,65	83.000,00	72.624,00	307.630,65		264.714,91	42.522,54	14.246,34	321.483,79		101.400,00	0,00	101.400,00		730.514,44
P24301		Schulen ohne Zuordnung	2.836 m²	37.410,29	37.765,63		75.175,91	2,2087 €	5.000,40	7.499,39	40.841,70	53.341,49	1,5672 €	0,00	105.666,59	105.666,59	3,1045 €	234.183,99
P21101		Grundschulen	26.711 m²	352.309,73	354.403,86		706.713,59	2,2048 €	297.638,45	71.953,42	175.490,93	545.082,80	1,7005 €	576.550,00	308.254,97	884.804,97	2,7604 €	2.136.601,36
P21501		Realschulen	26.073 m²	343.895,20	101.871,05		445.766,24	1,4247 €	260.568,63	18.316,24	102.237,56	381.122,44	1,2181 €	239.450,00	53.049,47	292.499,47	0,9349 €	1.119.388,15
P21701		Gymnasien	25.700 m²	338.967,91	86.650,57		425.618,48	1,3801 €	336.707,25	48.107,28	155.584,06	540.398,59	1,7523 €	422.850,00	155.241,14	578.091,14	1,8745 €	1.544.108,21
P2310105		BS Technik/ehem. Baut.	19.627 m²	258.875,58	75.531,25		334.406,83	1,4198 €	177.770,94	21.167,46	55.117,34	254.055,74	1,0787 €	197.400,00	46.211,54	243.611,54	1,0343 €	832.074,10
P2310101		BS W/V	6.289 m²	82.951,45	78.977,00		161.928,45	2,1456 €	59.590,12	21.333,01	48.406,35	129.329,48	1,7137 €	82.500,00	26.215,62	108.715,62	1,4405 €	399.973,55
P23102		BS GS-S	6.536 m²	86.211,27	53.934,38	80.000,00	220.145,65	2,8067 €	84.666,24	14.492,71	33.526,61	132.685,56	1,6917 €	103.300,00	41.754,95	145.054,95	4,0000 €	497.886,16
P23103		BS GS-G	4.097 m²	54.041,49	88.204,63		142.246,12	2,8931 €	52.112,22	4.157,59	30.104,04	86.373,85	1,7567 €	60.950,00	71.579,12	132.529,12	2,6955 €	361.149,09
P2310104		BS Sonderpäd. (BSFZ)	5.223 m²	68.887,74	80.016,25		148.903,99	2,3758 €	153.297,89	5.550,14	37.536,62	196.384,65	3,1334 €	63.600,00	48.597,97	112.197,97	1,7902 €	457.486,61
P22101		Förderschulen	16.579 m²	218.666,17	142.327,76		360.993,93	1,8146 €	345.015,07	49.070,21	121.732,56	515.817,83	2,5928 €	277.100,00	180.763,18	457.863,18	2,3015 €	1.334.674,94
P2180101		Gesamtsch.	8.036 m²	105.990,97	75.317,64		181.308,61	1,8802 €	74.881,37	5.571,33	31.021,27	111.473,98	1,1560 €	115.000,00	33.836,85	148.836,85	1,5435 €	441.619,43
		Schule	147.707 m²	1.948.207,79	1.175.000,00	80.000,00	3.203.207,79		1.847.248,60	267.218,78	831.599,02	2.946.066,39		2.138.700,00	1.071.171,40	3.209.871,40		9.359.145,59
		Sporthallen/-Anlagen	37.314 m²	492.159,80	180.000,00	0,00	672.159,80	1,5011 €	800.523,55	12.895,07	44.807,61	858.226,23	1,9167 €	319.730,00	149.526,38	469.256,38	1,0480 €	1.999.642,42
		Kultur ohne Zuordnung	1.772 m²	23.372,95	2.000,00		25.372,95	1,1932 €	439,24	0,00	977,57	1.416,81	0,0666 €	0,00	8.926,58	8.926,58	0,4198 €	35.716,35
P28101		Speicher	895 m²	11.804,46	36.000,00		47.804,46	4,4512 €	12.529,45	9.019,72	7.181,51	28.730,68	2,6752 €	6.530,00	8.378,63	14.908,63	1,3882 €	91.443,77
P28102		Schleswig-Holsteinhaus	1.524 m²	20.101,92	21.000,00		41.101,92	2,2474 €	17.379,29	4.219,86	11.912,70	33.511,86	1,8324 €	20.600,00	31.511,92	52.111,92	2,8494 €	126.725,70
P25201		Meckl. Volksk. Museum	9.098 m²	119.999,76	46.500,00		166.499,76	1,5251 €	87.380,50	7.253,55	36.465,83	131.099,88	1,2008 €	10.350,00	44.554,77	54.904,77	0,5029 €	352.504,40
P25202		Stadtarchiv	1.728 m²	22.788,97	7.500,00		30.288,97	1,4609 €	29.038,45	1.898,24	6.648,80	37.585,50	1,8128 €	16.050,00	10.869,58	26.919,58	1,2984 €	94.794,05
P26301		Konservat.	1.344 m²	17.720,80	5.000,00		22.720,80	1,4093 €	19.727,22	6.139,39	10.432,48	36.299,09	2,2515 €	18.080,00	16.339,28	34.419,28	2,1349 €	93.439,17
P27101		VHS	4.798 m²	63.280,30	25.000,00		88.280,30	1,5334 €	83.553,43	9.416,50	18.835,40	111.805,33	1,9420 €	95.800,00	32.630,92	128.430,92	2,2308 €	328.516,55
P27301		Sternwarte	213 m²	2.813,35	13.000,00		15.813,35	6,1781 €	4.171,67	1.438,60	1.656,94	7.267,22	2,8392 €	3.500,00	3.302,44	6.802,44	2,6576 €	29.883,01
P27201		Bibliotheken	2.125 m²	28.022,17	0,00		28.022,17	1,0991 €	21.667,31	1.250,17	660,00	23.577,47	0,9248 €	36.500,00	22.103,98	58.603,98	2,2987 €	110.203,62
		Kultur	23.496 m²	309.904,68	156.000,00	0,00	465.904,68		275.886,57	40.636,02	94.771,24	411.293,84		207.410,00	178.618,11	386.028,11		1.263.226,63
			248.888 m²	3.282.745,52	1.819.000,00	1.829.033,00	6.930.778,52	2,32	3.525.000,00	467.782,26	1.387.995,98	5.380.778,24	1,80	3.055.290,00	1.536.533,24	4.591.823,24	1,54	16.903.380,00
																		Kontrollfunktion:

KiGeb 306.000,00 €

3.588.745,52

GESAMTFLÄCHE 248.888 m²
GESAMTSUMME ZENTRALE KOSTEN 3.282.745,52 €

Zuschuss Gesamt 16.903.380,00
 Vorjahr: 2020 16.805.573,69
 Mehrbedarf VORLÄUFIG 97.806,31
 0,00 € Ansatz Kämmerei 16.903.380,00
 Mehrbedarf VORLÄUFIG 0,00

P-Nr.	...	2022	Abrechnungs-relevante Fläche (NGF) Flächen in qm	Zentrale Kosten (entsprech €/m²/Monat) 1,150450048	Bau-unterhaltung	Mieten und Pachten	Nutzungs-entgelte 2022	Nutzungs-entgelte je/m²/Mt	Energie Wasser Abwasser	planmäßige Wartung	sonstige Nebenkosten	Betriebs-kosten 2022	Betriebs-kosten je/m²/Mt	Reinigung	Direktumlage Hausmeister	Dienst-leistungs-Entgelte 2022	Dienst-leistungs-Entgelte je/m²/Mt	Umsatzerlöse GESAMT 2022
	Hauptamt ohne Stadth.		8.139 m²	112.359,39	85.000,00	0,00	197.359,39	2,0208 €	51.699,09	12.033,67	36.218,11	99.950,87	1,0234 €	35.647,50	36.497,19	72.144,69	0,7387 €	369.454,95
	Stadthaus		16.469 m²	227.366,80	125.000,00	1.587.849,00	1.940.215,80	9,8173 €	268.890,56	91.446,16	370.350,88	730.687,60	3,6972 €	242.235,00	100.281,17	342.516,17	1,7331 €	3.013.419,58
P54602	Tiefgarage		3.329 m²	45.952,24	15.000,00	88.560,00	149.512,24	3,7432 €	16.036,72	0,00	0,00	16.036,72	0,4015 €	15.750,00	1.590,90	17.340,90	0,4341 €	182.889,86
	Molkereistr.3		909 m²	12.550,49	0,00	0,00	12.550,49	1,1505 €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0000 €	8.820,00	280,33	9.100,33	0,8342 €	21.650,82
	Verwaltung		28.846 m²	398.228,93	225.000,00	1.676.409,00	2.299.637,93		336.626,37	103.479,84	406.568,99	846.675,20		302.452,50	138.649,59	441.102,09		3.587.415,21
P12601	Berufsfeuerwehr		5.087 m²	70.223,66	52.500,00		122.723,66	2,0105 €	123.319,38	25.940,74	4.927,00	154.187,12	2,5260 €	71.295,00		71.295,00	1,1680 €	348.205,78
	FFW		2.394 m²	33.054,15	15.500,00		48.554,15	1,6899 €	57.959,64	9.139,50	6.323,23	73.422,37	2,5555 €	0,00		0,00	0,0000 €	121.976,52
P12801	Katastrophenschutz		545 m²	7.528,78	3.000,00		10.528,78	1,6089 €	8.838,25	374,65	373,00	9.585,90	1,4648 €	0,00		0,00	0,0000 €	20.114,67
P12701	Rettungsdienst		2.009 m²	27.728,49	5.000,00		32.728,49	1,3579 €	29.342,40	1.985,52	2.400,67	33.728,59	1,3994 €	9.975,00		9.975,00	0,4139 €	76.432,08
P12702	Leitstelle		810 m²	11.180,44	7.000,00		18.180,44	1,8707 €	45.255,24	5.082,14	437,00	50.774,38	5,2246 €	0,00		0,00	0,0000 €	68.954,82
P1270300	Rettungsdienstschule		680 m²	9.387,67		72.624,00	82.011,67	10,0505 €				0,00	0,0000 €	24.000,00		24.000,00	2,9412 €	106.011,67
	Feuerwehr		11.525 m²	159.103,18	83.000,00	72.624,00	314.727,18		264.714,91	42.522,54	14.460,91	321.698,36		105.270,00	0,00	105.270,00		741.695,54
P24301	Schulen ohne Zuordnung		2.836 m²	39.156,81	37.765,63		76.922,44	2,2600 €	5.000,40	6.799,39	41.502,19	53.301,98	1,5660 €	0,00	106.769,51	106.769,51	3,1370 €	236.993,92
P21101	Grundschulen		26.711 m²	368.757,55	354.403,86		723.161,41	2,2561 €	297.638,45	71.153,42	177.082,90	545.874,77	1,7030 €	605.377,50	311.472,44	916.849,94	2,8604 €	2.185.886,13
P21501	Realschulen		26.073 m²	359.950,18	101.871,05		461.821,23	1,4760 €	260.568,63	17.516,24	103.931,12	382.016,00	1,2210 €	251.422,50	53.603,18	305.025,68	0,9749 €	1.148.862,91
P21701	Gymnasien		25.700 m²	354.792,86	86.650,57		441.443,42	1,4314 €	336.707,25	47.507,28	156.788,42	541.002,95	1,7543 €	443.992,50	156.861,50	600.854,00	1,9483 €	1.583.300,38
P2310105	BS Technik/ehem. Baut.		19.627 m²	270.961,36	75.531,25		346.492,61	1,4711 €	177.770,94	21.967,46	55.125,38	254.863,79	1,0821 €	207.270,00	46.693,88	253.963,88	1,0783 €	855.320,27
P2310101	BS W/V		6.289 m²	86.824,10	78.977,00		165.801,09	2,1969 €	59.590,12	21.133,01	48.250,85	128.973,97	1,7090 €	86.625,00	26.489,25	113.114,25	1,4988 €	407.889,32
P23102	BS GS-S		6.536 m²	90.236,10	53.934,38	80.000,00	224.170,48	2,8580 €	84.666,24	14.492,71	33.213,05	132.372,01	1,6877 €	108.465,00	42.190,78	150.655,78	4,0000 €	507.198,26
P23103	BS GS-G		4.097 m²	56.564,45	88.204,63		144.769,09	2,9444 €	52.112,22	4.157,59	29.882,73	86.152,54	1,7522 €	63.997,50	72.326,24	136.323,74	2,7727 €	367.245,37
P2310104	BS Sonderpäd. (BSFZ)		5.223 m²	72.103,81	80.016,25		152.120,06	2,4271 €	153.297,89	5.550,14	37.954,32	196.802,35	3,1401 €	66.780,00	49.105,22	115.885,22	1,8490 €	464.807,63
P22101	Förderschulen		16.579 m²	228.874,74	142.327,76		371.202,51	1,8659 €	345.015,07	49.070,21	124.600,55	518.685,83	2,6072 €	290.955,00	182.649,93	473.604,93	2,3806 €	1.363.493,27
P2180101	Gesamtsch.		8.036 m²	110.939,23	75.317,64		186.256,87	1,9315 €	74.881,37	4.171,33	30.587,96	109.640,66	1,1370 €	120.750,00	34.190,03	154.940,03	1,6067 €	450.837,56
	Schule		147.707 m²	2.039.161,20	1.175.000,00	80.000,00	3.294.161,20		1.847.248,60	263.518,78	838.919,47	2.949.686,85		2.245.635,00	1.082.351,96	3.327.986,96		9.571.835,01
	Sporthallen/-Anlagen		37.314 m²	515.136,62	180.000,00	0,00	695.136,62	1,5524 €	800.523,55	12.895,07	45.287,26	858.705,88	1,9177 €	340.716,50	151.087,09	491.803,59	1,0983 €	2.045.646,10
	Kultur ohne Zuordnung		1.772 m²	24.464,14	2.000,00		26.464,14	1,2445 €	439,24	140,00	977,57	1.556,81	0,0732 €	0,00	9.019,76	9.019,76	0,4242 €	37.040,71
P28101	Speicher		895 m²	12.355,56	36.000,00		48.355,56	4,5025 €	12.529,45	9.269,72	7.086,72	28.885,89	2,6896 €	6.856,50	8.466,09	15.322,59	1,4267 €	92.564,04
P28102	Schleswig-Holsteinhaus		1.524 m²	21.040,40	21.000,00		42.040,40	2,2987 €	17.379,29	4.399,86	12.111,97	33.891,12	1,8531 €	21.630,00	31.840,83	2,9237 €	129.402,35	
P25201	Meckl. Volksk. Museum		9.098 m²	125.602,03	46.500,00		172.102,03	1,5764 €	87.380,50	9.053,55	37.514,70	133.948,75	1,2269 €	10.867,50	45.019,82	55.887,32	0,5119 €	361.938,09
P25202	Stadtarchiv		1.728 m²	23.852,89	7.500,00		31.352,89	1,5122 €	29.038,45	2.148,24	6.726,10	37.912,79	1,8286 €	16.852,50	10.983,03	27.835,53	1,3425 €	97.101,22
P26301	Konservat.		1.344 m²	18.548,11	5.000,00		23.548,11	1,4606 €	19.727,22	6.319,39	10.562,99	36.609,60	2,2707 €	18.984,00	16.509,82	35.493,82	2,2015 €	95.651,53
P27101	VHS		4.798 m²	66.234,58	25.000,00		91.234,58	1,5847 €	83.553,43	9.536,50	18.721,10	111.811,03	1,9421 €	100.590,00	32.971,52	133.561,52	2,3199 €	336.607,13
P27301	Sternwarte		213 m²	2.944,69	13.000,00		15.944,69	6,2294 €	4.171,67	1.558,60	1.708,62	7.438,90	2,9063 €	3.675,00	3.336,91	7.011,91	2,7395 €	30.395,50
P27201	Bibliotheken		2.125 m²	29.330,40	0,00		29.330,40	1,1505 €	21.667,31	1.390,17	660,00	23.717,47	0,9303 €	38.325,00	22.334,70	60.659,70	2,3793 €	113.707,57
	Kultur		23.496 m²	324.372,80	156.000,00	0,00	480.372,80		275.886,57	43.816,02	96.069,77	415.772,37		217.780,50	180.482,47	398.262,97		1.294.408,13
			248.888 m²	3.436.002,73	1.819.000,00	1.829.033,00	7.084.035,73	2,37	3.525.000,00	466.232,26	1.401.306,40	5.392.538,65	1,81	3.211.854,50	1.552.571,11	4.764.425,61	1,60	17.241.000,00
																Kontrollfunktion:		

KiGeb 306.000,00 €

3.742.002,73

GESAMTFLÄCHE 248.888 m²
GESAMTSUMME ZENTRALE KOSTEN 3.436.002,73 €

Zuschuss Gesamt 17.241.000,00
 Vorjahr: 2021 16.903.380,00
 Mehrbedarf VORLÄUFIG 337.620,00
 Ansatz Kämmerei 17.241.000,00
 Mehrbedarf VORLÄUFIG 0,00

Impressum:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister

Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Telefon: (0385) 5 45-0

Telefax: (0385) 5 45-10 09

E-Mail: info@schwerin.de

Internet: www.schwerin.de